siniat

DECKEN- UND DACH**SYSTEME**

Unterdecken und
Deckenbekleidungen
ohne und mit Brandschutz
Selbstständige
Brandschutzdecken

etex inspiring ways of living

WO SIE WAS **FINDEN**

03 Nachweise

04 Platten

08 Systemkomponeten

10 SD50-59 Deckensysteme

12 SD50 Deckensysteme ohne Brandschutz

14 SD51-52 Deckensysteme mit Brandschutz

20 SD50-52 Deckensysteme mit Weitspannträgern

22 Details zu SD50 Deckensysteme ohne Brandschutz

24 Details zu SD51 Selbstständige Unterdecken

29 Details zu SD52 Selbstständige Deckenbekleidungen

31 SD55-56 Holzbalkendecken mit Brandschutz

34 Details zu SD55 Unterdecken unter Holzbalkendecken

37 Details zu SD56 Deckenbekleidungen unter Holzbalkendeckenn

40 SD59 Freitragende Unterdecken ohne Brandschutz

42 Details zu SD59 Freitragende Unterdecken

44 SD60-62 Dachsysteme

46 SD60 Dachsysteme ohne Brandschutz

48 SD61-62 Dachsysteme mit Brandschutz

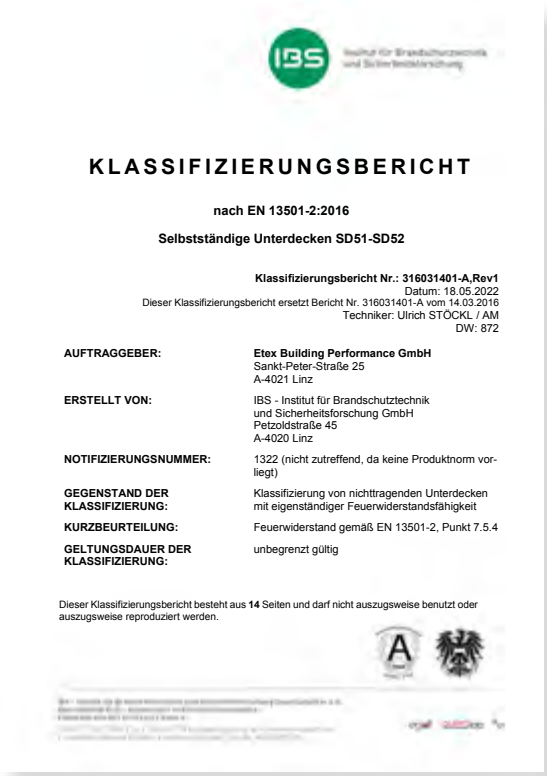
51 Details zu SD60-62 Dachsysteme

56 Hinweise zu Montage und Verarbeitung

61 Hinweise zum Brandschutz

62 Hinweise zum Schallschutz

NACHWEISE



IBS Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung

KLASSIFIZIERUNGSBERICHT

nach EN 13501-2:2016

Selbstständige Unterdecken SD51-SD52

Klassifizierungsbericht Nr.: 316031401-A,Rev1
Datum: 18.05.2022
Dieser Klassifizierungsbericht ersetzt Bericht Nr. 316031401-A vom 14.03.2016
Techniker: Ulrich STÖCKL / AM
DW: 872

AUFTRAGGEBER:	**Etex Building Performance GmbH** Sankt-Peter-Straße 25 A-4021 Linz
ERSTELLT VON:	IBS - Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH Petzoldstraße 45 A-4020 Linz
NOTIFIZIERUNGSNUMMER:	1322 (nicht zutreffend, da keine Produktnorm vorliegt)
GEGENSTAND DER KLASSIFIZIERUNG:	Klassifizierung von nichttragenden Unterdecken mit eigenständiger Feuerwiderstandsfähigkeit
KURZBEURTEILUNG:	Feuerwiderstand gemäß EN 13501-2, Punkt 7.5.4
GELTUNGSDAUER DER KLASSIFIZIERUNG:	unbegrenzt gültig

Dieser Klassifizierungsbericht besteht aus **14** Seiten und darf nicht auszugsweise benutzt oder auszugsweise reproduziert werden.

IBS Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung

KLASSIFIZIERUNGSBERICHT

nach EN 13501-2:2016

Produktname:
tragendes, raumabschließendes und isolierendes Dach-/Deckenelement mit einer Zwischensparrendämmung aus Glaswolle und 15 mm GKF-Untersicht

Klassifizierungsbericht Nr.: 320020309-A
Datum: 10.02.2020
Techniker: Ulrich STÖCKL / AM
DW: 872

Auftraggeber:	**Etex Building Performance GmbH** St. Peter-Straße 25 4021 Linz AUSTRIA
Erstellt von:	IBS - Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH Petzoldstraße 45, 4020 Linz
Notifizierungsnummer:	1322
Kurzbeurteilung:	Gemäß EN 13501, Teil 2 wird die angeführte Dach- bzw. Deckenkonstruktion bezüglich ihres Feuerwiderstandes und ihrer Ausführungsvarianten in die jeweiligen Klassen eingereiht.

Dieser Klassifizierungsbericht enthält 5 Textseiten.

Die auszugsweise Vervielfältigung des vorliegenden Klassifizierungsberichtes ist nur mit schriftlicher Genehmigung des IBS Linz zulässig.

IBS Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung

KLASSIFIZIERUNGSBERICHT

nach EN 13501-2:2016

Produktname: Holzriegeldecke mit Glaswolle und 2x15 mm LaFlamm
Typ: „SD56/SD61"

Klassifizierungsbericht Nr.: 316021102-A
Datum: 08.06.2017
Techniker: Dipl.-Ing. U. Stöckl / HoeE
DW: 872

AUFTRAGGEBER:	**Sinial GmbH** Frankfurter Landstraße 2-4 D-61440 Oberursel
ERSTELLT VON:	IBS - Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH Petzoldstraße 45, 4020 Linz
NOTIFIZIERUNGSNUMMER:	1322

Nachweis
Feuerwiderstand von Bauteilen

Klassifizierungsbericht
Nr.: 16-080577-PR01

ift ROSENHEIM

Auftraggeber	Sinial GmbH Frankfurter Landstr. 2-4 61437 Oberursel (Deutschland)
Erstellt durch die nachfolgende Stelle	ift Rosenheim GmbH Theodor-Gietl-Straße 7-9 D-83026 Rosenheim
Nummer der nachfolgenden Stelle	0757
Bezeichnung	"Decke REI 90"
Klassifizierung	Klassifizierung zum Feuerwiderstand mit EN 13501-2:2007+A1:2009
Ausgabenummer	1

feuerwiderstandsfähige horizontale Decke

Klassifizierung
R 90 (a – b)
RE 90 (a – b)
REI 90 (a – b)

ift Rosenheim
22.03.2016

Dr. Gerhard Wackerbauer, Dipl.-Phys.
Prüfsachverständiger
Brandschutz

Muhammer Sorbiz, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfingenieur
Brandschutz

PLATTEN**TYPEN** UND PLATTEN**ARTEN**

Plattentypen nach ÖNORM EN 520 und Plattenarten nach ÖNORM B 3410 sowie Plattentypen nach ÖNORM EN 15283-1

Seit Oktober 2006 werden die Kurzbezeichnungen für **Arten von Gipsplatten** in der ÖNORM B 3410 zusätzlich durch Kurzbezeichnungen für **Plattentypen** nach ÖNORM EN 520 ergänzt. In dieser europäischen Produktnorm werden den Gipsplatten – abhängig von ihren Eigenschaften – unterschiedliche Typbezeichnungen zugeordnet.

- **Typ A:** Standard-Gipsplatte
- **Typ D:** Gipsplatte mit definierter Dichte
- **Typ E:** Gipsplatte für die Beplankung von Außenwandelementen
- **Typ F:** Gipsplatte mit verbessertem Gefügezusammenhalt bei hohen Temperaturen
- **Typ H:** Gipsplatte mit reduzierter Wasseraufnahmefähigkeit (H1, H2 und H3)
- **Typ I:** Gipsplatte mit erhöhter Oberflächenhärte
- **Typ P:** Putzträgerplatte
- **Typ R:** Gipsplatte mit erhöhter (Bruch-) Festigkeit

Erfüllt eine Platte mehrere dieser Eigenschaften, so setzt sich deren Kurzbezeichnung aus mehreren Typbezeichnungen zusammen.

ÖNORM-Bezeichnungen und nationale Anforderungen werden in der „Restnorm" ÖNORM B 3410 „Gipsplatten – Arten und Anforderungen" geregelt und behalten weiter ihre nationale Gültigkeit.

- **GKB:** Bauplatte
- **GKF:** Feuerschutzplatte
- **GKBI:** Bauplatte-Imprägniert
- **GKFI:** Feuerschutzplatte-Imprägniert

Die Grundplatten können zusätzlich einer **Weiterbearbeitung** unterzogen oder zu **Verbundplatten** verarbeitet werden.

Gipsplatten aus der Weiterbearbeitung nach ÖNORM EN 14190:

- Createx Helix
- LaCoustic Comfort
- LaHydro Akustik
- LaProtect
- LaWall

Gipsplatten als Verbundelemente zur Wärme- und Schalldämmung nach ÖNORM EN 13950:

- LaCombi PS

Faserzementplatten nach ÖNORM EN 12467 und ÖNORM EN 634-2:

- **Cemen**tex
- Duripanel
- Bluclad

SINIAT GIPSPLATTEN	KURZBEZEICHNUNG	
	ÖNORM EN 520	ÖNORM B 3410
LaGyp	A	GKB
	H2	GKBI
EasyBoard	A	–
	H3	–
LaFlamm dB/ LaFlamm	DF	GKF
	DFH2	GKFI
LaMassiv	DFR	GKF
	DFH2R	GKFI
LaPlura	DEFH1IR	GKFI
Solidtex ISB	DEFH1IR	GKFI
LaLegra	A	GKB
	H2	GKBI
LaDeko	A	GKB
LaCurve	D	–

FASERVERSTÄRKTE PLATTEN MIT VLIES-ARMIERUNG	KURZBEZEICHNUNG ÖNORM EN 15283-1
Defentex	GM-FH1I
Flamtex A1	GM-FH2
LaHydro	GM-FH1I
Weather Defence	GM-FH1I

SINIAT **PLATTEN**

LaGyp

Siniat Bauplatte (GKB) gemäß ÖNORM B 3410;
Siniat Gipsplatte Typ A gemäß ÖNORM EN 520
Siniat imprägnierte Bauplatte (GKBI) gemäß ÖNORM B 3410;
Siniat Gipsplatte Typ H2 gemäß ÖNORM EN 520
Geeignet für Standardanwendungen. Flächen und Längskanten sind mit fest haftendem Spezialkarton ummantelt.

Standardformat:	2000 mm x 1250 mm 2500 mm x 1250 mm 3000 mm x 1250 mm
Plattendicke:	10 mm 12,5 mm 15 mm 18 mm

EasyBoard

Siniat Gipsplatte Typ A gemäß ÖNORM EN 520
Siniat imprägnierte Gipsplatte Typ H3 gemäß ÖNORM EN 520
Geeignet für Standardanwendungen.

Standardformat:	1200 mm x 600 mm 2000 mm x 600 mm 2000 mm x 1250 mm 2600 mm x 600 mm
Plattendicke:	9,5 mm 12,5 mm

LaFlamm dB

Siniat Feuerschutzplatte (GKF) gemäß ÖNORM B 3410;
Siniat Gipsplatte Typ DF gemäß ÖNORM EN 520
Siniat imprägnierte Feuerschutzplatte (GKFI) gemäß ÖNORM B 3410;
Siniat Gipsplatte Typ DFH2 gemäß ÖNORM EN 520
Mit faserarmiertem Gipskern für Brandschutzkonstruktionen und besseren Schallschutz.

Standardformat:	2000 mm x 1250 mm 2500 mm x 1250 mm
Plattendicke:	12,5 mm

LaFlamm

Siniat Feuerschutzplatte (GKF) gemäß ÖNORM B 3410;
Siniat Gipsplatte Typ DF gemäß ÖNORM EN 520
Siniat imprägnierte Feuerschutzplatte (GKFI) gemäß ÖNORM B 3410;
Siniat Gipsplatte Typ DFH2 gemäß ÖNORM EN 520
Mit faserarmiertem Gipskern für Brandschutzkonstruktionen.

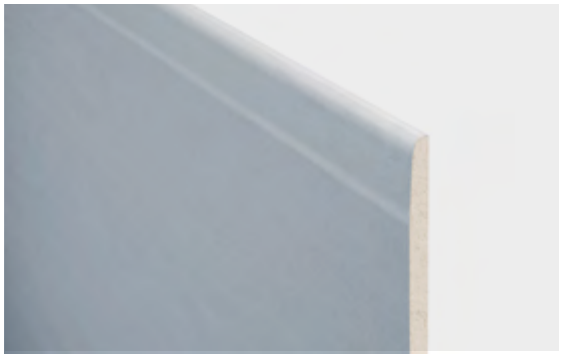
Standardformat:	2000 mm x 1250 mm
Plattendicke:	15 mm 18 mm

LaMassiv

Siniat Massivbauplatte (Feuerschutzplatte, GKF) gemäß ÖNORM B 3410; Siniat Gipsplatte Typ DFR gemäß ÖNORM EN 520
Siniat imprägnierte Massivbauplatte (Feuerschutzplatte, GKFI) gemäß ÖNORM B 3410; Siniat Gipsplatte Typ DFH2R gemäß ÖNORM EN 520
Mit faserarmiertem Gipskern für wirtschaftliche Brandschutzkonstruktionen.

Standardformat: 2000 mm x 625 mm

Plattendicke: 20 mm
25 mm



LaPlura

Siniat harte Mehrzweckplatte (Feuerschutzplatte, GKFI) gemäß ÖNORM B 3410; Siniat Gipsplatte Typ DEFH1IR gemäß ÖNORM EN 520
Für höchste bauphysikalische Anforderungen mit sicherem Brandschutz, auch in feuchtigkeitsbeanspruchten Bereichen. Erfüllt hohe Anforderungen an die Schalldämmung, nicht im unmittelbar bewitterten Außenbereich verwenden.

Standardformat: 2000 mm x 1250 mm

Plattendicke: 12,5 mm
15 mm

LaDeko

Siniat Q3-Bauplatte (GKB) gemäß ÖNORM B 3410;
Siniat Gipsplatte Typ A gemäß ÖNORM EN 520
Die einzigartige, patentierte weiße Gipsplatte mit glattem und porenfreiem Karton für eine qualitative Q3-Oberfläche.

Standardformat: 2000 mm x 1250 mm
2650 mm x 1250 mm

Plattendicke: 12,5 mm

Cementex

Siniat Zementplatte gemäß ÖNORM EN 12467
Geeignet im Innenbereich für Decken und Wände mit sehr hoher, hoher und mäßiger Wassereinwirkung (bis W5 nach ÖNORM B 3407) sowie im nicht direkt bewitterten Außenbereich als Decken- und Wandflächen.

Standardformat: 2000 mm x 1250 mm
900 mm x 1250 mm

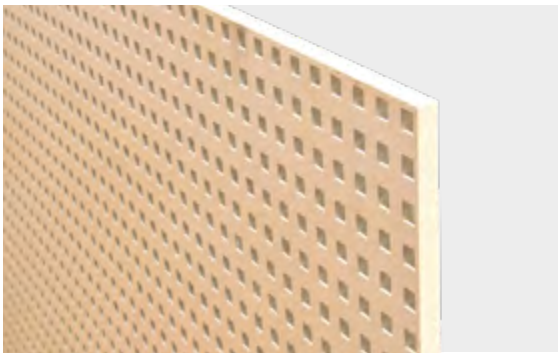
Plattendicke: 12 mm

LaHydro

Siniat Nassraumplatte Typ GM-FH1I gemäß ÖNORM EN 15283-1
Vliesummantelte Spezialplatte für Wände und Decken im Innenbereich mit sehr hoher oder mäßiger Feuchtigkeitsbeanspruchung und im nicht unmittelbar bewitterten Außenbereich einsetzbar.

Standardformat: 2000mm x 1250 mm

Plattendicke: 12,5 mm

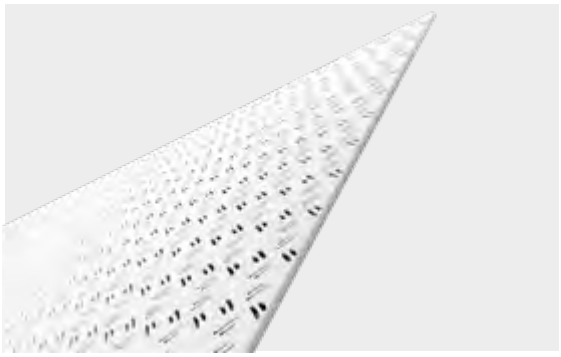


LaHydro Akustik

Siniat Akustik-Lochplatten für Feuchträume gemäß ÖNORM EN 14190
Mit gelochtem Rand, mit 4 x angeschrägter Cost-Cutter-Kante, feuchtebeständig, glasvliesummantelte Spezialplatte für alle Bereiche mit hoher, mäßiger und geringer Feuchtigkeitsbeanspruchung; Stoß-an-Stoß-Verlegung.

Ausführung (Lochbilder):	Format:
Gerade Rundlochung 8/18R	1198 mm x 1152 mm
Gerade Rundlochung 12/25R	2000 mm x 1150 mm
Quadratlochung 8/18Q	1198 mm x 1152 mm
Quadratlochung 12/25Q	2000 mm x 1150mm
Streulochung 8/15/20S	2000 mm x 1200 mm

Plattendicke: 12,5 mm



Createx

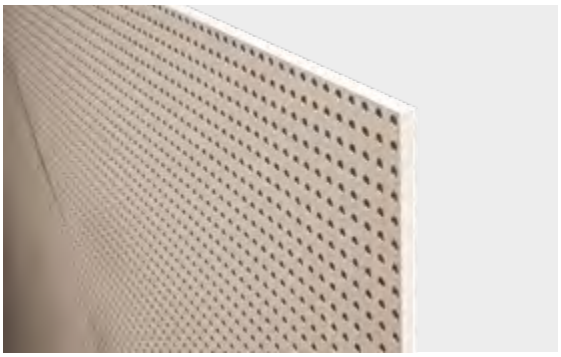
Siniat Akustik-Lochplatten gemäß ÖNORM EN 14190
Anti-VOC-Luftreinigungseffekt mit CAPT'AIR-Technologie, Kantenform Y-Kante.

Ausführung: Mit rückseitig aufkaschiertem Akustikvlies in Schwarz (Standard) oder Weiß

Lochbilder: Helix Crystal, Helix Tweed und Helix Verde

Standardformat: 2000 mm x 1200 mm

Plattendicke: 12,5 mm



LaCoustic

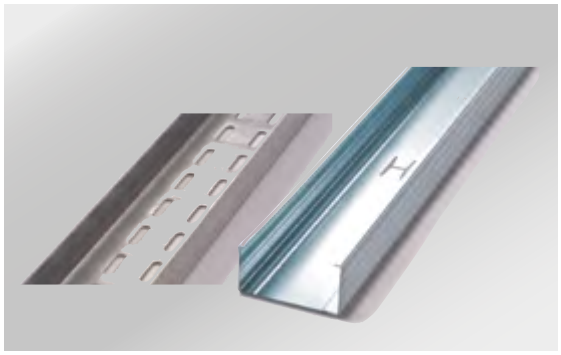
Siniat Akustik-Lochplatten gemäß ÖNORM EN 14190
Mit gelochtem Rand, mit 4 x angeschrägter Cost-Cutter-Kante.

Ausführung (Lochbilder):	Format:
Gerade Rundlochung 8/18R	1198 mm x 1188 mm
Quadratlochung 12/25Q	2000 mm x 1200 mm
Streulochung 8/15/20S	2000 mm x 1200 mm

Plattendicke: 12,5 mm

SINIAT **SYSTEMKOMPONENTEN**

Standardprofile gemäß ÖNORM EN 14195 und ÖNORM DIN 18182-1



PROFILTYPEN	MATERIALDICKE mm (ca.)	PROFILHÖHE mm (ca.)
Siniat CW 50	0,6	48,8
Siniat CW 75	0,6	73,8
Siniat CW 100	0,6	98,8
Siniat UW 50	0,6	50
Siniat UW 75	0,6	75
Siniat UW 100	0,6	100
Siniat UA 50	2,0	48,8
Siniat UA 75	2,0	73,8
Siniat UA 100	2,0	98,8
Siniat CD 60	0,6	27
Siniat UD 28	0,6	28,5
Siniat Hut-Deckenprofil	0,6	15,5

Hinweis: Ausführung in Korrosionsschutz-System C3 bis C5-M möglich.

Spachtelmassen gemäß ÖNORM EN 13963

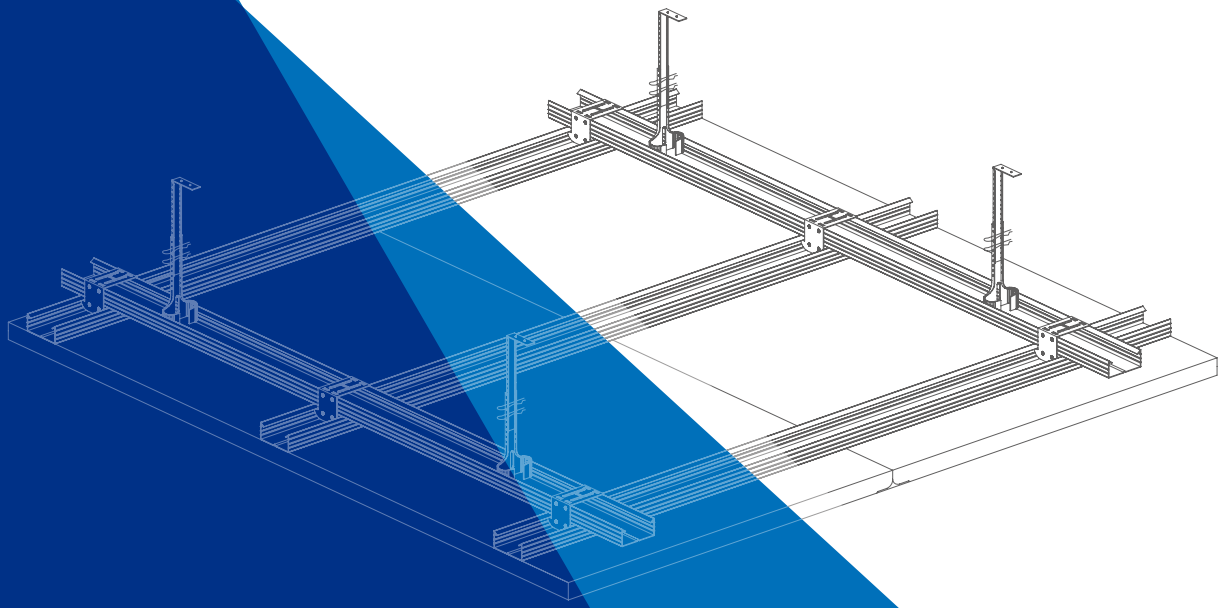
PRODUKT	BRAND-VERHALTEN	TYP NACH ÖNORM EN 13963	OBERFLÄCHEN-QUALITÄT	GEBINDEGRÖSSE kg
Pallas fill B	Klasse A1	Typ 1B	Q1, Q2	5, 25
Pallas fill	Klasse A1	Typ 4B	Q1, Q2	5, 25
Pallas finish	Klasse A1	Typ 2A	Q3, Q4	25
Pallas hydro	Klasse A1	Typ 3A	Q1, Q2, Q3, Q4	10
Pallas mix	Klasse A2-s1, d0	Typ 3A	Q3, Q4	20
Pallas deko	Klasse A1	Typ 4B	Q1, Q2, Q3	25

Befestigungsmittel gemäß ÖNORM EN 14566

BEZEICHNUNG	SCHRAUBENTYPEN	ABMESSUNGEN mm
Siniat Gisplattenschraube TN fein	Schnellbauschrauben TN mit Feingewinde (bis 0,7 mm Blechdicke)	3,9 x 25
		3,9 x 35
		3,9 x 45
		3,9 x 55
Siniat Gipsplattenschraube TB	Schnellbauschrauben TB mit Teksspitze (0,7 bis 2,25 mm Blechdicke)	3,5 x 25
		3,5 x 35
		3,5 x 45
		3,5 x 55
Siniat LaPlura-Schraube	LaPlura-Schrauben	3,9 x 25
		3,9 x 35
		3,9 x 45
		3,9 x 55
		4,2 x 65
		4,2 x 70
Siniat LaHydro-Schraube	korrosionsgeschützte Schnellbauschrauben TN (für C3- bis C5-M-Konstruktionen, 1440 h Salzsprühnebeltest)	3,5 x 35
		3,9 x 45
		3,9 x 55
		4,2 x 75
Siniat Blechschraube mit Nagelspitze	Blechschrauben mit Nagel-spitze (bis 0,7 mm Blechdicke)	4,2 x 13
Siniat Blechschraube mit Bohrspitze	Blechschrauben mit Bohrspitze (0,7 bis 2,25 mm Blechdicke)	4,2 x 16
		4,2 x 19

Dämmstoffe gemäß ÖNORM EN 13162

HERSTELLER
URSA
PAROC
Knauf Insulation
Isover
Rockwool

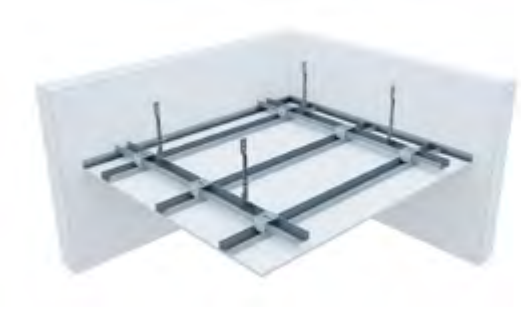


DECKENSYSTEME
SD50-59

Deckensysteme ohne Brandschutz
Selbstständige Unterdecken
Selbstständige Deckenbekleidungen
Unterdecken unter Holzbalkendecken
Deckenbekleidungen unter Holzbalkendecken
Freitragende Unterdecken

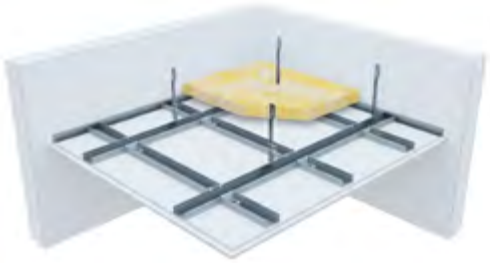
SD50 Deckensysteme ohne Brandschutz

Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, abgehängt,
ohne Brandschutz



SD51 Selbstständige Unterdecken

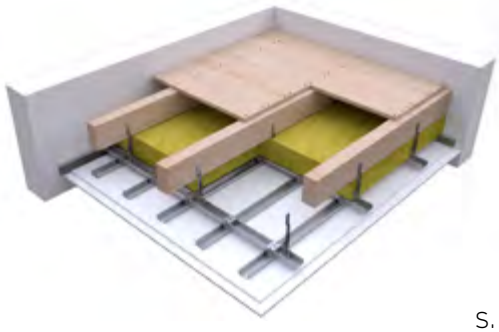
Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, abgehängt
Feuerwiderstand EI 30 bis EI 90
Brandschutz von unten bzw. aus dem Zwischenraum



S. 14 ff.

SD55 Unterdecken unter Holzbalken-decken

Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, abgehängt
Feuerwiderstand REI 30 bis REI 90
Brandschutz von unten



S. 31

SD59 Freitragende Unterdecken

Unterkonstruktion aus Metall, freitragend
ohne Brandschutz

S. 40 f.

Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, direkt befestigt, ohne
Brandschutz

S. 12 f.

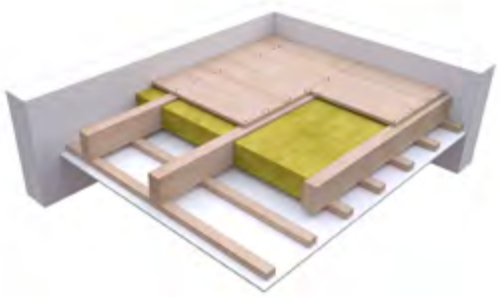
SD52 Selbstständige Deckenbekleidungen

Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, direkt befestigt,
Feuerwiderstand EI 30 bis EI 90
Brandschutz von unten

S. 18 ff.

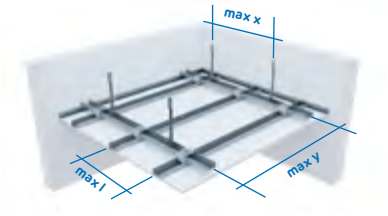
SD56 Deckenbekleidungen unter Holzbalkendecken

Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, direkt befestigt,
Feuerwiderstand REI 30 bis REI 90
Brandschutz von unten



S. 32 f.

DECKENSYSTEME
OHNE BRANDSCHUTZ



SD50/SDH50 – Deckensysteme ohne Brandschutz

BAUTEILBEZEICHNUNG	PLATTENDICKE mm	PLATTENTYP	GEWICHT ca. kg/m²	MAXIMALE ABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON ZUSATZLASTEN			
				MONTAGEPROFIL/ - LATTE (MAX L)		TRAGPROFIL (MAX Y)	ABHÄNGUNG / BEFESTIGUNG (MAX X)
				LÄNGS mm	QUER mm	mm	mm
ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION AUS TRAG- UND MONTAGEPROFILEN (CD-PROFILE), HÖHENVERSETZT							
SD50 - CD+CD+GKB/≥66,5	1 x 12,5	LaGyp	12	420	500	1000	900
SD50 - CD+CD+GKBI/≥66,5	1 x 12,5	LaGyp imprägniert	12	420	500	1000	900
SD50 - CD+CD+Typ A/≥66,5	1 x 12,5	EasyBoard	11	420	500	1000	900
SD50 - CD+CD+Typ H3/≥66,5	1 x 12,5	EasyBoard imprägniert	11	420	500	1000	900
SDH50 - CD+CD+GM-FH1I/≥66,5	1 x 12,5	LaHydro	14	420	500	1000	900
ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION AUS TRAG- UND MONTAGEPROFILEN (CD-PROFILE), NIVEAUGLEICH							
SD50 - CD=CD+GKB/≥39,5	1 x 12,5	LaGyp	12	420	500	1000	900
SD50 - CD=CD+GKBI/≥39,5	1 x 12,5	LaGyp imprägniert	12	420	500	1000	900
SD50 - CD=CD+Typ A/≥39,5	1 x 12,5	EasyBoard	11	420	500	1000	900
SD50 - CD=CD+Typ H3/≥39,5	1 x 12,5	EasyBoard imprägniert	11	420	500	1000	900
SDH50 - CD=CD+GM-FH1I/≥39,5	1 x 12,5	LaHydro	14	420	500	1000	900
DIREKT BEFESTIGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION (HUTPROFILE, U-DIREKTABHÄNGER, SCHIENENLÄUFER, JUSTIERBARE DIREKTABHÄNGER)							
SD50 - CD+GKB/≥28	1 x 12,5	LaGyp	12	420	500	–	900
SD50 - CD+GKBI/≥28	1 x 12,5	LaGyp imprägniert	12	420	500	–	900
SD50 - CD+Typ A/≥28	1 x 12,5	EasyBoard	11	420	500	–	900
SD50 - CD+Typ H3/≥28	1 x 12,5	EasyBoard imprägniert	11	420	500	–	900
SDH50 - CD+GM-FH1I/≥28	1 x 12,5	LaHydro	13	420	500	–	900
DIREKT BEFESTIGTE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION (HOLZLATTEN 48 mm x 24 mm, HOLZLATTEN 50 mm x 30 mm, HOLZLATTEN 60 mm x 40 mm)							
SD50 - Holz+GKB/≥36,5	1 x 12,5	LaGyp	12	420	500	–	750
SD50 - Holz+GKBI/≥36,5	1 x 12,5	LaGyp imprägniert	12	420	500	–	750
SD50 - Holz+Typ A/≥36,5	1 x 12,5	EasyBoard	11	420	500	–	750
SD50 - Holz+Typ H3/≥36,5	1 x 12,5	EasyBoard imprägniert	11	420	500	–	750
SDH50 - Holz+GM-FH1I/≥36,5	1 x 12,5	LaHydro	13	420	500	–	750

Hinweise: Bei unebenem Untergrund sind bei Deckenbekleidungen (direkt befestigte Unterkonstruktion) zusätzlich Tragprofile bzw. Traglatten anzubringen. Dickere Platten, mehr Plattenlagen sowie andere Plattentypen sind möglich; auf die maximalen Unterkonstruktionsabstände gemäß ÖNORM B 3415 ist zu achten.

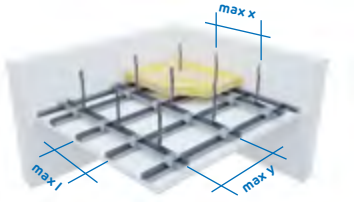
Beispiel zur Berücksichtigung von Zusatzlasten:
Abgehängte Decke mit Trag- und Montageprofilen, höhenversetzt
Beplankung mit 1 x 12,5 mm LaGyp
Zusatzlast aus Akustikdecke bis 15 kg/m²
Gesamtgewicht: ca. 12 + 15 = 27 kg/m², d. h. flächenbezogene Last über 0,15 bis 0,30 kN/m²
-> maximale Abstände der Unterkonstruktion ablesen

Abstände von Deckenunterkonstruktionen ohne Brandschutz gemäß ÖNORM B 3415 bzw. ÖNORM EN 13964

FLÄCHENBEZOGENE LAST	METALLPROFIL/HOLZLATTE	MAXIMALE ABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION			
		MONTAGEPROFIL /-LATTE (MAX L)		TRAGPROFIL/ -LATTE (MAX Y)	ABHÄNGUNG / BEFESTIGUNG (MAX X)
		LÄNGS	QUER BEI PLATTENDICKE 12,5 / 15 / 18 mm		
		mm	mm	mm	mm
ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION AUS TRAG- UND MONTAGEPROFILEN (CD-PROFILE), HÖHENVERSETZT ODER NIVEAUGLEICH					
bis 0,15 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500 / 550 / 625	1000	900
über 0,15 bis 0,30 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500 / 550 / 625	850	750
über 0,30 bis 0,50 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500 / 550 / 625	750	600
DIREKT BEFESTIGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION (HUTPROFILE, U-DIREKTABHÄNGER, SCHIENENLÄUFER, JUSTIERBARE DIREKTABHÄNGER)					
bis 0,15 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500	–	900
über 0,15 bis 0,30 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500	–	750
über 0,30 bis 0,50 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500	–	600
ABGEHÄNGTE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION AUS TRAG- UND MONTAGELATTEN	MONTAGELATTE b/h	TRAGLATTE b/h			
bis 0,15 kN/m²	48 mm x 24 mm	60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	700	1000
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	700	1200
	50 mm x 30 mm	50 mm x 30 mm	420	500 / 550 / 625	850	850
		60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	850	1000
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	850	1200
über 0,15 bis 0,30 kN/m²	48 mm x 24 mm	60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	600	850
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	600	1000
	50 mm x 30 mm	50 mm x 30 mm	420	500 / 550 / 625	750	750
		60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	750	850
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	750	1000
über 0,30 bis 0,50 kN/m²	48 mm x 24 mm	60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	500	1000
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	500	1200
	50 mm x 30 mm	50 mm x 30 mm	420	500 / 550 / 625	600	600
		60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	600	700
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	600	850
DIREKT BEFESTIGTE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION (NUR MONTAGELATTEN)						
bis 0,15 kN/m²	Holzlatten 48 mm x 24 mm oder größer		420	500	–	750
über 0,15 bis 0,30 kN/m²	Holzlatten 48 mm x 24 mm oder größer		420	500	–	650
über 0,30 bis 0,50 kN/m²	Holzlatten 48 mm x 24 mm oder größer		420	500	–	600

Hinweise: Die Holzunterkonstruktion muss mindestens die Güteklasse S 10 (MS 10) nach EN 1912 aufweisen. Die Lastklasse entspricht der Gesamtlast gemäß ÖNORM B 3415, das ist die Eigenlast der Decke (Beplankung, Unterkonstruktion, Dämmung und Abhänger) und gegebenenfalls vorhandene Zusatzlasten. Mit statischem Nachweis sind größere Abstände der Unterkonstruktion gegebenenfalls möglich, z. B. bei Mehrfeldträgern. Die Spannweite der Gipsplatten sowie die zulässige Durchbiegung sind jedenfalls zu beachten. Individuelle Abstände auf Anfrage möglich. Holzunterkonstruktion mit Holzlatten, die keine Abmessungen nach ÖNORM B 3415 aufweisen, sind ggf. bei angepassten Abständen möglich. Holzlatten als Montagelatten werden immer liegend befestigt (größere Abmessung ist Breite b, kürzere Abmessung ist Höhe h); abgehängte Traglatten werden liegend oder stehend montiert; direkt befestigte Traglatten werden in der Regel wie Montagelatten liegend montiert. Wenn aus statischen Gründen keine abgehängten Unterdecken oder Deckenbekleidungen möglich sind, ist eine Ausführung mit freigespannten Decken SD59 denkbar.

DECKENSYSTEME
MIT BRANDSCHUTZ



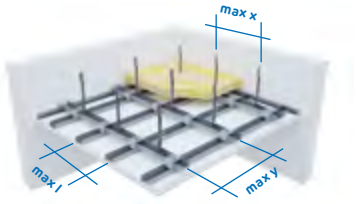
SD51 – Selbstständige Brandschutz-Unterdecken mit Metallunterkonstruktion

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION			DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L)	TRAG-PROFIL (MAX Y)	ABHÄN-GUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, HÖHENVERSETZT											
SD51 - CD+CD+GKF/≥79	2 x 12,5	LaFlamm dB	24	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥79	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	24	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥79	2 x 12,5	LaPlura	28	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKF +MW/≥199	2 x 12,5	LaFlamm dB	28	400	850	750	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI +MW/≥199	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	28	400	850	750	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI +MW/≥199	2 x 12,5	LaPlura	32	400	750	600	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKF/≥84	2 x 15	LaFlamm	30	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥84	2 x 15	LaFlamm imprägniert	30	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥84	2 x 15	LaPlura	33	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKF/≥94	2 x 20	LaMassiv	39	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥94	2 x 20	LaMassiv imprägniert	39	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKF/≥97	25 + 18	LaMassiv + LaFlamm	41	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥97	25 + 18	LaMassiv imprägniert + LaFlamm imprägniert	41	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, NIVEAUGLEICH											
SD51 - CD=CD+GKF/≥52	2 x 12,5	LaFlamm dB	24	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥52	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	24	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥52	2 x 12,5	LaPlura	28	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION			DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L)	TRAG-PROFIL (MAX Y)	ABHÄN-GUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	mm	kg/m³			
SD51 - CD=CD+GKF +MW/≥172	2 x 12,5	LaFlamm dB	28	400	850	750	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI +MW/≥172	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	28	400	850	750	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI +MW/≥172	2 x 12,5	LaPlura	32	400	750	600	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKF/≥57	2 x 15	LaFlamm	30	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥57	2 x 15	LaFlamm imprägniert	30	400	850	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥57	2 x 15	LaPlura	33	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKF/≥67	2 x 20	LaMassiv	39	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥67	2 x 20	LaMassiv imprägniert	39	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKF/≥70	25 + 18	LaMassiv + LaFlamm	41	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥70	25 + 18	LaMassiv imprägniert + LaFlamm imprägniert	41	400	750	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, NUR MONTAGEPROFIL (OHNE TRAGPROFIL)											
SD51 - CD+GKF/≥57	2 x 15	LaFlamm	29	400	–	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD51 - CD+GKFI/≥57	2 x 15	LaFlamm imprägniert	29	400	–	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD51 - CD+GKFI/≥57	2 x 15	LaPlura	33	400	–	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB

Nachweis: KB = Klassifizierungsbericht 316031401-A,Rev1 (IBS Linz)
Hinweis: Bei zusätzlicher Dämmstoffauflage sind die Abstände der Unterkonstruktion gegebenenfalls anzupassen.

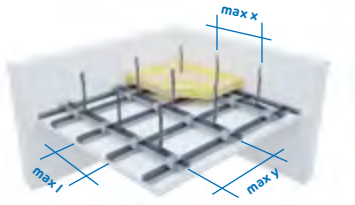
Berechnungsbeispiel:
Statik für Abhänger:
Tragprofilabstand x Abhängerabstand = Einflussfläche
Deckengewicht / Einflussfläche = Masse pro Abhänger in kg –> Masse x 10 kg / (m · s²) / 1000 = Gewicht in N pro Abhänger.
Zulässiges Gewicht des Abhängers in kN steht am Datenblatt (Tragfähigkeit 0,15 / 0,25 / 0,40 kN) –> Korrekte Klasse verwenden.



SD51 – Selbstständige Brandschutz-Unterdecken mit Metallunterkonstruktion

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION			DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L)	TRAG-PROFIL (MAX Y)	ABHÄN-GUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON OBEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, HÖHENVERSETZT											
SD51 - CD+CD+GKF/≥79	2 x 12,5	LaFlamm dB	24	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a → b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥79	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	24	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a → b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥79	2 x 12,5	LaPlura	28	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a → b)	KB
SD51 - CD+CD+GKF +MW/≥174	2 x 20	LaMassiv	42	400	750	500	80	40	Klasse A1	EI 90 (a → b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI +MW/≥174	2 x 20	LaMassiv imprägniert	42	400	750	500	80	40	Klasse A1	EI 90 (a → b)	KB
BRANDBEANSPRUCHUNG VON OBEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, NIVEAUGLEICH											
SD51 - CD=CD+GKF/≥52	2 x 12,5	LaFlamm dB	24	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a → b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥52	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	24	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a → b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥52	2 x 12,5	LaPlura	28	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a → b)	KB
SD51 - CD=CD+GKF +MW/≥147	2 x 20	LaMassiv	42	400	750	500	80	40	Klasse A1	EI 90 (a → b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI +MW/≥147	2 x 20	LaMassiv imprägniert	42	400	750	500	80	40	Klasse A1	EI 90 (a → b)	KB

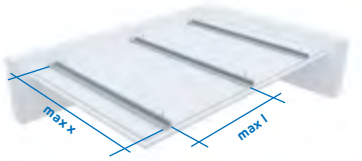
Nachweis: KB = Klassifizierungsbericht 316031401-A,Rev1 (IBS Linz)
Hinweise: Bei zusätzlicher Dämmstoffauflage sind die Abstände der Unterkonstruktion gegebenenfalls anzupassen.
Die maximale Abhängehöhe (d. h. der maximale Deckenhohlraum) beträgt 1750 mm. Größere Abhängehöhen auf Anfrage.
Bei niveaugleichen Unterkonstruktionen müssen die CD-Niveauverbinder bzw. die Sicherheitsquerverbinder sowie die Abhänger mit den Profilen verschraubt werden. Bei Brandbeanspruchung von oben sind immer Abhänger der Tragfähigkeitsklasse 3 (0,4 kN) zu verwenden.



SD51 – Selbstständige Brandschutz-Unterdecken mit Metallunterkonstruktion

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION			DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L)	TRAG-PROFIL (MAX Y)	ABHÄN-GUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN ODER OBEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, HÖHENVERSETZT											
SD51 - CD+CD+GKF/≥79	2 x 12,5	LaFlamm dB	24	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ↔ b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥79	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	24	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ↔ b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI/≥79	2 x 12,5	LaPlura	28	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ↔ b)	KB
SD51 - CD+CD+GKF +MW/≥174	2 x 20	LaMassiv	42	400	750	500	80	40	Klasse A1	EI 90 (a ↔ b)	KB
SD51 - CD+CD+GKFI +MW/≥174	2 x 20	LaMassiv imprägniert	42	400	750	500	80	40	Klasse A1	EI 90 (a ↔ b)	KB
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN ODER OBEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, NIVEAUGLEICH											
SD51 - CD=CD+GKF/≥52	2 x 12,5	LaFlamm dB	24	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ↔ b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥52	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	24	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ↔ b)	KB
SD51 - CD=CD+GKFI/≥52	2 x 12,5	LaPlura	28	400	850	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ↔ b)	KB
SD51 - CD=CD+GKF +MW/≥147	2 x 20	LaMassiv	42	400	750	500	80	40	Klasse A1	EI 90 (a ↔ b)	KB
SD51 - CD=CD+GKF +MW/≥147	2 x 20	LaMassiv imprägniert	42	400	750	500	80	40	Klasse A1	EI 90 (a ↔ b)	KB

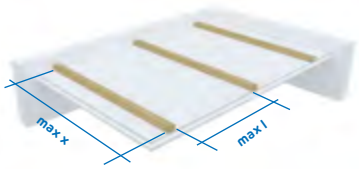
Nachweis: KB = Klassifizierungsbericht 316031401-A,Rev1 (IBS Linz)
Hinweise: Bei zusätzlicher Dämmstoffauflage sind die Abstände der Unterkonstruktion gegebenenfalls anzupassen.
Die maximale Abhängehöhe (d. h. der maximale Deckenhohlraum) beträgt 1750 mm. Größere Abhängehöhen auf Anfrage.
Bei niveaugleichen Unterkonstruktionen müssen die CD-Niveauverbinder bzw. die Sicherheitsquerverbinder sowie die Abhänger mit den Profilen verschraubt werden.Bei Brandbeanspruchung von oben sind immer Abhänger der Tragfähigkeitsklasse 3 (0,4 kN) zu verwenden.



SD52 – Selbstständige Brandschutz-Deckenbekleidungen mit Metallunterkonstruktion

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION		DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L)	BEFESTIGUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - DIREKT BEKLEIDETE METALL-UNTERKONSTRUKTION, NUR MONTAGEPROFIL (OHNE TRAGPROFIL)										
SD52 - CD+GKF/52	2 x 12,5	LaFlamm dB	23	400	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKFI/52	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	23	400	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKFI/52	2 x 12,5	LaPlura	28	400	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKF+MW/172	2 x 12,5	LaFlamm dB	27	400	750	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKFI+MW/172	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	27	400	750	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKFI+MW/172	2 x 12,5	LaPlura	31	400	600	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKF/57	2 x 15	LaFlamm	29	400	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKFI/57	2 x 15	LaFlamm imprägniert	29	400	750	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKFI/57	2 x 15	LaPlura	33	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKF/67	2 x 20	LaMassiv	38	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKFI/67	2 x 20	LaMassiv imprägniert	38	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKF/70	25 + 18	LaMassiv + LaFlamm	40	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD52 - CD+GKFI/70	25 + 18	LaMassiv imprägniert + LaFlamm imprägniert	40	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB

Nachweis: KB = Klassifizierungsbericht 316031401-A,Rev1 (IBS Linz)
Hinweise: Ausführung mit Tragprofilen möglich (Abstände von System SD51 übernehmen, siehe Seite 14).
Ausführung mit Hut-Deckenprofil auf Anfrage.



SD52 – Selbstständige Brandschutz-Deckenbekleidungen mit Holzunterkonstruktion

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION		DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-LATTE QUER (MAX L)	BEFESTIGUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - DIREKT BEKLEIDETE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION, NUR MONTAGELATTE 48 MM X 24 MM (OHNE TRAGLATTE)										
SD52 - Holz+GKF/≥49	2 x 12,5	LaFlamm dB	24	400	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKFI/≥49	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	24	400	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKFI/≥49	2 x 12,5	LaPlura	28	400	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 30 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKF+ MW/≥169	2 x 12,5	LaFlamm dB	27	400	650	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKFI+ MW/≥169	2 x 12,5	LaFlamm dB imprägniert	27	400	650	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKFI+ MW/≥169	2 x 12,5	LaPlura	32	400	600	120	30	Klasse A1	EI 45 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKF/≥54	2 x 15	LaFlamm	30	400	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKFI/≥54	2 x 15	LaFlamm imprägniert	30	400	650	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKFI/≥54	2 x 15	LaPlura	33	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 60 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKF/≥64	2 x 20	LaMassiv	38	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKFI/≥64	2 x 20	LaMassiv imprägniert	38	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKF/≥67	25 + 18	LaMassiv + LaFlamm	40	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB
SD52 - Holz+GKFI/≥67	25 + 18	LaMassiv imprägniert + LaFlamm imprägniert	40	400	600	zulässig		mind. Klasse A2	EI 90 (a ← b)	KB

Nachweis: KB = Klassifizierungsbericht 316031401-A,Rev1 (IBS Linz)
Hinweise: Ausführung mit Traglatten möglich (Abstände siehe Klassifizierungsbericht).
Größere Lattenabmessungen (z. B. Montagelatten 50 mm x 30 mm) sind möglich.

UNTERDECKEN MIT **UA-PROFILEN**

SD50-51 – Abgehängte Unterdecken unter Weitspannträgern – Spannweiten mit UA-Profilen, in Abhängigkeit vom Achsmaß, maximale Durchbiegung l/500 Wahl der Unterkonstruktionsabstände nach dem entsprechenden System SD50-51

PLATTENDICKE mm	ACHSABSTAND mm	UA 50-20 mm	2 x UA 50-20 mm	UA 75-20 mm	2 x UA 75-20 mm	UA 100-20 mm	2 x UA 100-20 mm
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,15 kN/m²							
12,5	750	2700	3300	3600	4300	4300	5100
	1000	2500	3000	3300	4000	4000	4800
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,25 kN/m²							
18	750	2300	2800	3100	3800	3800	4500
	1000	2100	2600	2900	3500	3500	4200
2 x 12,5	750 / 1000	2300 / 2100	2800	3100	3800	3800	4500
	1000	2100	2600	2900	3500	3500	4200
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,15 kN/m² + ZUSATZLASTEN 0,15 kN/m² = 0,30 kN/m²							
12,5	750	2200	2700	3000	3600	3600	4300
	1000	2000	2500	2700	3300	3300	4000
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,25 kN/m² + ZUSATZLASTEN 0,10 kN/m² = 0,35 kN/m²							
18	750	2100	2600	2800	3500	3400	4200
2 x 12,5	750	2100	2600	2800	3500	3400	4200
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,15 kN/m² + ZUSATZLASTEN 0,30 kN/m² = 0,45 kN/m²							
12,5	750	1900	2600	2600	3200	3200	3900
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,25 kN/m² + ZUSATZLASTEN 0,20 kN/m² = 0,45 kN/m²							
12,5	750	1900	2600	2600	3200	3200	3900
18	750	1900	2600	2600	3200	3200	3900
2 x 12,5	750	1900	2600	2600	3200	3200	3900

Hinweise: Die Spannweiten gelten für eine maximale Durchbiegung von l/500.
Bei Spannweiten > 5,0 m müssen die Träger alle 2,0 m durch Hutprofile gegen Biegedrillknicken gesichert werden. Bei direkter Beplankung (für Systeme ohne Brandschutz) gelten die Spannweiten der SD59 mit maximaler Durchbiegungsbegrenzung ca. 4 mm.

DECKENBEKLEIDUNGEN MIT **UA-PROFILEN**

SD50-52 – Deckenbekleidungen mit Hut-Deckenprofilen oder CD-Profilen an Weitspannträger

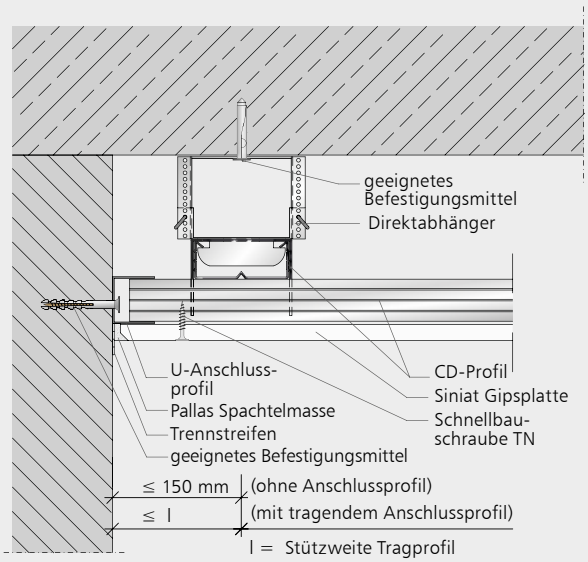
Spannweiten mit UA-Profilen, maximale Durchbiegung ≤ 4 mm
Wahl der Unterkonstruktionsabstände nach dem entsprechenden System SD50-52

PLATTENDICKE mm	ACHSABSTAND mm	UA 50-20 mm	2 x UA 50-20 mm	UA 75-20 mm	2 x UA 75-20 mm	UA 100-20 mm	2 x UA 100-20 mm
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,15 kN/m²							
12,5	500	2700	3100	3400	3800	4000	4500
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,25 kN/m²							
18	500	2400	2800	3000	3500	3600	4100
2 x 12,5	500	2400	2800	3100	3500	3600	4100
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,15 kN/m² + ZUSATZLASTEN 0,15 kN/m² = 0,30 kN/m²							
12,5	500	2300	2700	2900	3400	3500	4000
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,25 kN/m² + ZUSATZLASTEN 0,10 kN/m² = 0,35 kN/m²							
18	500	2200	2600	2800	3300	3400	3900
2 x 12,5	500	2200	2600	2800	3300	3400	3900
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,15 kN/m² + ZUSATZLASTEN 0,30 kN/m² = 0,45 kN/m²							
12,5	500	2100	2500	2600	3100	3200	3700
LASTSTUFE DECKENGEWICHT 0,25 kN/m² + ZUSATZLASTEN 0,20 kN/m² = 0,45 kN/m²							
12,5	500	2100	2500	2600	3100	3200	3700
18	500	2100	2500	2600	3100	3200	3700
2 x 12,5	500	2100	2500	2600	3100	3200	3700

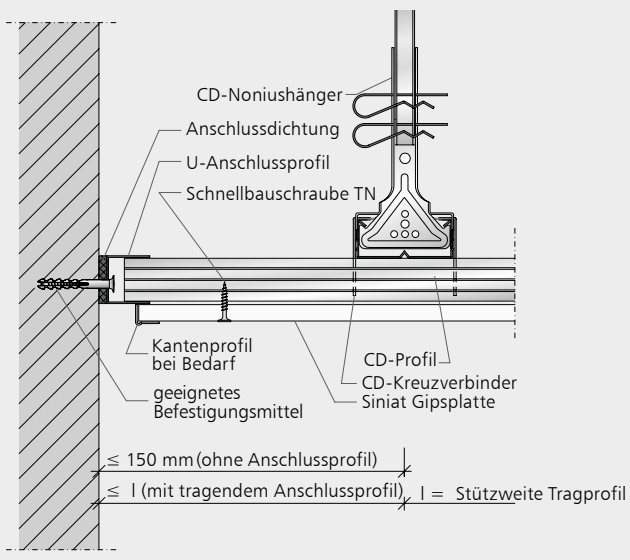
Hinweise: Weit gespannte Decken mit CW-Profilen siehe Siniat System SD59. Bei direkter Beplankung (für Systeme ohne Brandschutz) gelten die Spannweiten der SD59 mit maximaler Durchbiegungsbegrenzung ca. 4 mm, siehe Seite 41.

SD50 – DECKENSYSTEME **OHNE BRANDSCHUTZ**

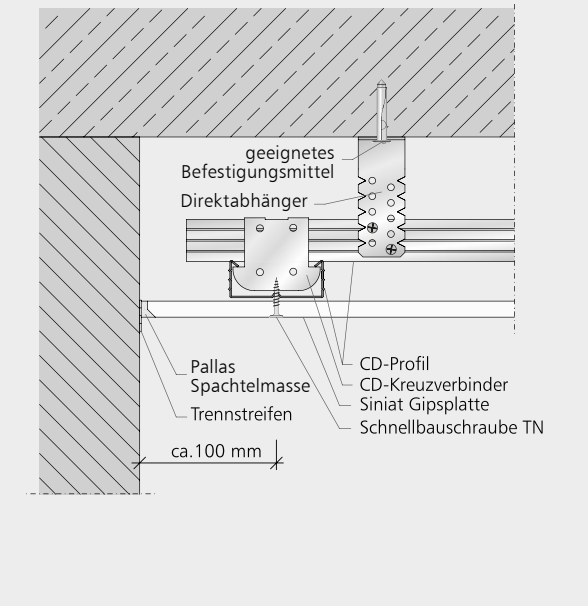
Anschlüsse an Massivwände, ohne Brandschutzanforderungen



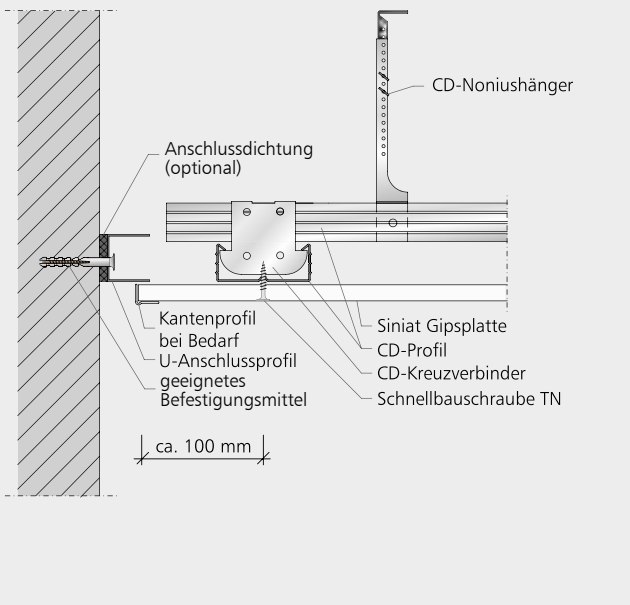
SD50 DB WA02 – Starrer Anschluss an Massivwand



SD50 UD WA05 – Anschluss an Massivwand mit Schattenfuge

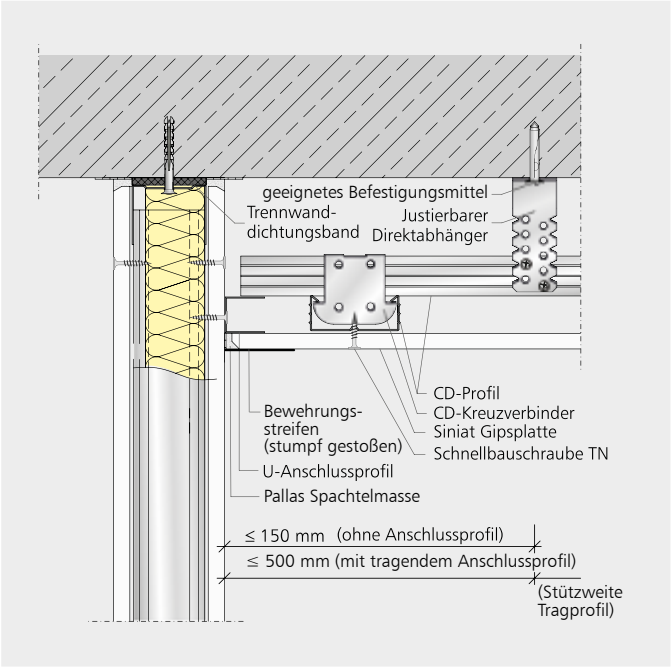


SD50 DB WA03 – Starrer Anschluss an Massivwand mit Trennstreifen ohne Profilhinterlegung

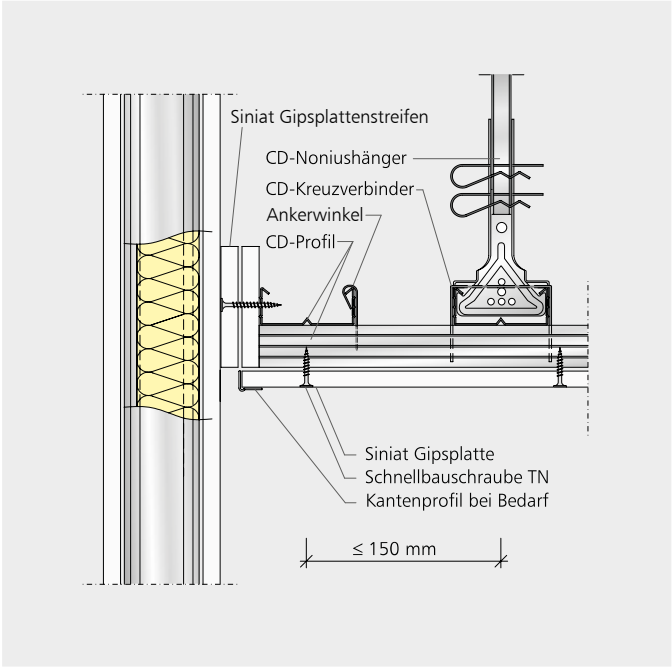


SD50 UD WA06 – Gleitender Anschluss an Massivwand mit sichtbarem Anschlussprofil bei horizontaler Gleitung

Anschlüsse an Metallständerwände, ohne Brandschutzanforderungen

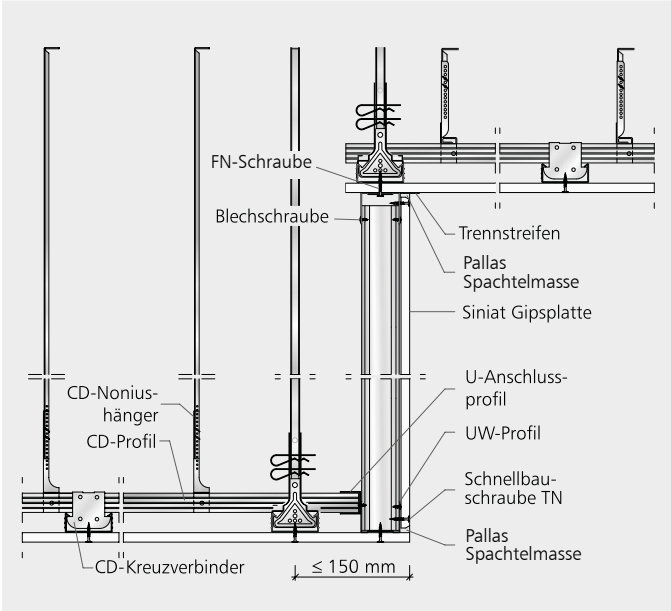


SD50 DB WA04 – Starrer angespachtelter Anschluss an Metallständerwand



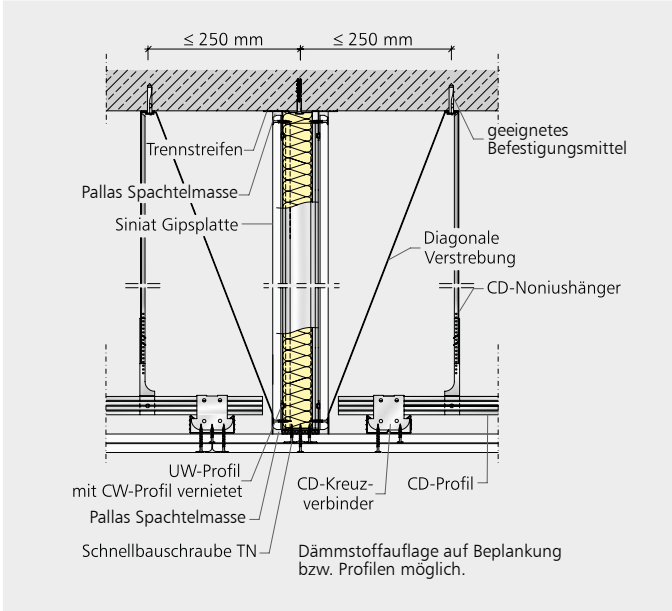
SD50 UD WA07 – Gleitender Anschluss an Metallständerwand bei vertikaler Gleitung (Deckendurchbiegung)

Decken mit Höhenversatz



SD50 DV01 – Deckenversprung ohne Brandschutzanforderungen

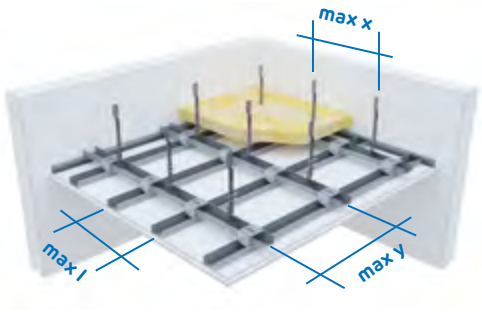
Deckenschott im Deckenzwischenraum



SD50 DS01 – Deckenschott im Zwischendeckenbereich ohne Brandschutzanforderungen

SD51 – SELBSTSTÄNDIGE **UNTERDECKEN**

Brandbeanspruchung von unten oder oben – Höhenversetzte Unterkonstruktion

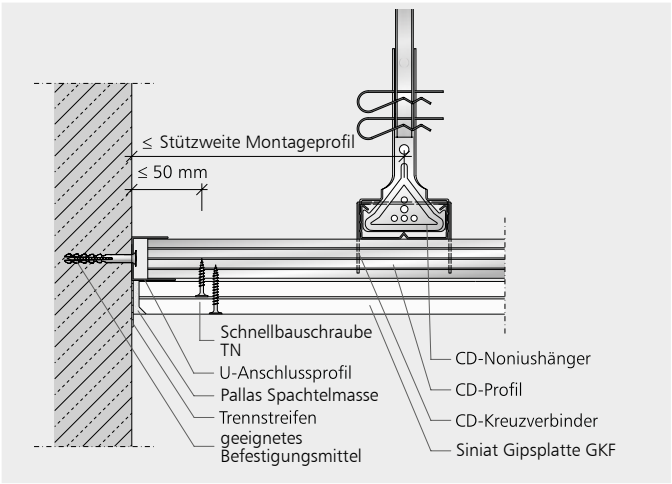


SD51 SU UDP01 – Unterdecke mit höhenversetzter Unterkonstruktion

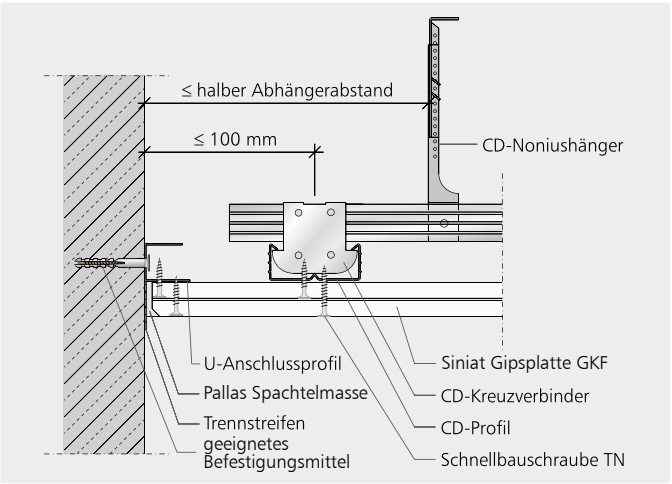
Die abgebildeten Details gelten für alle Konstruktionen in den Feuerwiderstandsklassen EI 30 bis EI 90. Die erforderlichen Beplankungsdicken sowie Dämmstoffauflagen laut folgender Tabelle sind dem Klassifizierungsbericht zu entnehmen.

	BRANDBEANSPRUCHUNG		
	VON UNTEN	VON OBEN	VON UNTEN BZW. VON OBEN
EI 30	≥ 2 x 12,5 mm	≥ 2 x 12,5 mm	≥ 2 x 12,5 mm
EI 60	≥ 2 x 15 mm	–	–
EI 90	≥ 2 x 20 mm oder 25 + 18 mm	≥ 2 x 20 mm (mit Dämmung)	≥ 2 x 20 mm (mit Dämmung)

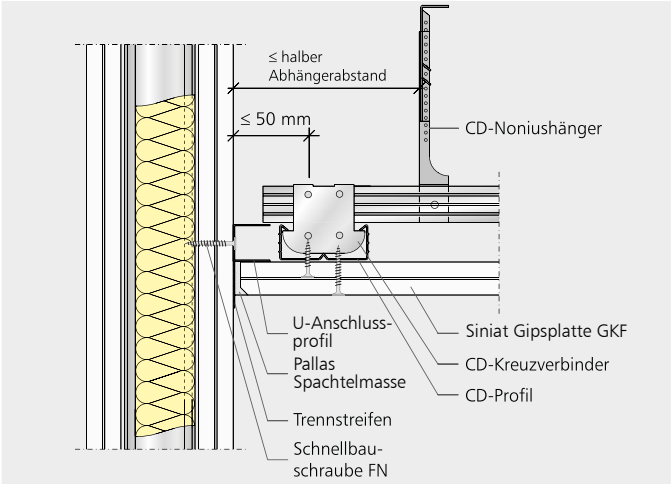
Deckenanschlüsse an Massiv- und Metallständerwände – starr



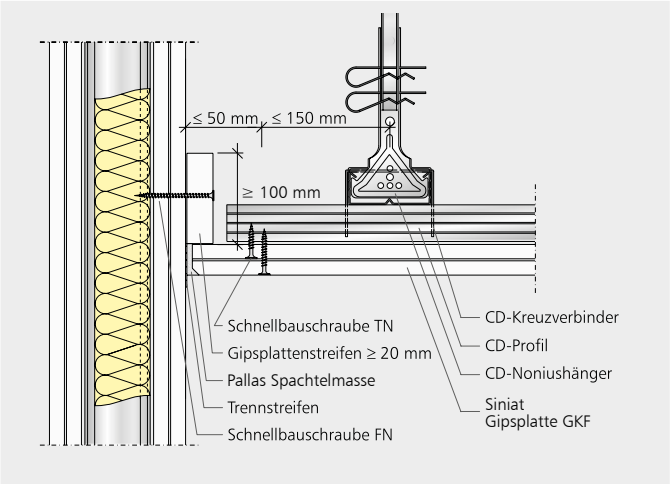
SD51 SU WA01 – Anschluss an Massivwand; Montageprofil quer; U-Anschlussprofil



SD51 SU WA03 – Anschluss an Massivwand; Montageprofil längs; Beplankung im U-Anschlussprofil verschraubt

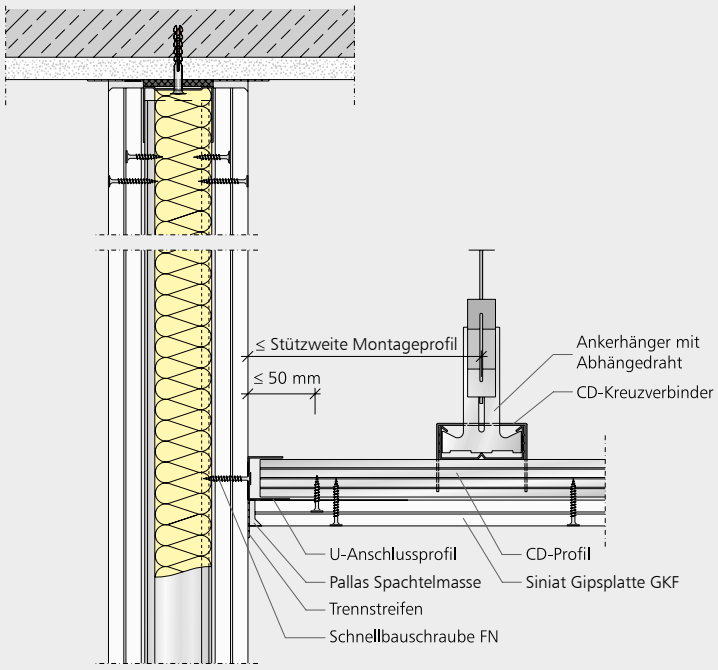


SD51 SU WA02 – Anschluss an Metallständerwand; Montageprofil längs; U-Anschlussprofil



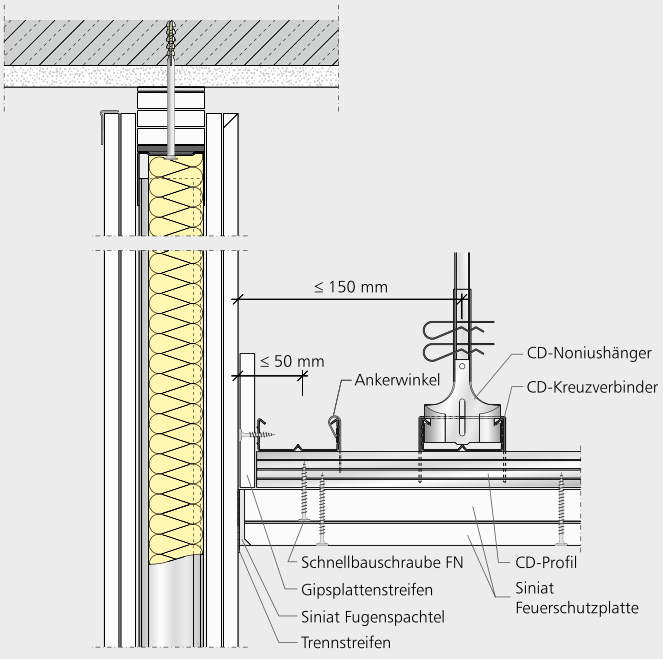
SD51 SU WA04 – Anschluss an Metallständerwand; Montageprofil quer; Hinterlegung mit Plattenstreifen

Deckenanschlüsseanschlüsse an Metallständerwände

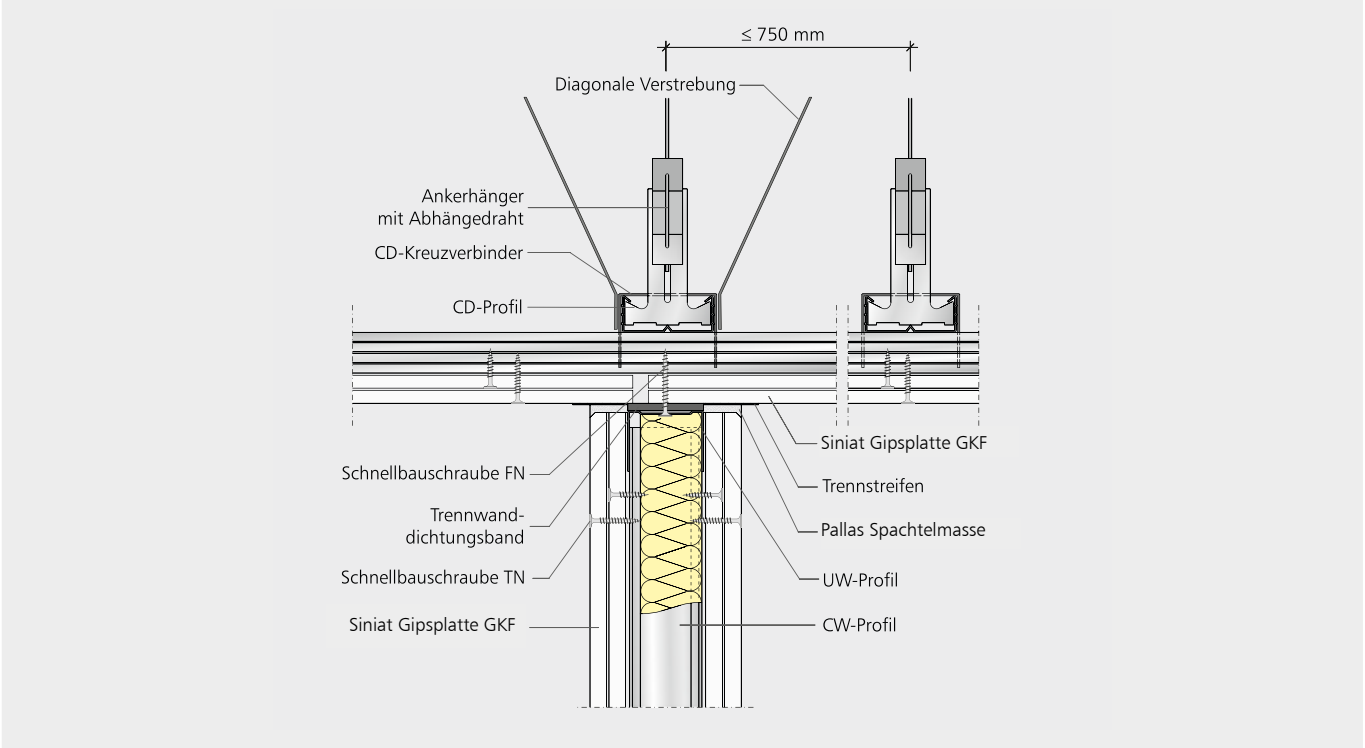


SD51 SU WA18 – Anschluss an Metallständerwand; ohne Querriegel; Brandbeanspruchung von unten

Deckenanschluss an Metallständerwand – gleitend

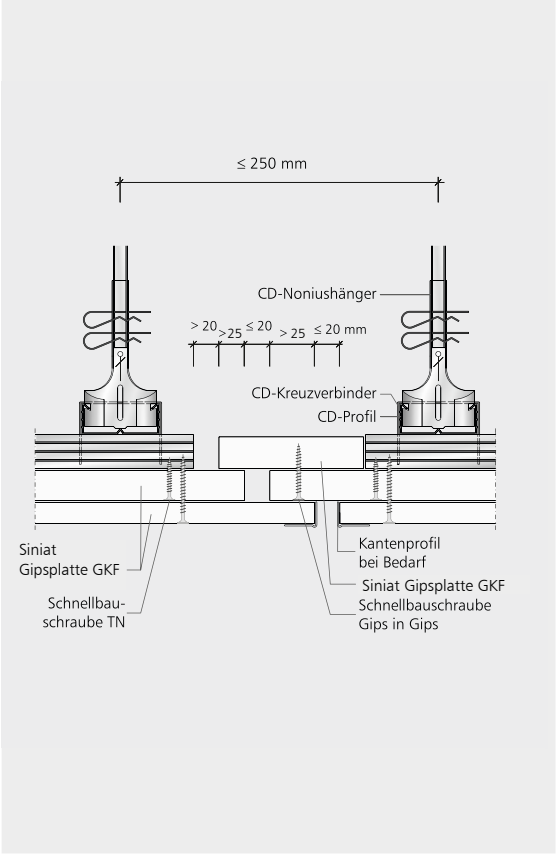


SD51 SU WA14 – Gleitender Anschluss an Metallständerwand bei vertikaler Gleitung



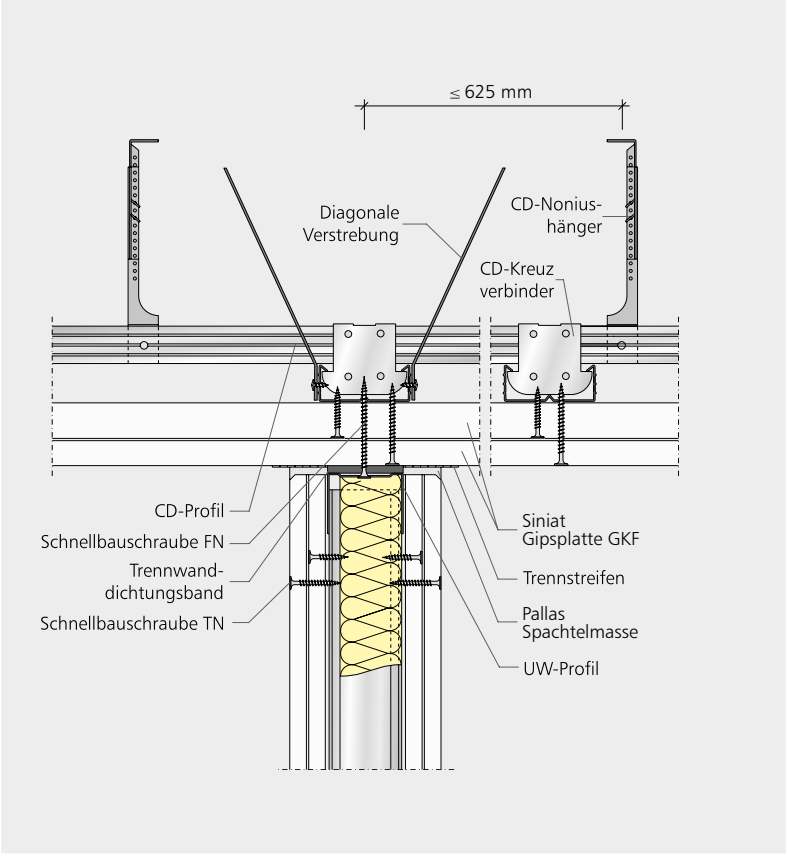
SD51 SU UD01 – Anschluss einer Metallständerwand bei unterbrochener Beplankung; Brandbeanspruchung von unten

Bewegungsfuge



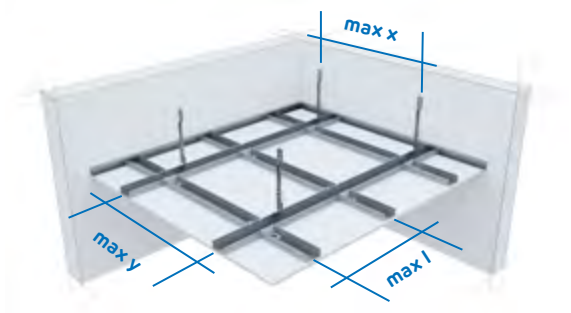
SD51 SU BF01 – Bewegungsfuge EI 90; Brandbeanspruchung von unten

Deckenanschluss an Metallständerwand



SD51 SU UD02 – Anschluss einer Metallständerwand bei durchgehender Beplankung; Brandbeanspruchung von unten

Brandbeanspruchung von unten oder oben – Niveaugleiche Unterkonstruktion

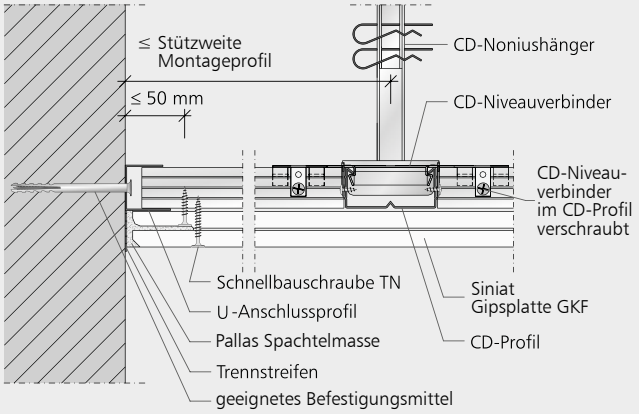


SD51 SU UDP02 – Unterdecke mit niveaugleicher Unterkonstruktion mit Verbindungsschuh

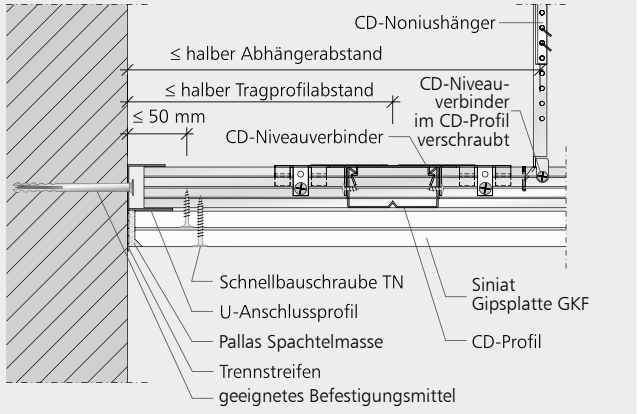
Die abgebildeten Details gelten für alle Konstruktionen in den Feuerwiderstandsklassen EI 30 bis EI 90. Die erforderlichen Beplankungsdicken sowie Dämmstoffauflagen laut folgender Tabelle sind dem Klassifizierungsbericht zu entnehmen.

	BRANDBEANSPRUCHUNG		
	VON UNTEN	VON OBEN	VON UNTEN BZW. VON OBEN
EI 30	≥ 2 x 12,5 mm	≥ 2 x 12,5 mm	≥ 2 x 12,5 mm
EI 60	≥ 2 x 15 mm	–	–
EI 90	≥ 2 x 20 mm oder 25 + 18 mm	≥ 2 x 20 mm (mit Dämmung)	≥ 2 x 20 mm (mit Dämmung)

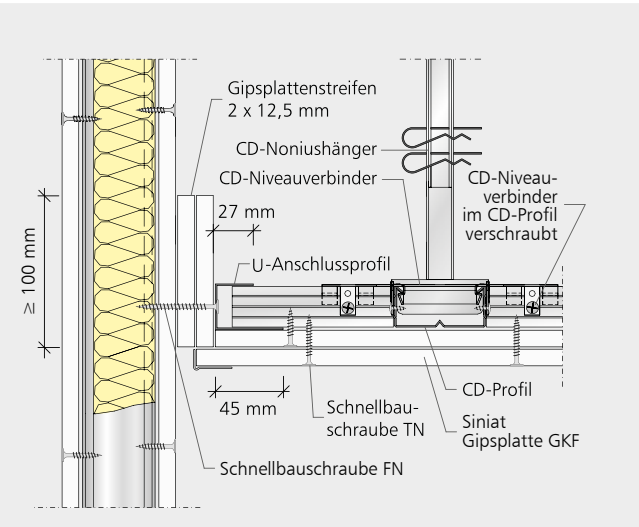
Deckenanschlüsse an Massiv- und Metallständerwände – starr



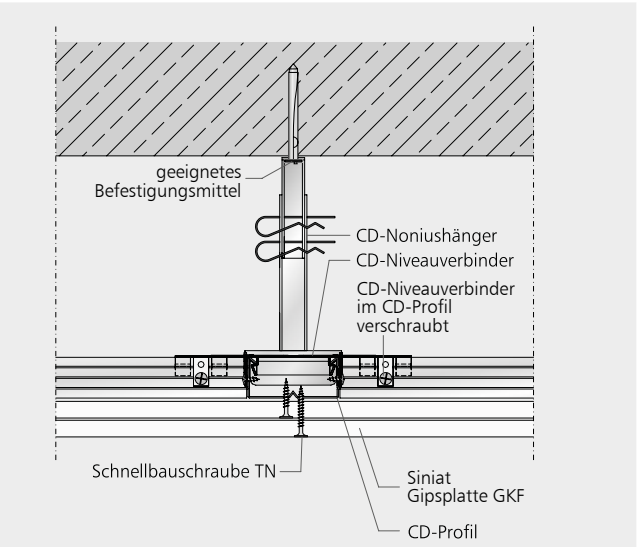
SD51 SU WA15 – Anschluss an Massivwand; Montageprofil quer; U-Anschlussprofil



SD51 SU WA16 – Anschluss an Massivwand; Tragprofil quer; U-Anschlussprofil

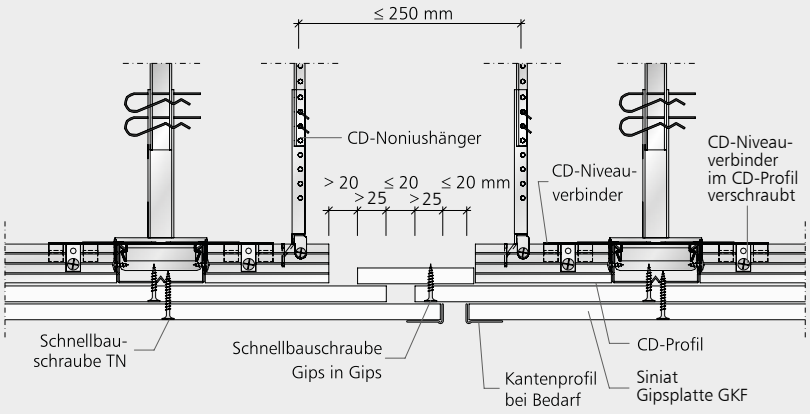


SD51 SU WA17 – Anschluss an Metallständerwand EI 30 mit Schattenfuge



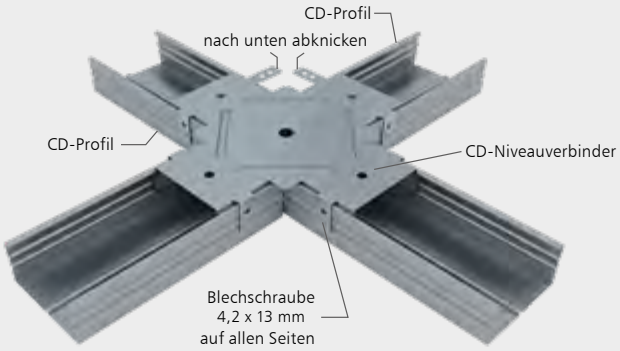
SD51 SU DA01 – Niveaugleiche Metallunterkonstruktion

Bewegungsfuge (niveaugleiche Unterkonstruktion)

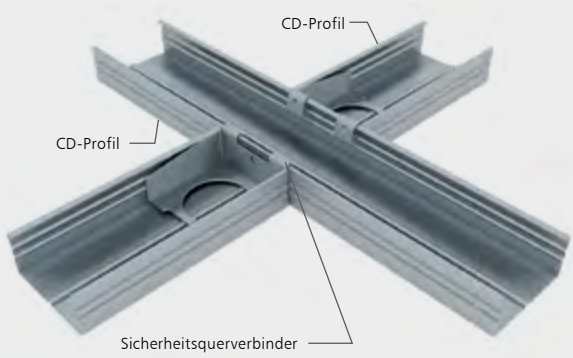


SD51 SU BF02 – Bewegungsfuge EI 30; Tragprofil getrennt

Verbinder (niveaugleiche Unterkonstruktion)

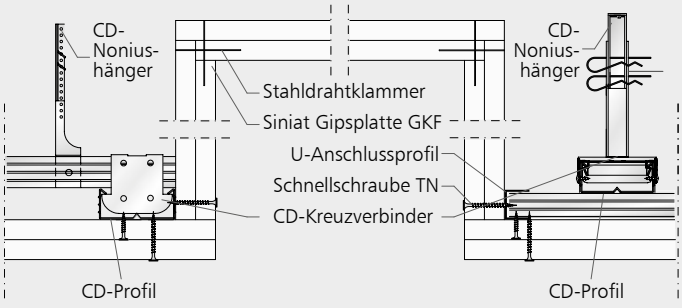


SD51 SU DT02 – Detail CD-Niveauverbinder



SD51 SU DT02 – Detail CD-Niveauverbinder

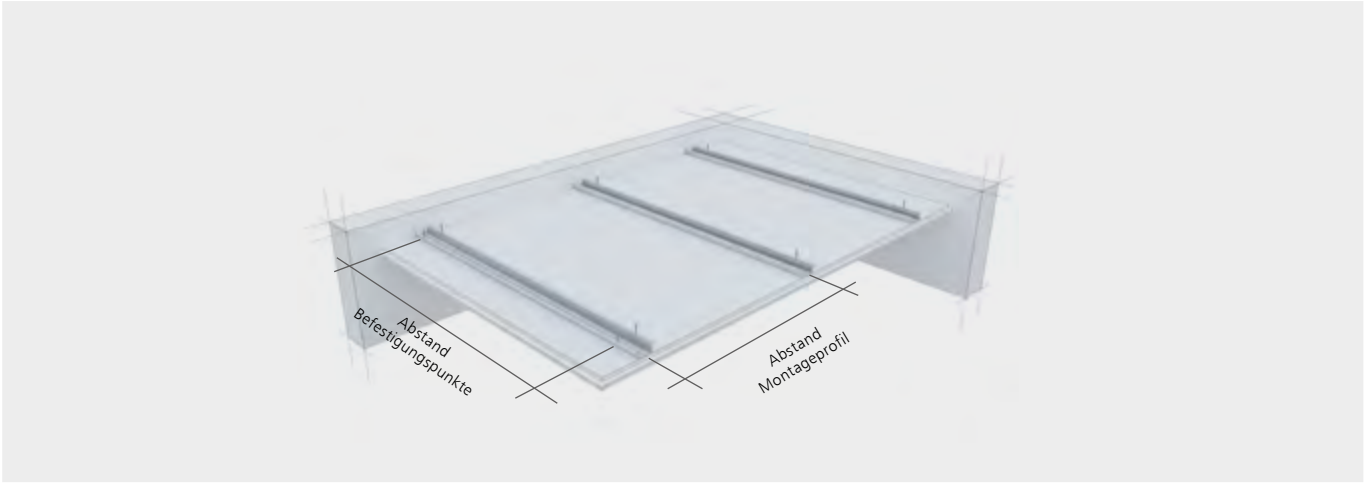
Leuchtenschutzkasten (höhenversetzte Unterkonstruktion)



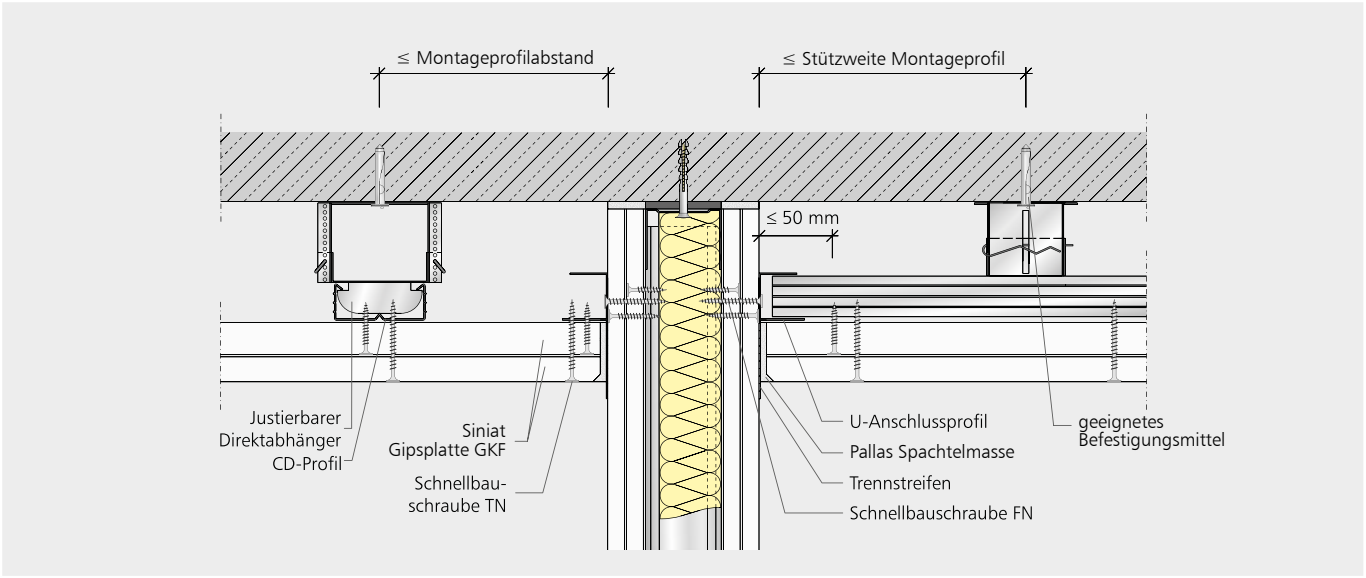
SD51 SU LK02 – Einbau Leuchtenschutzkasten

SD52 – SELBSTSTÄNDIGE **DECKENBEKLEIDUNGEN**

Brandbeanspruchung von der Deckenunterseite – Metallunterkonstruktion

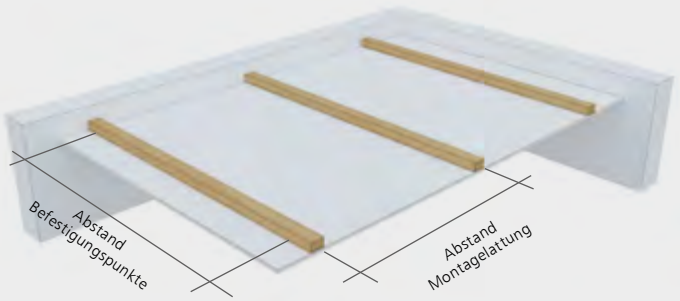


SD52 SB DBP01 – Deckenbekleidung mit Siniat Gipsplatten auf Metallunterkonstruktion

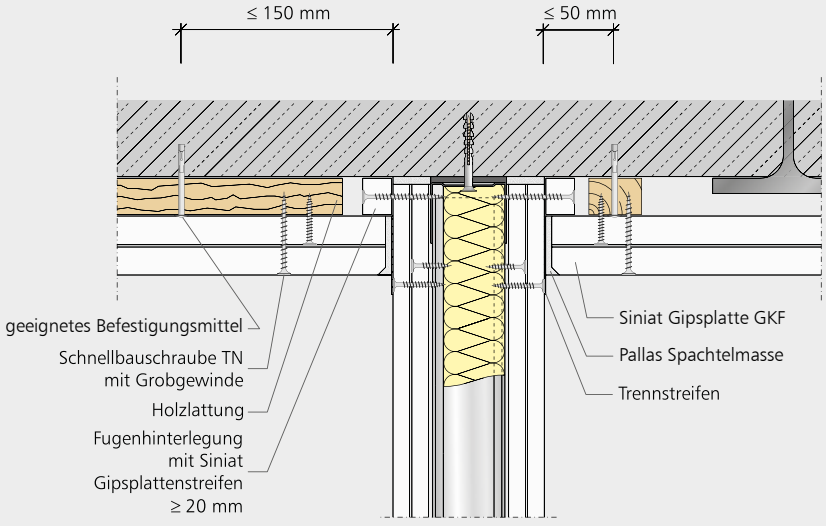


SD52 SB WA01 – Wandanschluss; Montageprofil längs und quer

Brandbeanspruchung von der Deckenunterseite – Holzunterkonstruktion

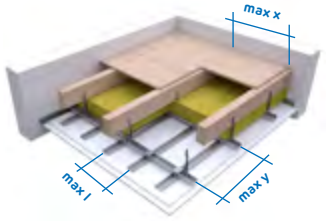


SD52 SB DBP04 – Deckenbekleidung mit Siniat Gipsplatten auf Holzunterkonstruktion



SD52 SB WA02 – Wand- und Deckenanschluss an Massivdecke, Montagelatten ≥ 48 mm x 24 mm längs und quer; Hinterlegung mit Plattenstreifen

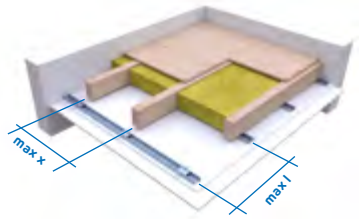
BRANDSCHUTZ VON **HOLZBALKENDECKEN**



SD55 – Unterdecken mit Metallunterkonstruktion unter Holzbalkendecken

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION			DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L)	TRAG-PROFIL (MAX Y)	ABHÄN-GUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, HÖHENVERSETZT											
SD55 - CD+CD+GKF +MW/≥229	1 x 15	LaFlamm	17	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD55 - CD+CD+GKFI +MW/≥229	1 x 15	LaFlamm imprägniert	17	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD55 - CD+CD+GKFI +MW/≥229	1 x 15	LaPlura	18	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD55 - CD+CD+GKF +MW/≥244	2 x 15	LaFlamm	30	400	850	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD55 - CD+CD+GKFI +MW/≥244	2 x 15	LaFlamm imprägniert	30	400	850	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD55 - CD+CD+GKFI +MW/≥244	2 x 15	LaPlura	33	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD55 - CD+CD+GKF +MW/≥259	3 x 15	LaFlamm	43	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1
SD55 - CD+CD+GKFI +MW/≥259	3 x 15	LaFlamm imprägniert	43	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1
SD55 - CD+CD+GKFI +MW/≥259	3 x 15	LaPlura	49	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, NIVEAUGLEICH											
SD55 - CD=CD+GKF +MW/≥202	1 x 15	LaFlamm	17	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD55 - CD=CD+GKFI +MW/≥202	1 x 15	LaFlamm imprägniert	17	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD55 - CD=CD+GKFI +MW/≥202	1 x 15	LaPlura	18	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD55 - CD=CD+GKF +MW/≥217	2 x 15	LaFlamm	30	400	850	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD55 - CD=CD+GKFI +MW/≥217	2 x 15	LaFlamm imprägniert	30	400	850	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD55 - CD=CD+GKFI +MW/≥217	2 x 15	LaPlura	33	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD55 - CD=CD+GKF +MW/≥232	3 x 15	LaFlamm	43	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1
SD55 - CD=CD+GKFI +MW/≥232	3 x 15	LaFlamm imprägniert	43	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1
SD55 - CD=CD+GKFI +MW/≥232	3 x 15	LaPlura	49	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1

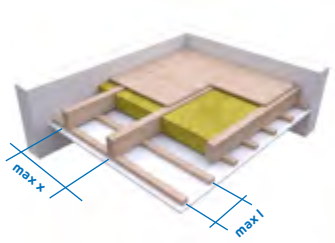
Hinweise: Ausführung mit Holzunterkonstruktion auf Anfrage. Unterdecken ohne Feuerwiderstand möglich; Beplankung und maximale Abstände der Unterkonstruktion siehe System SD50 auf den Seiten 12-13. Ausführung mit selbstständiger Brandschutz-Unterdecke möglich, siehe System SD51 auf den Seiten 14-15.



SD56 – Deckenbekleidungen mit Metallunterkonstruktion unter Holzbalkendecken

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION		DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L)	ABHÄN-GUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - DIREKT BEKLEIDETE METALL-UNTERKONSTRUKTION, NUR MONTAGEPROFIL (OHNE TRAGPROFIL)										
SD56 - CD+GKF+MW/202	1 x 15	LaFlamm	16	400	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD56 - CD+GKFI+MW/202	1 x 15	LaFlamm imprägniert	16	400	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD56 - CD+GKFI+MW/202	1 x 15	LaPlura	18	400	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD56 - CD+GKF+MW/217	2 x 15	LaFlamm	29	400	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD56 - CD+GKFI+MW/217	2 x 15	LaFlamm imprägniert	29	400	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD56 - CD+GKFI+MW/217	2 x 15	LaPlura	33	400	600	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD56 - CD+GKF+MW/232	3 x 15	LaFlamm	43	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1
SD56 - CD+GKFI+MW/232	3 x 15	LaFlamm imprägniert	43	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1
SD56 - CD+GKFI+MW/232	3 x 15	LaPlura	48	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PRO1

Hinweise: Ausführung mit Tragprofilen möglich (Abstände von System SD55 übernehmen, siehe Seite 31). Ausführung mit Hut-Deckenprofil auf Anfrage.Deckenbekleidungen ohne Feuerwiderstand möglich; Beplankung und maximale Abstände der Unterkonstruktion siehe System SD50 auf den Seiten 12-13. Ausführung mit selbstständiger Brandschutz-Unterdecke möglich, siehe System SD52 auf Seite 18. Ausführung ohne Unterkonstruktion auf Anfrage.



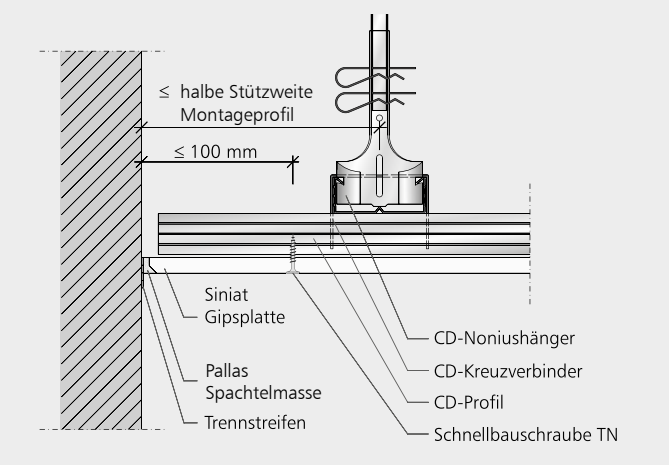
SD56 – Siniat Deckenbekleidungen mit Holzunterkonstruktion unter Holzbalkendecken

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ACHSABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION		DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-LATTE QUER (MAX L)	BEFESTIGUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - DIREKT BEKLEIDETE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION, NUR MONTAGELATTE ≥ 48 MM X 24 MM ODER 100 MM X 22 MM (OHNE TRAGLATTE)										
SD56 - Holz+GKF +MW/≥197	1 x 15	LaFlamm	17	400	650	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD56 - Holz+GKFI +MW/≥197	1 x 15	LaFlamm imprägniert	17	400	650	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD56 - Holz+GKFI +MW/≥197	1 x 15	LaPlura	19	400	650	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD56 - Holz+GKF +MW/≥212	2 x 15	LaFlamm	30	400	650	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD56 - Holz+GKFI +MW/≥212	2 x 15	LaFlamm imprägniert	30	400	650	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD56 - Holz+GKFI +MW/≥212	2 x 15	LaPlura	34	400	600	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 3160 21102-A
SD56 - Holz+GKF +MW/≥227	3 x 15	LaFlamm	44	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01
SD56 - Holz+GKFI +MW/≥227	3 x 15	LaFlamm imprägniert	44	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01
SD56 - Holz+GKFI +MW/≥227	3 x 15	LaPlura	49	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01

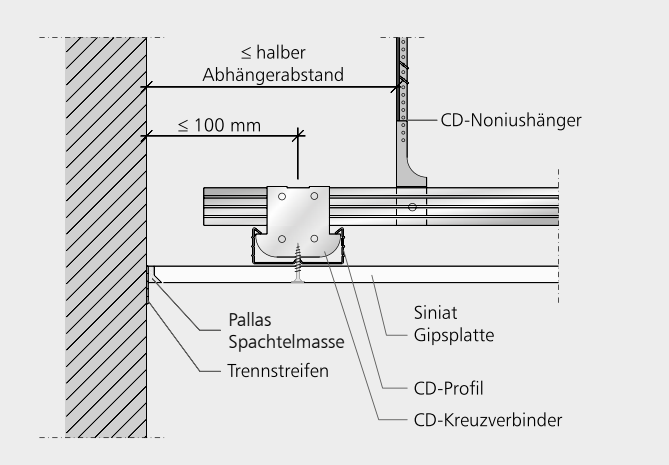
Hinweise: Ausführung mit Traglatten möglich, Abstände auf Anfrage. Übliche Montagelattenabmessungen (Breite x Höhe) sind: 48 mm x 24 mm, 50 mm x 30 mm oder 60 mm x 40 mm bzw. Streuschalung (mind.) 22 mm x 100 mm. Deckenbekleidungen ohne Feuerwiderstand möglich; Beplankung und maximale Abstände der Unterkonstruktion siehe System SD50 auf den Seiten 12-13. Ausführung mit selbstständiger Brandschutz-Unterdecke möglich, siehe System SD52 auf Seite 19. Ausführung ohne Unterkonstruktion auf Anfrage.

SD55 – UNTERDECKEN UNTER **HOLZBALKENDECKEN**

Wandanschlüsse ohne Brandschutzanforderungen

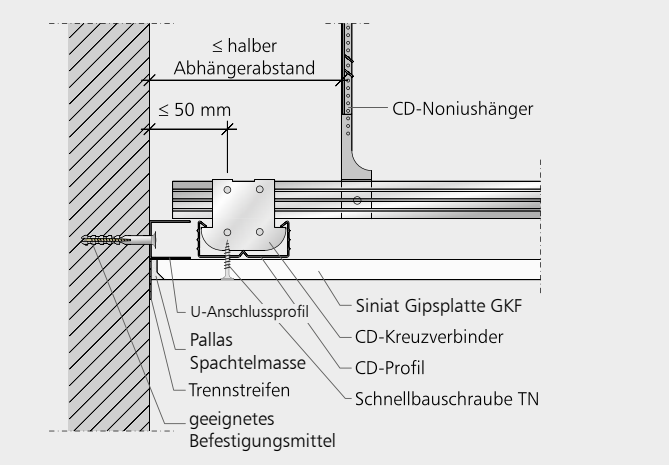


SD55 HD WA06 – Wandanschluss; Montageprofil quer

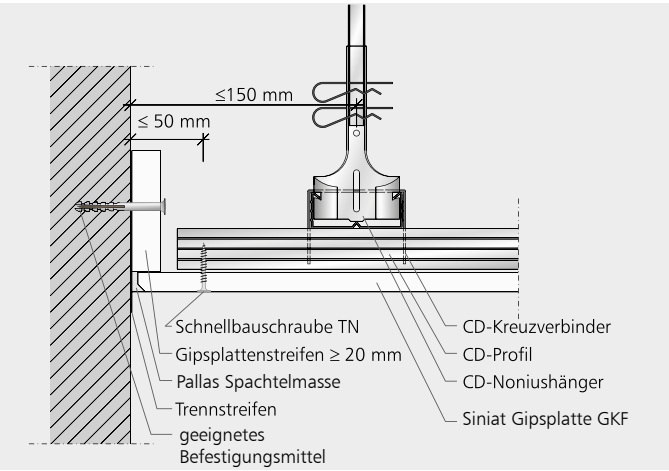


SD55 HD WA07 – Wandanschluss; Montageprofil längs

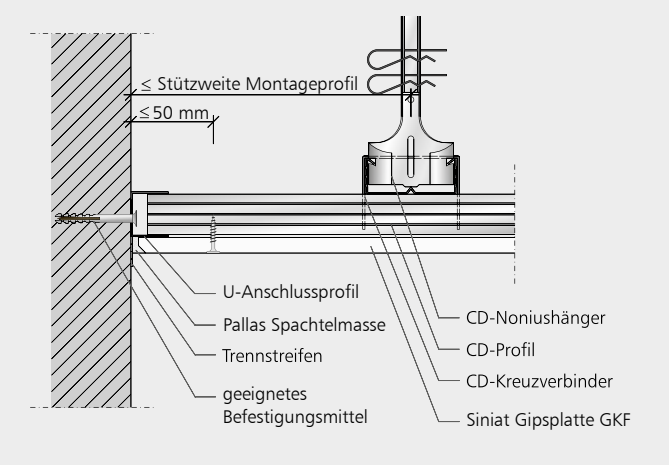
Wandanschlüsse mit Brandschutzanforderungen



SD55 HD WA02 – Wandanschluss; Montageprofil längs; U-Anschlussprofil



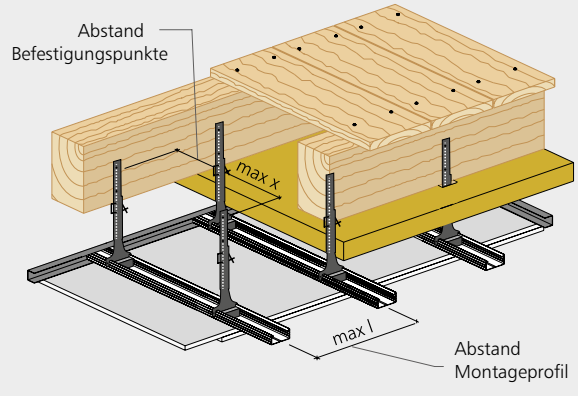
SD55 HD WA04 – Wandanschluss; Montageprofil quer; Hinterlegung mit Plattenstreifen



SD55 HD WA05 – Wandanschluss; Montageprofil quer; U-Anschlussprofil

Unterdecken unter Holzbalkendecken mit Metallunterkonstruktion

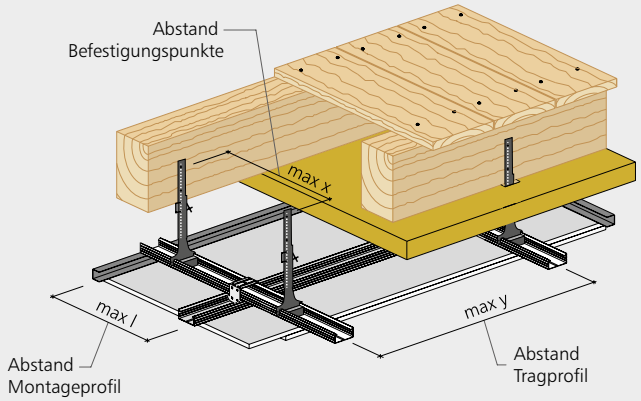
Variante mit Montageprofil



max x = Abstand der Befestigungspunkte = Abhängerabstand = Stützweite des Montageprofils (SD55 ohne Tragprofil)
max l = Montageprofilprofilabstand = Spannweite der Gipsplatten

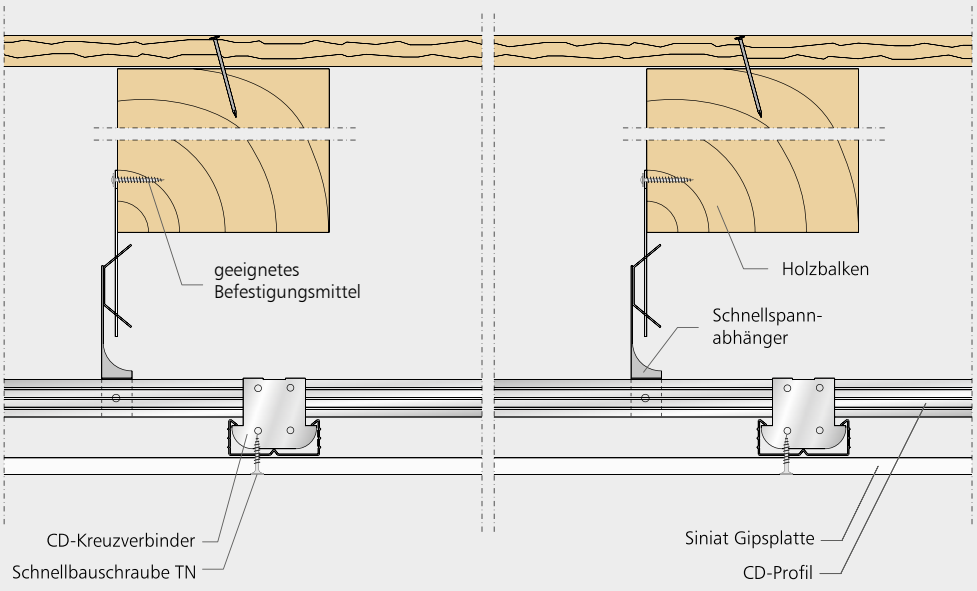
SD55 HD P01 – Unterdecke mit Montageprofil

Variante mit Trag- und Montageprofil



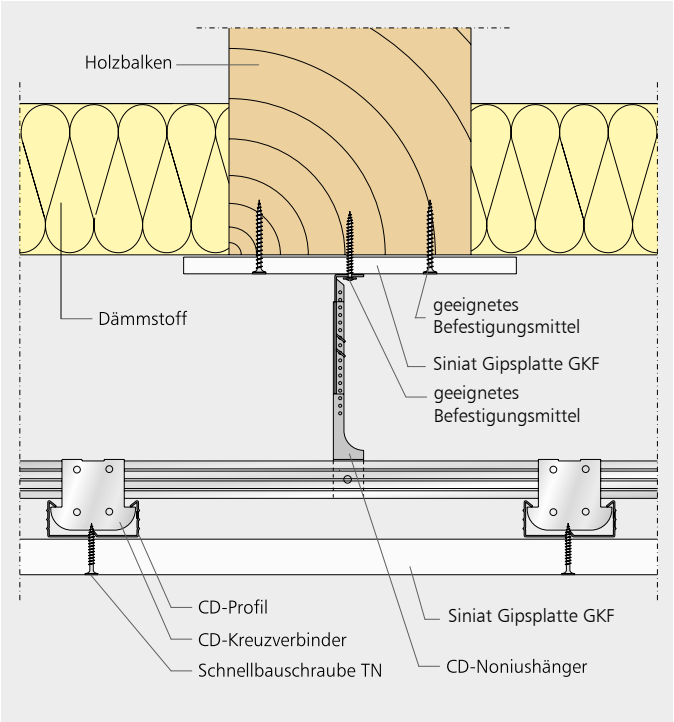
max x = Abstand der Befestigungspunkte = Abhängerabstand = Stützweite des Tragprofils (SD55 mit Trag- und Montageprofil)
max y = Tragprofilabstand (SD55 mit Trag- und Montageprofil) = Stützweite des Montageprofils
max l = Montageprofilabstand = Spannweite der Gipsplatten

SD55 HD P02 – Unterdecke mit Trag- und Montageprofil

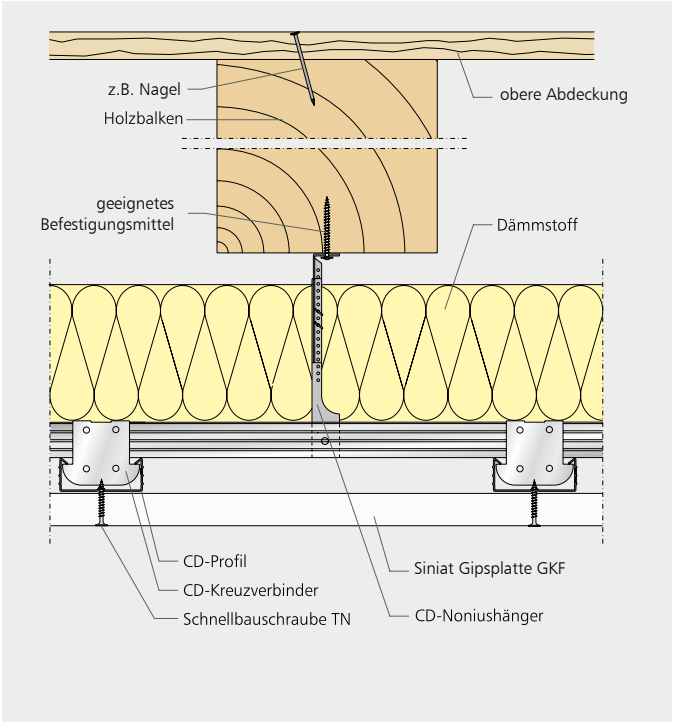


SD55 HD UD01 – Unterdecke ohne Dämmstoffauflage; ohne Brandschutzanforderung

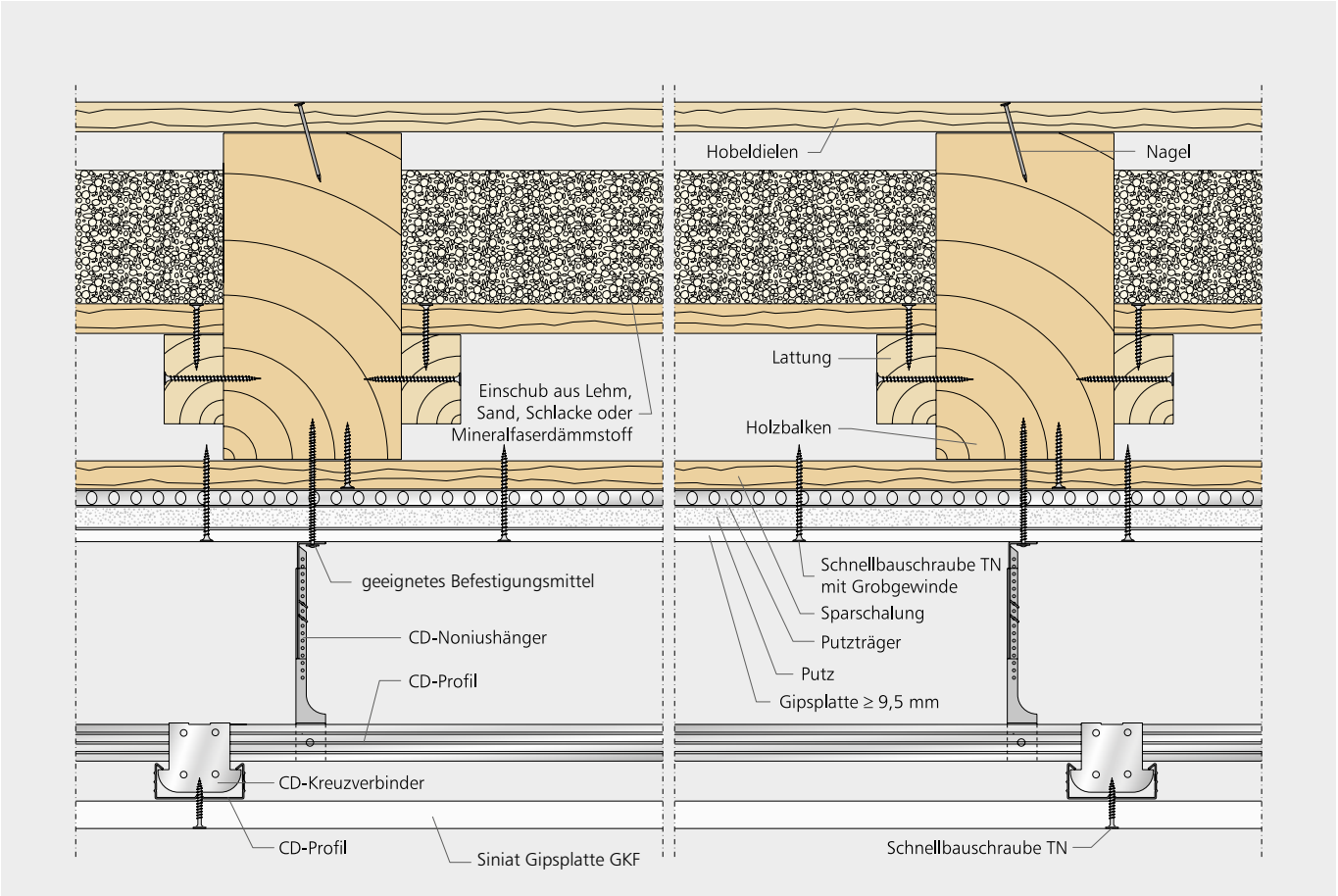
Unterdecken unter Holzbalkendecken mit Metallunterkonstruktion



SD55 HD UD02 – Unterdecke REI 30; Dämmstoff zwischen den Balken



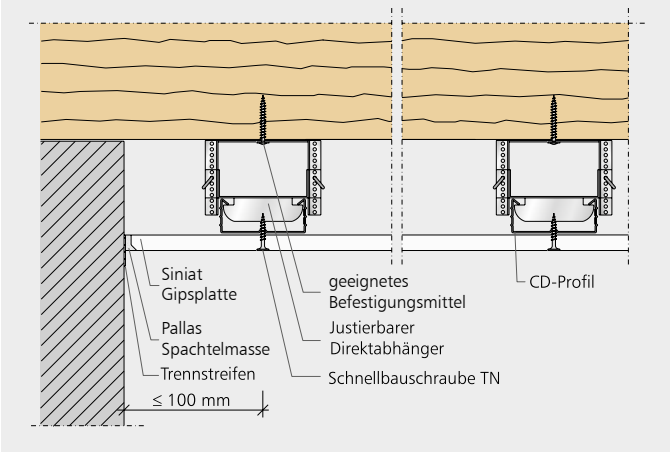
SD55 HD UD10 – Unterdecke REI 30; Dämmstoffauflage auf Unterkonstruktion



SD55 HD UD04 – Unterdecke unter Holzbalkendecke im Bestand; Brandschutz auf Anfrage

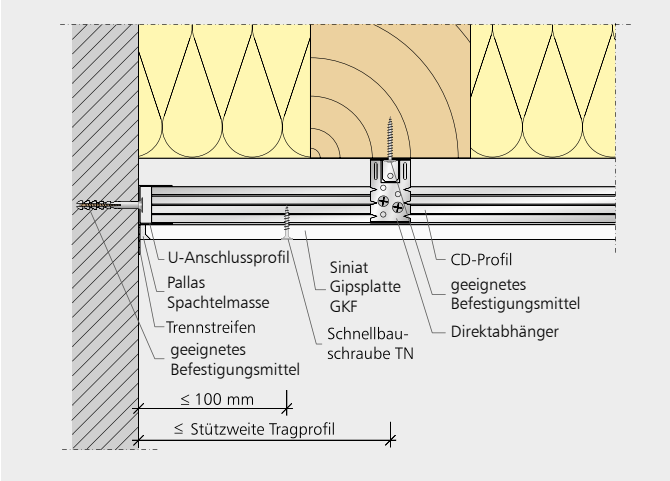
SD56 – DECKENBEKLEIDUNGEN UNTER **HOLZBALKENDECKEN**

Wandanschlüsse ohne Brandschutzanforderungen

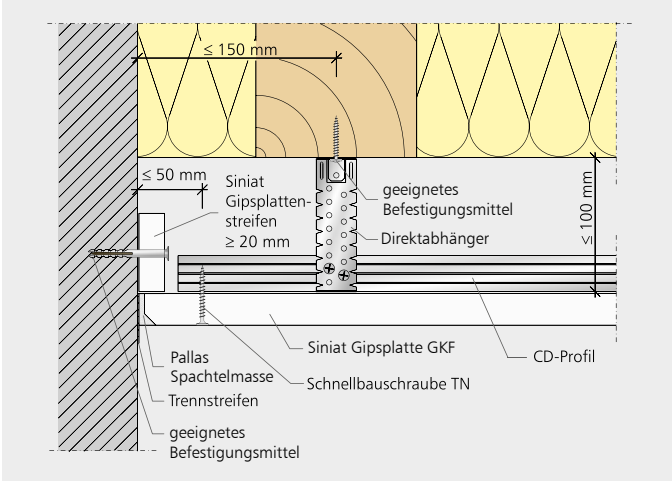


SD56 HD WA07 – Wandanschluss; Montageprofil längs; einlagig

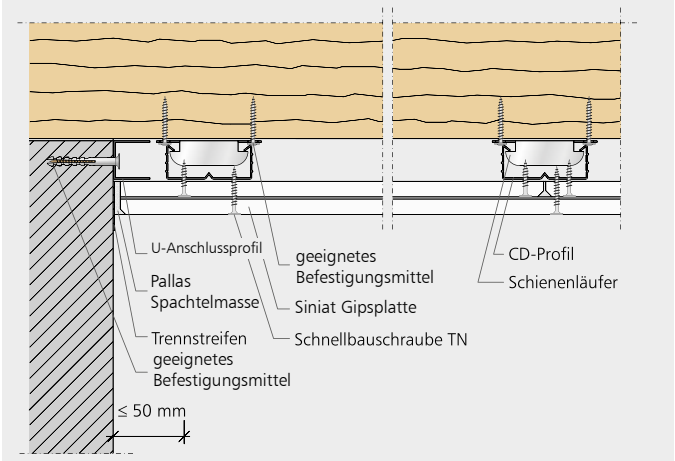
Wandanschlüsse mit Brandschutzanforderungen



SD56 HD WA05 – Wandanschluss; Montageprofil quer; U-Anschlussprofil

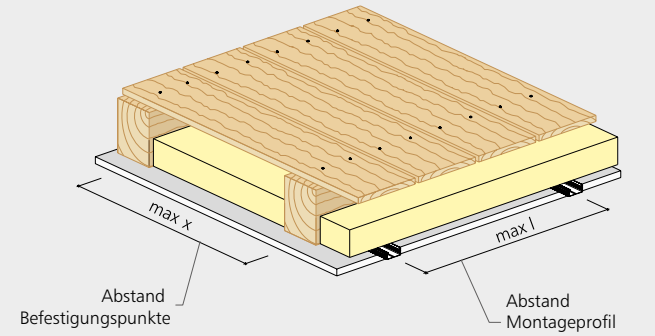


SD56 HD WA04 – Wandanschluss; Montageprofil quer; Hinterlegung mit Plattenstreifen



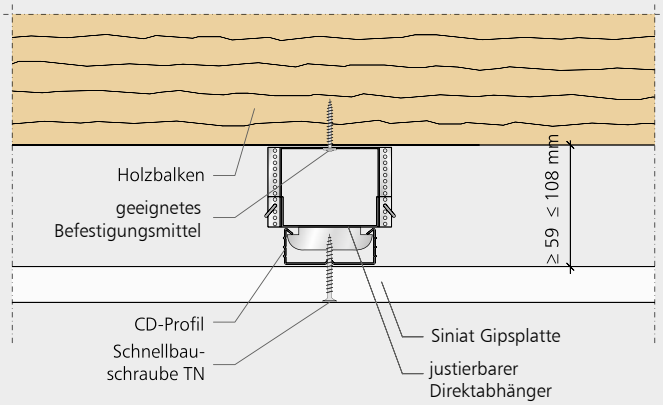
SD56 HD WA02 – Wandanschluss; Montageprofil längs; zweilagig beplankt

Deckenbekleidungen mit Metallunterkonstruktion

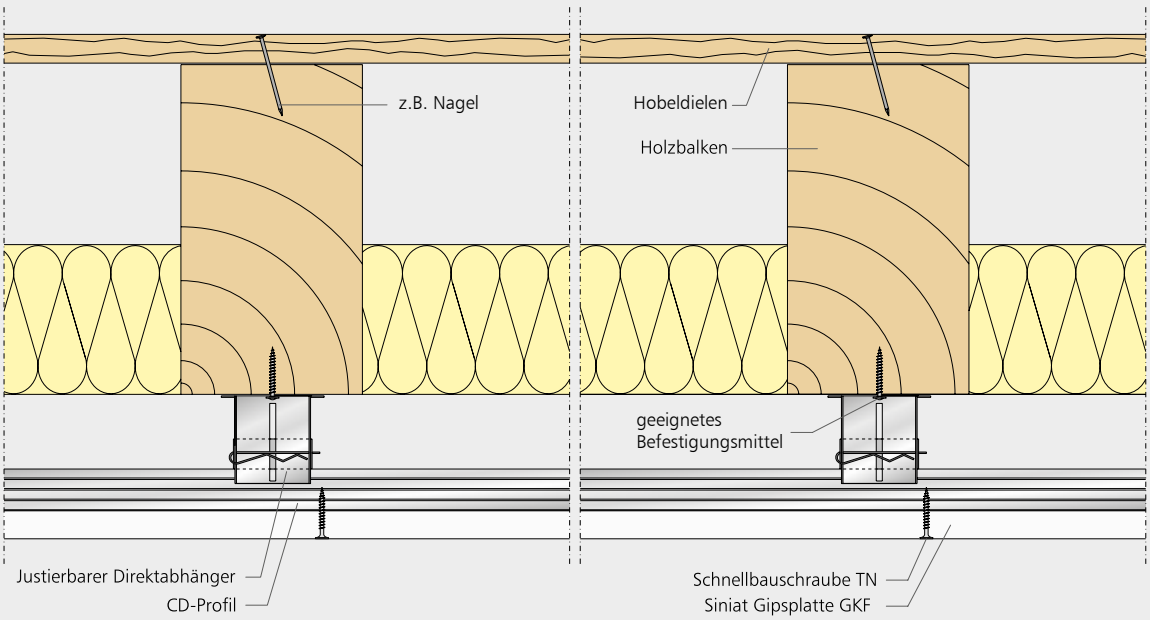


max x = Abstand der Befestigungspunkte (SD56) = Stützweite des Montageprofils
max l = Montageprofilabstand = Spannweite der Gipsplatten

SD56 HD P01 – Deckenbekleidung

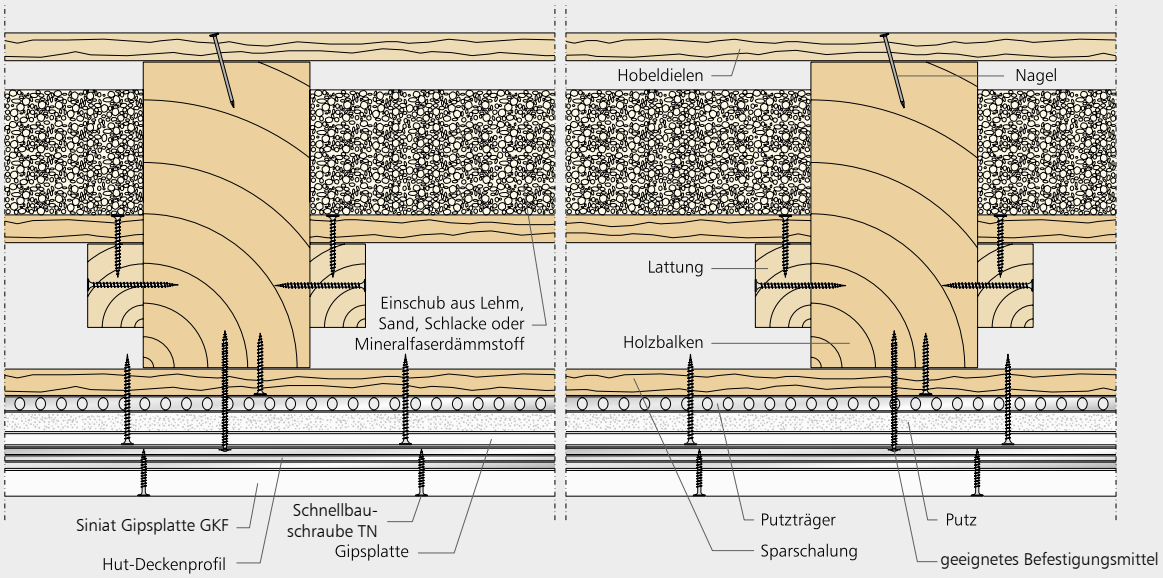


SD56 HD DT01 – Detail; CD-Profil mit Direktabhänger

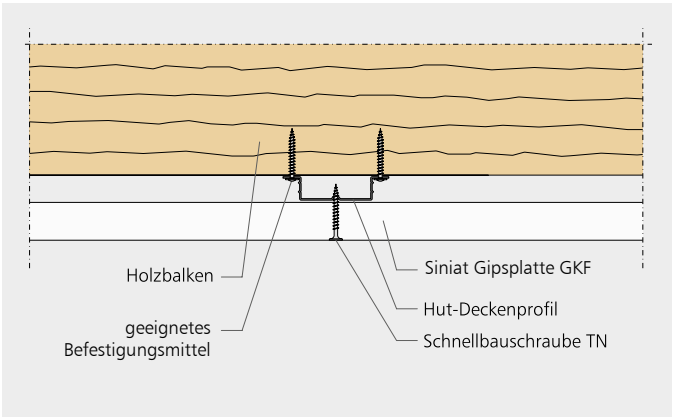


SD56 HD DB01 – Deckenbekleidung REI 30; Dämmstoff zwischen den Balken

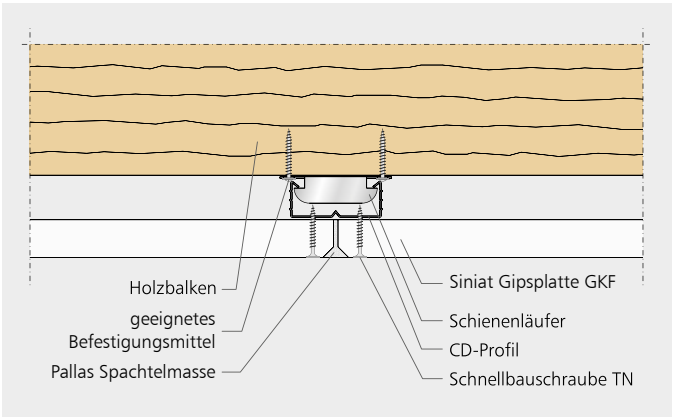
Deckenbekleidungen mit Metallunterkonstruktion



SD56 HD DB02 – Deckenbekleidung unter Holzbalkendecke im Bestand; Brandschutz auf Anfrage

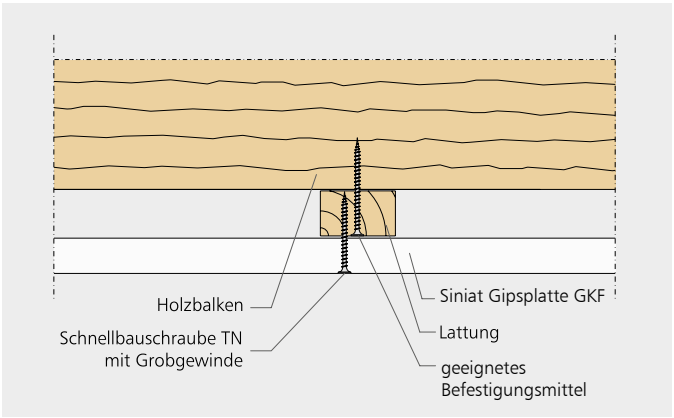


SD56 HD DT02 – Detail; Hut-Deckenprofil

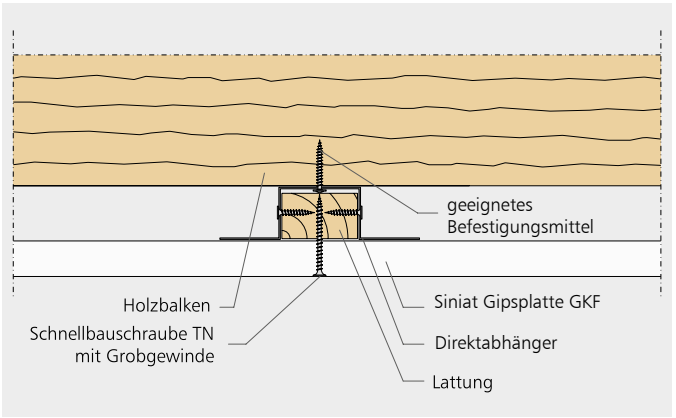


SD56 HD DT03 – Detail; CD-Profil mit Schienenläufer

Deckenbekleidungen mit Holzunterkonstruktion



SD56 HD DT04 – Detail; Holzlattung direkt befestigt



SD56 HD DT05 – Detail; Holzlattung mit U-Hänger

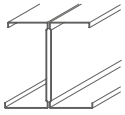
FREITRAGENDE UNTERDECKEN
OHNE BRANDSCHUTZ

Beplankung
- Siniat Gipsplatten, LaGyp GKB/GKBI (d = 12,5 bis 18 mm)

Befestigung
- Nageldübel
- Schnellbauschraube TN

Unterkonstruktion
- Mit CW- oder UA-Profilen
- Zusatzlasten bis 30 kg/m² möglich
- Blechschrauben

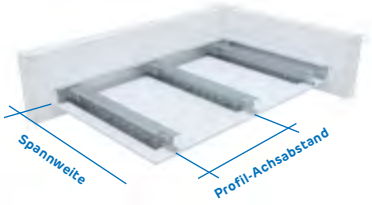
Verspachteln
- Pallas Spachtelmasse

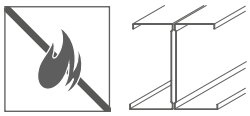


SD59 – Freitragende Unterdecken ohne Brandschutzanforderungen
Spannweiten von CW-Profilen als Einfach- und Doppeltragprofil
Verformungsbegrenzung auf ≤ 4 mm

BEPLANKUNG UNTEN mm	CW-PROFIL ACHSABSTAND mm	CW 50-06		CW 75-06		CW 100-06		CW 125-06		CW 150-06	
		EINFACH m	DOPPELT m	EINFACH m	DOPPELT m	EINFACH m	DOPPELT m	EINFACH m	DOPPELT m	EINFACH m	DOPPELT m
LASTSTUFE 1 – DECKENEIGENGEWICHT											
1 x 12,5	500	2,40	2,77	3,05	3,49	3,63	4,12	4,12	4,69	4,52	5,24
1 x 18	500	–	2,60	–	3,27	–	3,87	–	4,43	–	4,88
1 x 18	625	–	2,46	–	3,11	–	3,69	–	4,23	–	4,63
2 x 12,5	500	–	2,50	–	3,13	–	3,70	–	4,21	–	4,60
LASTSTUFE 2 – DECKENEIGENGEWICHT + ZUSATZLASTEN 0,15 kN/m²											
1 x 12,5	500	1,95	2,29	2,50	2,91	2,97	3,46	3,35	3,97	3,68	4,35
1 x 18	500	–	2,23	–	2,82	–	3,38	–	3,82	–	4,19
1 x 18	625	–	2,11	–	2,67	–	3,21	–	3,60	–	3,96
2 x 12,5	500	–	2,20	–	2,77	–	3,31	–	3,71	–	4,07
LASTSTUFE 3 – DECKENEIGENGEWICHT + ZUSATZLASTEN 0,30 kN/m²											
1 x 12,5	500	1,74	2,05	2,25	2,61	2,62	3,15	2,96	3,53	3,26	3,88
1 x 18	500	–	2,02	–	2,56	–	3,07	–	3,45	–	3,79
1 x 18	625	–	1,91	–	2,42	–	2,88	–	3,24	–	3,57
2 x 12,5	500	–	2,01	–	2,55	–	3,02	–	3,39	–	3,72

Hinweise: Die maximalen Spannweiten gelten für Siniat-Profile, für Profile anderer Hersteller sind aufgrund anderer Querschnittskennwerte ggf. niedrigere Abstände heranzuziehen.





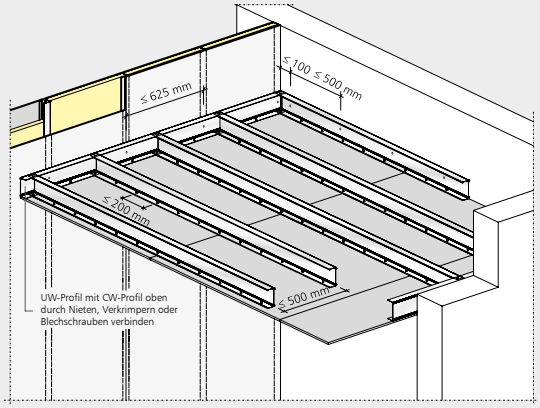
SD59 – Freitragende Unterdecken ohne Brandschutzanforderungen
Spannweiten von UA-Profilen als Einfach- und Doppeltragprofil
Verformungsbegrenzung auf ≤ 4 mm

BEPLANKUNG UNTEN mm	UA-PROFIL ACHSABSTAND mm	UA 50-20		UA 75-20		UA 100-20		UA 125-20		UA 150-20	
		EINFACH m	DOPPELT m	EINFACH m	DOPPELT m	EINFACH m	DOPPELT m	EINFACH m	DOPPELT m	EINFACH m	DOPPELT m
LASTSTUFE 1 – DECKENEIGENGEWICHT											
1 x 12,5	500	3,09	3,44	3,88	4,30	4,53	4,98	5,12	5,60	5,65	6,14
1 x 18	500	–	3,27	–	4,10	–	4,76	–	5,37	–	5,91
1 x 18	625	–	3,14	–	3,94	–	4,60	–	5,19	–	5,73
2 x 12,5	500	–	3,16	–	3,94	–	4,58	–	5,17	–	5,70
LASTSTUFE 2 – DECKENEIGENGEWICHT + ZUSATZLASTEN 0,15 kN/m²											
1 x 12,5	500	2,61	2,98	3,30	3,75	3,88	4,39	4,41	4,96	4,90	5,48
1 x 18	500	–	2,90	–	3,65	–	4,27	–	4,84	–	5,35
1 x 18	625	–	2,77	–	3,49	–	4,10	–	4,65	–	5,15
2 x 12,5	500	–	2,85	–	3,58	–	4,18	–	4,74	–	5,24
LASTSTUFE 3 – DECKENEIGENGEWICHT + ZUSATZLASTEN 0,30 kN/m²											
1 x 12,5	500	2,36	2,72	2,99	3,43	3,53	4,03	4,02	4,57	4,47	5,07
1 x 18	500	–	2,68	–	3,37	–	3,96	–	4,50	–	4,99
1 x 18	625	–	2,55	–	3,21	–	3,78	–	4,30	–	4,78
2 x 12,5	500	–	2,65	–	3,33	–	3,91	–	4,43	–	4,92

Hinweise: Die maximalen Spannweiten gelten für Siniat-Profile, für Profile anderer Hersteller sind aufgrund anderer Querschnittskennwerte ggf. niedrigere Abstände heranzuziehen.

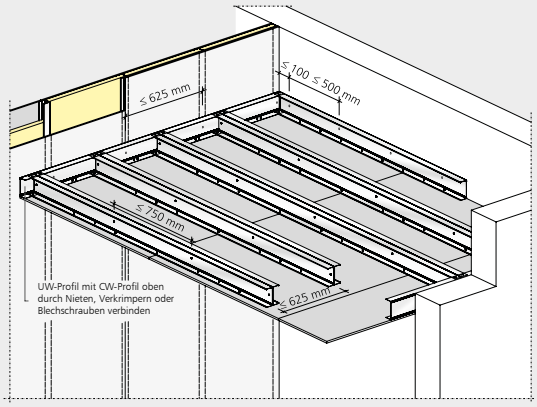
SD59 – FREITRAGENDE UNTERDECKEN **OHNE BRANDSCHUTZ**

Freitragende Unterdecken mit CW-Profil als Einfach-Tragprofil



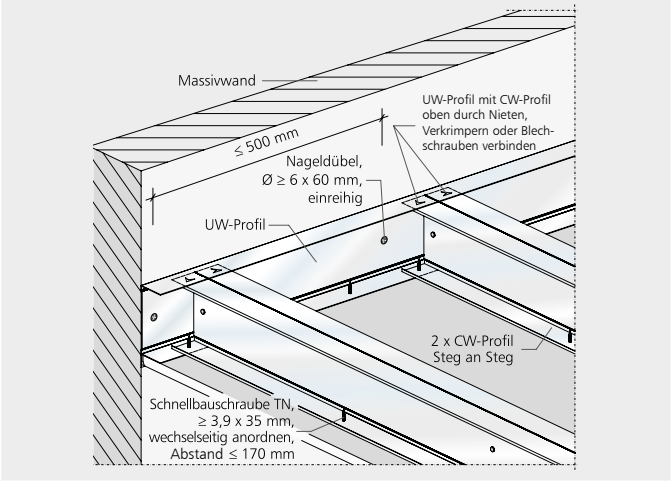
SD59 FD UDP01 – Freitragende Unterdecke; LaGyp, d = 12,5 mm

Freitragende Unterdecken mit CW-Profil als Doppel-Tragprofil

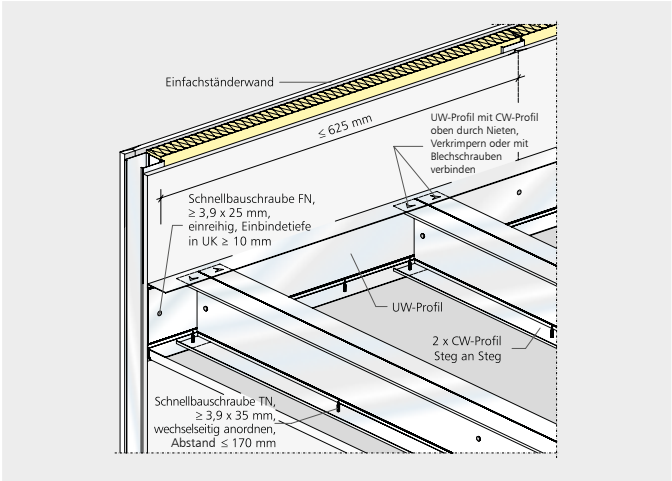


SD59 FD UDP02 – Freitragende Unterdecke; LaGyp, d = 18 mm

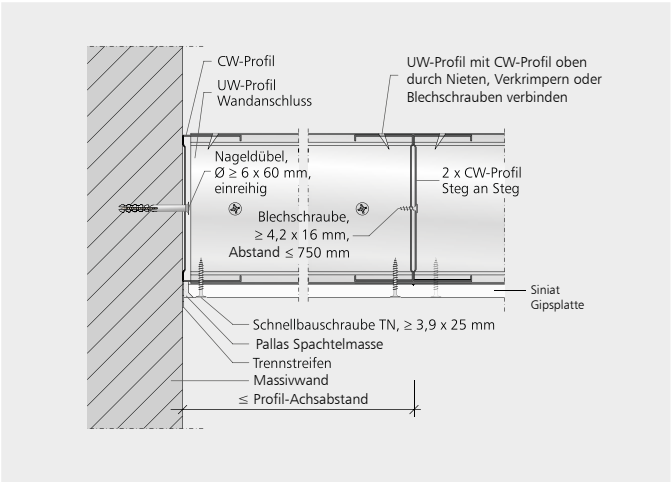
Wandanschlüsse ohne Brandschutzanforderungen



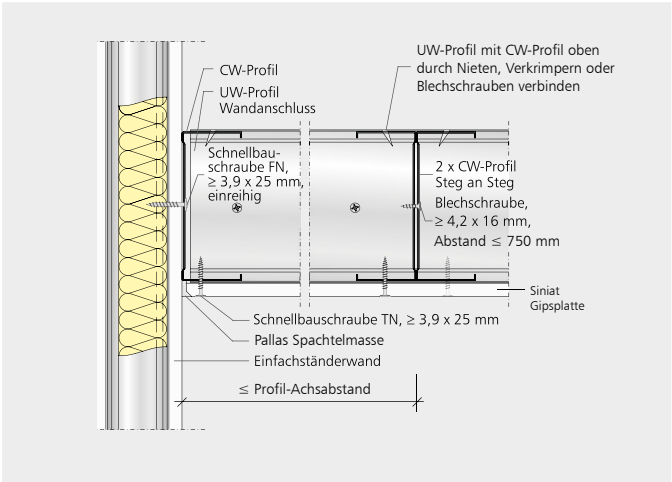
SD59 FD UDP03 – Anschluss an Massivwand



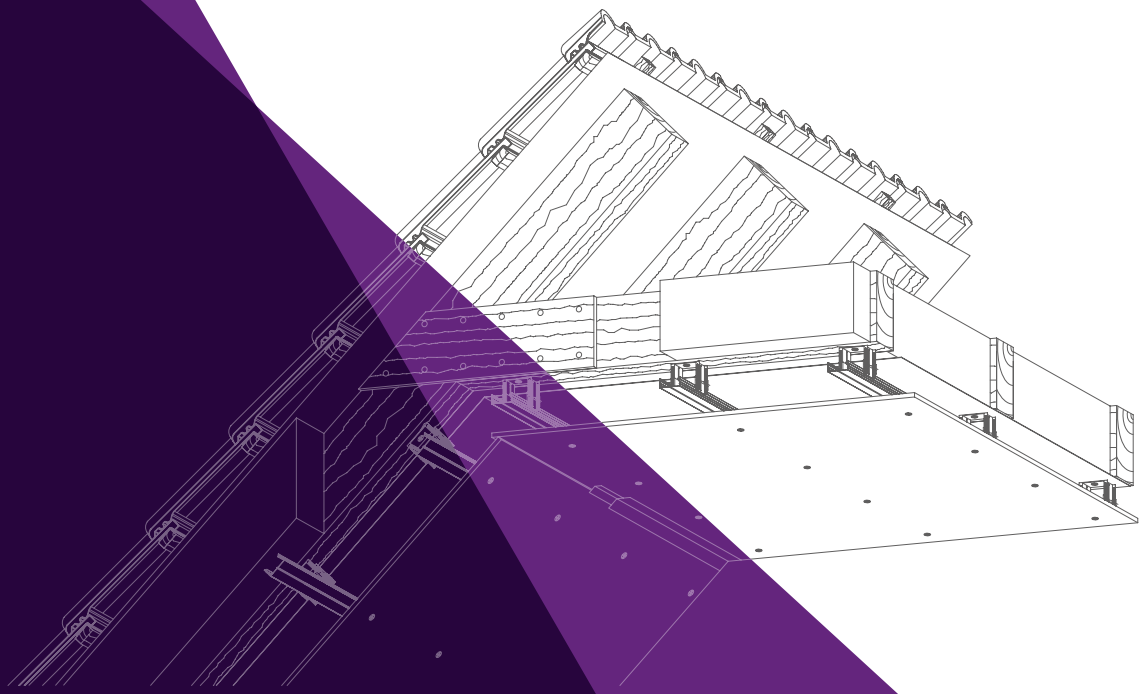
SD59 FD UDP04 – Anschluss an Metallständerwand



SD59 FD WA01 – Anschluss an Massivwand; CW-Profil längs



SD59 FD WA02 – Anschluss an Metallständerwand; CW-Profil längs



DACHSYSTEME
SD60-62

Dachsysteme ohne Brandschutz
Unterdecken unter Sparren- und Kehlbalkendächern
Deckenbekleidungen unter Sparren- und Kehlbalkendächern

SD60 Dachsysteme ohne Brandschutz

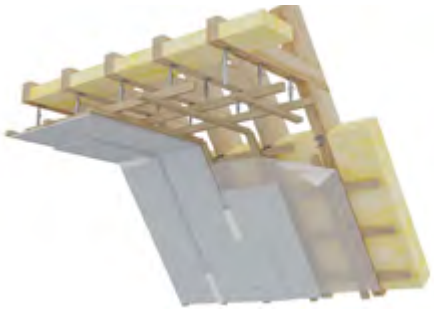
Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, abgehängt, ohne Brandschutz

Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, direkt befestigt, ohne Brandschutz

S. 46 f.

SD61 Unterdecken unter Sparren- und Kehlbalkendächern

Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, abgehängt
Feuerwiderstand REI 30 bis REI 90
Brandschutz von unten



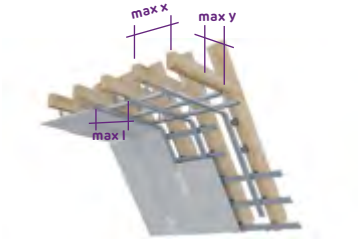
S. 48

SD62 Deckenbekleidungen unter Sparren- und Kehlbalkendächern

Unterkonstruktion aus Metall oder Holz, direkt befestigt Feuerwiderstand REI 30 bis REI 90
Brandschutz von unten

S. 49 f.

DACHSYSTEME
OHNE BRANDSCHUTZ



SD60/SDH60 – Dachsysteme ohne Brandschutz

BAUTEILBEZEICHNUNG	PLATTENDICKE	PLATTENTYP	GEWICHT	MAXIMALE ABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON ZUSATZLASTEN			
				MONTAGEPROFIL/ -LATTE (MAX L)		TRAGPROFIL (MAX Y)	ABHÄNGUNG / BEFESTIGUNG (MAX X)
	mm		ca. kg/m²	LÄNGS mm	QUER mm	mm	mm
ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION AUS TRAG- UND MONTAGEPROFILEN (CD-PROFILE), HÖHENVERSETZT							
SD60 - CD+CD+GKB/≥66,5	1 x 12,5	LaGyp	12	420	500	1000	900
SD60 - CD+CD+GKBI/≥66,5	1 x 12,5	LaGyp imprägniert	12	420	500	1000	900
SD60 - CD+CD+Typ A/≥66,5	1 x 12,5	EasyBoard	11	420	500	1000	900
SD60 - CD+CD+Typ H3/≥66,5	1 x 12,5	EasyBoard imprägniert	11	420	500	1000	900
SDH60 - CD+CD+GM-FH1I/≥66,5	1 x 12,5	LaHydro	14	420	500	1000	900
ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION AUS TRAG- UND MONTAGEPROFILEN (CD-PROFILE), NIVEAUGLEICH							
SD60 - CD=CD+GKB/≥39,5	1 x 12,5	LaGyp	12	420	500	1000	900
SD60 - CD=CD+GKBI/≥39,5	1 x 12,5	LaGyp imprägniert	12	420	500	1000	900
SD60 - CD=CD+Typ A/≥39,5	1 x 12,5	EasyBoard	11	420	500	1000	900
SD60 - CD=CD+Typ H3/≥39,5	1 x 12,5	EasyBoard imprägniert	11	420	500	1000	900
SDH60 - CD=CD+GM-FH1I/≥39,5	1 x 12,5	LaHydro	14	420	500	1000	900
DIREKT BEFESTIGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION (HUTPROFILE, U-DIREKTABHÄNGER, SCHIENENLÄUFER, JUSTIERBARE DIREKTABHÄNGER)							
SD60 - CD+GKB/≥28	1 x 12,5	LaGyp	12	420	500	–	900
SD60 - CD+GKBI/≥28	1 x 12,5	LaGyp imprägniert	12	420	500	–	900
SD60 - CD+Typ A/≥28	1 x 12,5	EasyBoard	11	420	500	–	900
SD60 - CD+Typ H3/≥28	1 x 12,5	EasyBoard imprägniert	11	420	500	–	900
SDH60 - CD+GM-FH1I/≥28	1 x 12,5	LaHydro	13	420	500	–	900
DIREKT BEFESTIGTE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION (HOLZLATTEN 48 mm x 24 mm, HOLZLATTEN 50 mm x 30 mm, HOLZLATTEN 60 mm x 40 mm)							
SD60 - Holz+GKB/≥36,5	1 x 12,5	LaGyp	12	420	500	–	750
SD60 - Holz+GKBI/≥36,5	1 x 12,5	LaGyp imprägniert	12	420	500	–	750
SD60 - Holz+Typ A/≥36,5	1 x 12,5	EasyBoard	11	420	500	–	750
SD60 - Holz+Typ H3/≥36,5	1 x 12,5	EasyBoard imprägniert	11	420	500	–	750
SDH60 - Holz+GM-FH1I/≥36,5	1 x 12,5	LaHydro	13	420	500	–	750

Hinweise: Bei unebenem Untergrund sind bei Deckenbekleidungen (direkt befestigte Unterkonstruktion) zusätzlich Tragprofile bzw. Traglatten anzubringen. Dickere Platten, mehr Plattenlagen sowie andere Plattentypen sind möglich; auf die maximalen Unterkonstruktionsabstände gemäß ÖNORM B 3415 ist zu achten. Die Bestimmungen der ÖNORM B 3415 hinsichtlich Dachgeschoßausbauten sind einzuhalten und erforderliche Dämmstoffdicken sind nach den geltenden Vorschriften zu verwenden.

Beispiel zur Berücksichtigung von Zusatzlasten:
Direkt befestigte Deckenbekleidung mit Montageprofilen
Beplankung mit 1 x 12,5 mm LaGyp
Zusatzlast aus Akustikdecke bis 15 kg/m²
Gesamtgewicht: ca. 12 + 15 = 27 kg/m², d. h. flächenbezogene Last über 0,15 bis 0,30 kN/m²
-> maximale Abstände der Unterkonstruktion ablesen

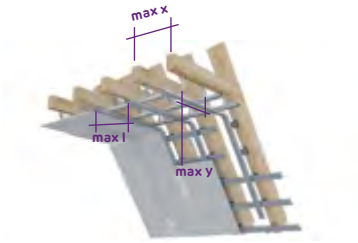
Abstände von der Unterkonstruktion ohne Brandschutz gemäß ÖNORM B 3415 bzw. ÖNORM EN 13964

FLÄCHENBEZOGENE LAST	METALLPROFIL/HOLZLATTE	MAXIMALE ABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION			
		MONTAGEPROFIL /-LATTE (MAX L)		TRAGPROFIL/ -LATTE (MAX Y)	ABHÄNGUNG / BEFESTIGUNG (MAX X)
		LÄNGS	QUER BEI PLATTENDICKE 12,5 / 15 / 18 mm		
		mm	mm	mm	mm
ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION AUS TRAG- UND MONTAGEPROFILEN (CD-PROFILE), HÖHENVERSETZT ODER NIVEAUGLEICH					
bis 0,15 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500 / 550 / 625	1000	900
über 0,15 bis 0,30 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500 / 550 / 625	850	750
über 0,30 bis 0,50 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500 / 550 / 625	750	600
DIREKT BEFESTIGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION (HUTPROFILE, U-DIREKTABHÄNGER, SCHIENENLÄUFER, JUSTIERBARE DIREKTABHÄNGER)					
bis 0,15 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500	–	900
über 0,15 bis 0,30 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500	–	750
über 0,30 bis 0,50 kN/m²	C-Deckenprofil CD 60/27	420	500	–	600

ABGEHÄNGTE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION AUS TRAG- UND MONTAGELATTEN						
	MONTAGELATTE b/h	TRAGLATTE b/h				
bis 0,15 kN/m²	48 mm x 24 mm	60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	700	1000
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	700	1200
	50 mm x 30 mm	50 mm x 30 mm	420	500 / 550 / 625	850	850
		60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	850	1000
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	850	1200
über 0,15 bis 0,30 kN/m²	48 mm x 24 mm	60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	600	850
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	600	1000
	50 mm x 30 mm	50 mm x 30 mm	420	500 / 550 / 625	750	750
		60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	750	850
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	750	1000
über 0,30 bis 0,50 kN/m²	48 mm x 24 mm	60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	500	1000
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	500	1200
	50 mm x 30 mm	50 mm x 30 mm	420	500 / 550 / 625	600	600
		60 mm x 40 mm	420	500 / 550 / 625	600	700
		40 mm x 60 mm	420	500 / 550 / 625	600	850
DIREKT BEFESTIGTE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION (NUR MONTAGELATTEN)						
bis 0,15 kN/m²	Holzlatten 48 mm x 24 mm oder größer		420	500	–	750
über 0,15 bis 0,30 kN/m²	Holzlatten 48 mm x 24 mm oder größer		420	500	–	650
über 0,30 bis 0,50 kN/m²	Holzlatten 48 mm x 24 mm oder größer		420	500	–	600

Hinweise: Die Holzunterkonstruktion muss mindestens die Güteklasse S 10 (MS 10) nach EN 1912 aufweisen. Die Lastklasse entspricht der Gesamtlast gemäß ÖNORM B 3415, das ist die Eigenlast der Decke (Beplankung, Unterkonstruktion, Dämmung und Abhänger) und gegebenenfalls vorhandene Zusatzlasten. Mit statischem Nachweis sind größere Abstände der Unterkonstruktion gegebenenfalls möglich, z. B. bei Mehrfeldträgern. Die Spannweite der Gipsplatten sowie die zulässige Durchbiegung sind jedenfalls zu beachten. Individuelle Abstände auf Anfrage möglich. Holzunterkonstruktion mit Holzlatten, die keine Abmessungen nach ÖNORM B 3415 aufweisen, sind ggf. bei angepassten Abständen möglich. Holzlatten als Montagelatten werden immer liegend befestigt (größere Abmessung ist Breite b, kürzere Abmessung ist Höhe h); abgehängte Traglatten werden liegend oder stehend montiert; direkt befestigte Traglatten werden in der Regel wie Montagelatten liegend montiert.

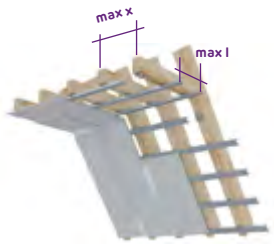
DACHSYSTEME
MIT BRANDSCHUTZ



SD61 – Unterdecken mit Metallunterkonstruktion unter Sparren- und Kehlbalkendächern

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE	PLATTEN-TYP	GEWICHT	MAXIMALE ABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION			DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L)	TRAG-PROFIL (MAX Y)	ABHÄN-GUNG (MAX X)	DICKE	DICHTE	BRAND-VERHALTEN		
	mm		ca. kg/m²	mm	mm	mm	mm	kg/m³			
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - ABGEHÄNGTE METALL-UNTERKONSTRUKTION, HÖHENVERSETZT											
SD61 - CD+CD+GKF +MW/≥229	1 x 15	LaFlamm	17	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD61 - CD+CD+GKFI +MW/≥229	1 x 15	LaFlamm imprägniert	17	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD61 - CD+CD+GKFI +MW/≥229	1 x 15	LaPlura	18	400	850	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD61 - CD+CD+GKF +MW/≥244	2 x 15	LaFlamm	30	400	850	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD61 - CD+CD+GKFI +MW/≥244	2 x 15	LaFlamm imprägniert	30	400	850	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD61 - CD+CD+GKFI +MW/≥244	2 x 15	LaPlura	33	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD61 - CD+CD+GKF +MW/≥259	3 x 15	LaFlamm	43	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01
SD61 - CD+CD+GKFI +MW/≥259	3 x 15	LaFlamm imprägniert	43	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01
SD61 - CD+CD+GKFI +MW/≥259	3 x 15	LaPlura	49	400	750	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01

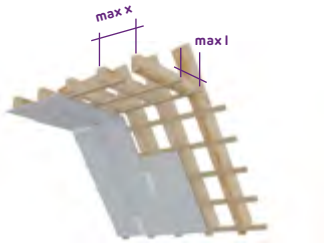
Hinweise: Niveaugleiche Unterkonstruktion bei gleichen Unterkonstruktionsabständen möglich, vgl. System SD55 auf Seite 31. Anforderung an den Dachaufbau nach baurechtlichen Bestimmungen, Belastung bis 1 kN/m² möglich. Die Systeme sind für Dachneigungen bis 80° nachgewiesen. Ausführung mit Holzunterkonstruktion auf Anfrage.



SD62 – Deckenbekleidungen mit Metallunterkonstruktion unter Sparren- und Kehlbalkendächern

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE mm	PLATTEN-TYP	GEWICHT ca. kg/m²	MAXIMALE ABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION		DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-PROFIL QUER (MAX L) mm	BEFESTIGUNG (MAX X) mm	DICKE mm	DICHTE kg/m³	BRAND-VERHALTEN		
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - DIREKT BEKLEIDETE METALL-UNTERKONSTRUKTION, NUR MONTAGEPROFIL (OHNE TRAGPROFIL)										
SD62 - CD+GKF +MW/202	1 x 15	LaFlamm	16	400	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD62 - CD+GKFI +MW/202	1 x 15	LaFlamm imprägniert	16	400	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD62 - CD+GKFI +MW/202	1 x 15	LaPlura	18	400	750	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD62 - CD+GKF +MW/217	2 x 15	LaFlamm	29	400	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD62 - CD+GKFI +MW/217	2 x 15	LaFlamm imprägniert	29	400	750	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD62 - CD+GKFI +MW/217	2 x 15	LaPlura	33	400	600	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD62 - CD+GKF +MW/232	3 x 15	LaFlamm	43	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01
SD62 - CD+GKFI +MW/232	3 x 15	LaFlamm imprägniert	43	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01
SD62 - CD+GKFI +MW/232	3 x 15	LaPlura	48	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01

Hinweise: Ausführung mit Tragprofilen möglich (Abstände von System SD61 übernehmen, siehe Seite 48). Ausführung mit Hut-Deckenprofil auf Anfrage. Anforderung an den Dachaufbau nach baurechtlichen Bestimmungen, Belastung bis 1 kN/m² möglich. Die Systeme sind für Dachneigungen bis 80° nachgewiesen.



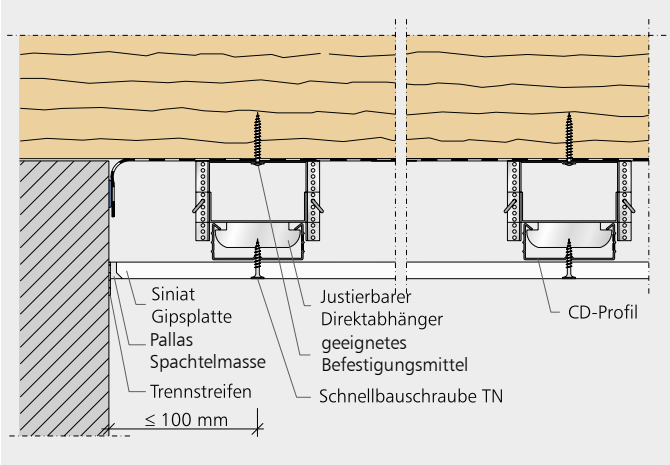
SD62 – Deckenbekleidungen mit Holzunterkonstruktion unter Sparren- und Kehlbalkendächern

BAUTEIL-BEZEICHNUNG	PLATTEN-DICKE mm	PLATTEN-TYP	GEWICHT ca. kg/m²	MAXIMALE ABSTÄNDE DER UNTERKONSTRUKTION		DÄMMSTOFF (MINDESTANFORDERUNG)			FEUER-WIDER-STANDS-KLASSE	NACHWEIS
				MONTAGE-LATTE QUER (MAX L) mm	BEFESTIGUNG (MAX X) mm	DICKE mm	DICHTE kg/m³	BRAND-VERHALTEN		
BRANDBEANSPRUCHUNG VON UNTEN - DIREKT BEKLEIDETE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION, NUR MONTAGELATTE ≥ 48 MM X 24 MM ODER 100 MM X 22 MM (OHNE TRAGLATTE)										
SD62 - Holz+GKF +MW/≥197	1 x 15	LaFlamm	17	400	650	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD62 - Holz+GKFI +MW/≥197	1 x 15	LaFlamm imprägniert	17	400	650	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD62 - Holz+GKFI +MW/≥197	1 x 15	LaPlura	19	400	650	120	14	Klasse A1	REI 30	KB 3200 20309-A
SD62 - Holz+GKF +MW/≥212	2 x 15	LaFlamm	30	400	650	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD62 - Holz+GKFI +MW/≥212	2 x 15	LaFlamm imprägniert	30	400	650	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD62 - Holz+GKFI +MW/≥212	2 x 15	LaPlura	34	400	600	100	15	Klasse A1	REI 60	KB 31602 1102-A
SD62 - Holz+GKF +MW/≥227	3 x 15	LaFlamm	44	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01
SD62 - Holz+GKFI +MW/≥227	3 x 15	LaFlamm imprägniert	44	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01
SD62 - Holz+GKFI +MW/≥227	3 x 15	LaPlura	49	400	600	100	15	Klasse A1	REI 90	KB 16-000 577-PR01

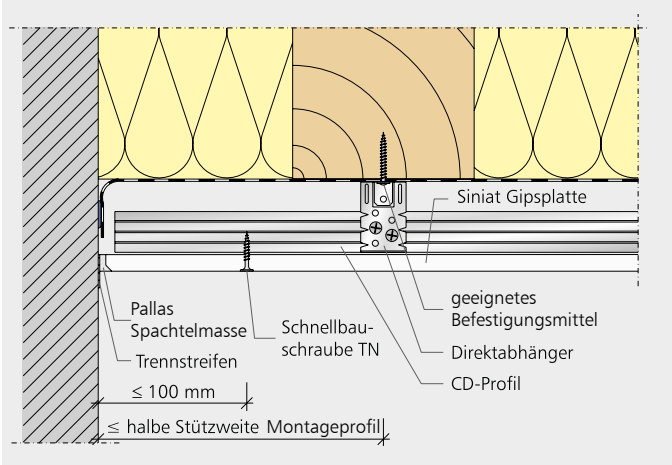
Hinweise: Ausführung mit Traglatten möglich, Abstände auf Anfrage. Übliche Montagelattenabmessungen (Breite x Höhe) sind: 48 mm x 24 mm, 50 mm x 30 mm oder 60 mm x 40 mm bzw. Streuschalung (mind.) 22 mm x 100 mm.

SD60-62 DACHSYSTEME
OHNE UND MIT BRANDSCHUTZ

Wandanschlüsse ohne Brandschutzanforderungen

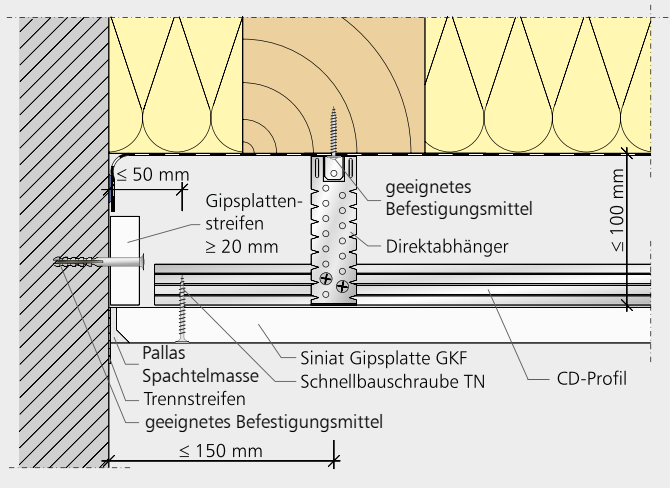


SD60 DB WA04 – Wandanschluss; Montageprofil längs

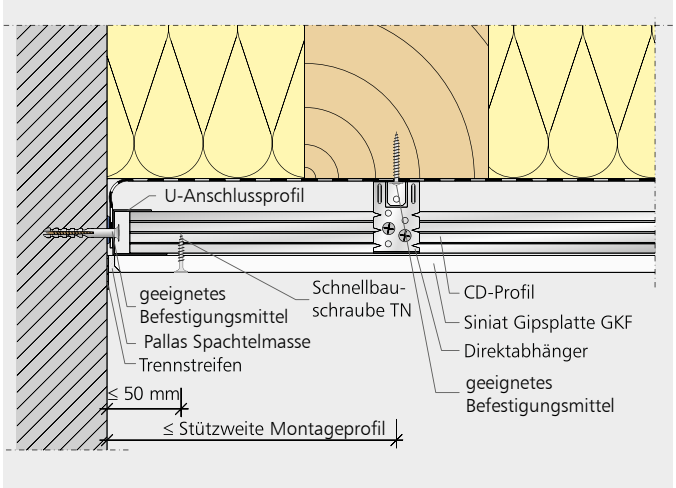


SD60 DB WA02 – Wandanschluss; Montageprofil quer

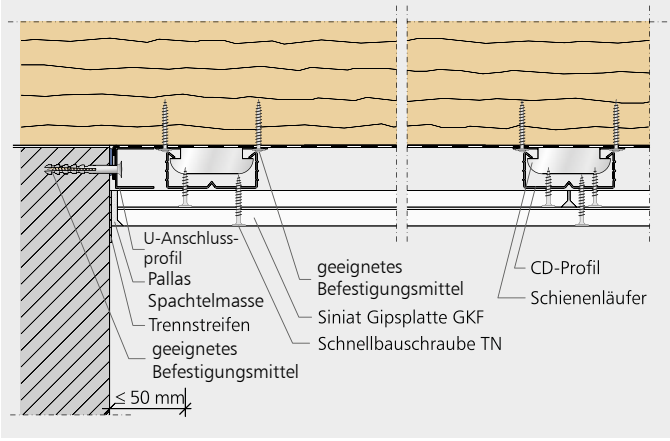
Wandanschlüsse mit Brandschutzanforderungen



SD62 DB WA03 – Wandanschluss; Montageprofil quer; Hinterlegung mit Plattenstreifen

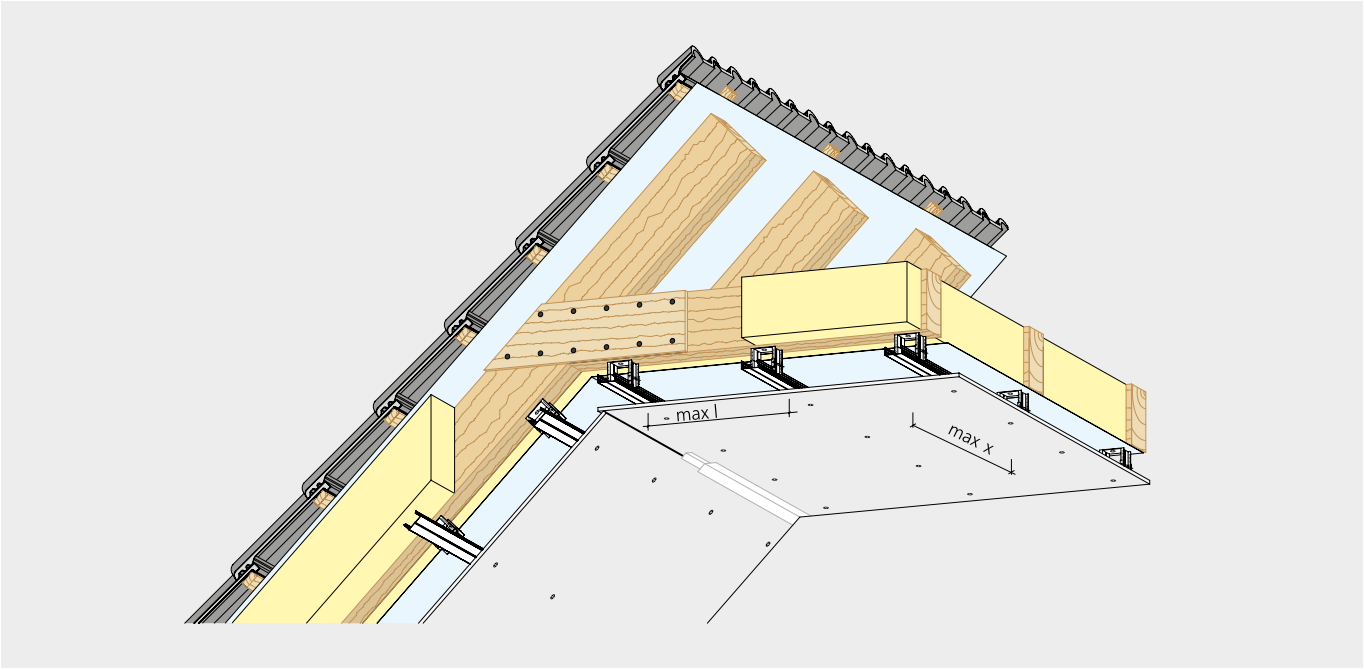


SD62 DB WA01 – Wandanschluss; Montageprofil quer; U-Anschlussprofil

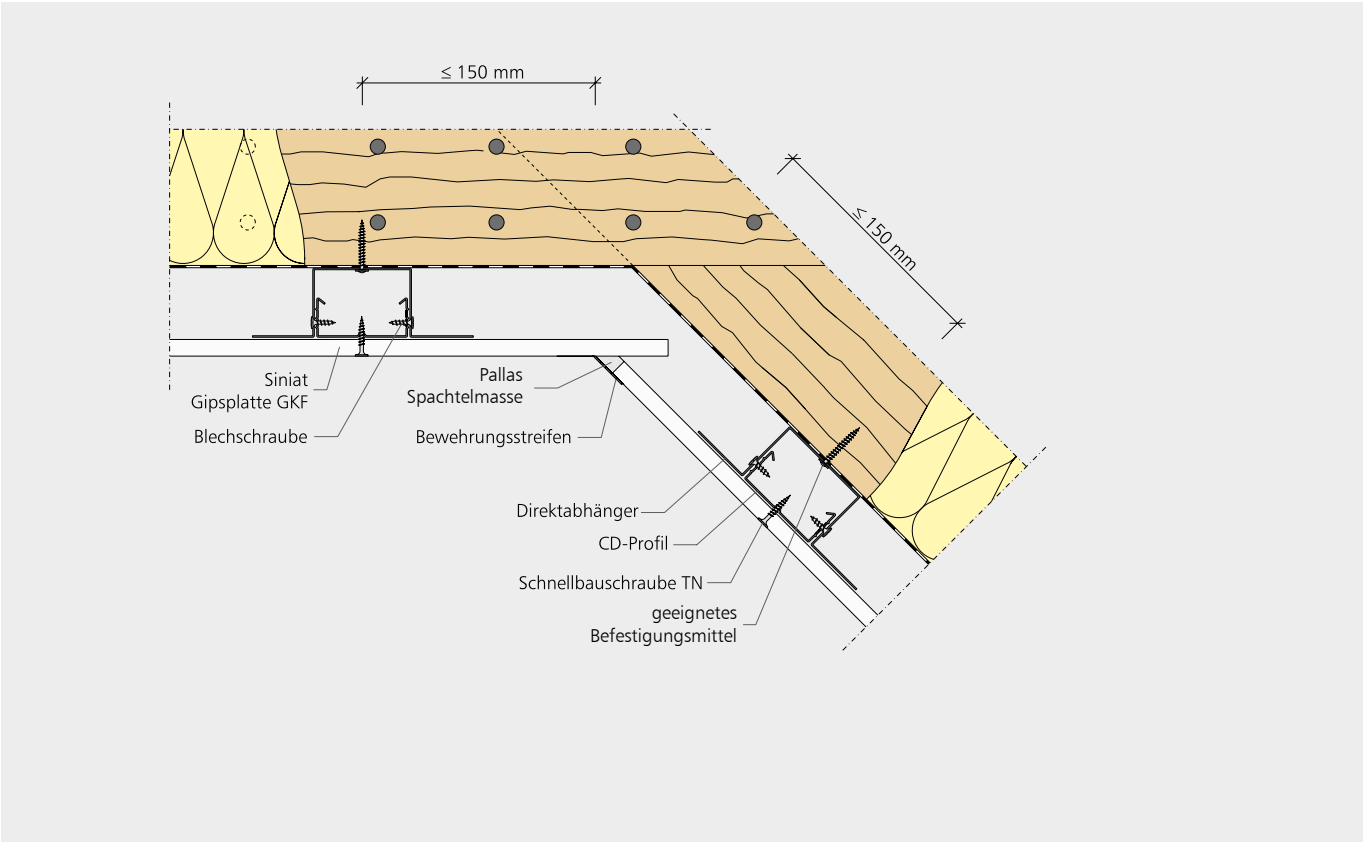


SD62 DB WA05 – Wandanschluss; Montageprofil längs; U-Anschlussprofil

Deckenbekleidungen mit Metallunterkonstruktion

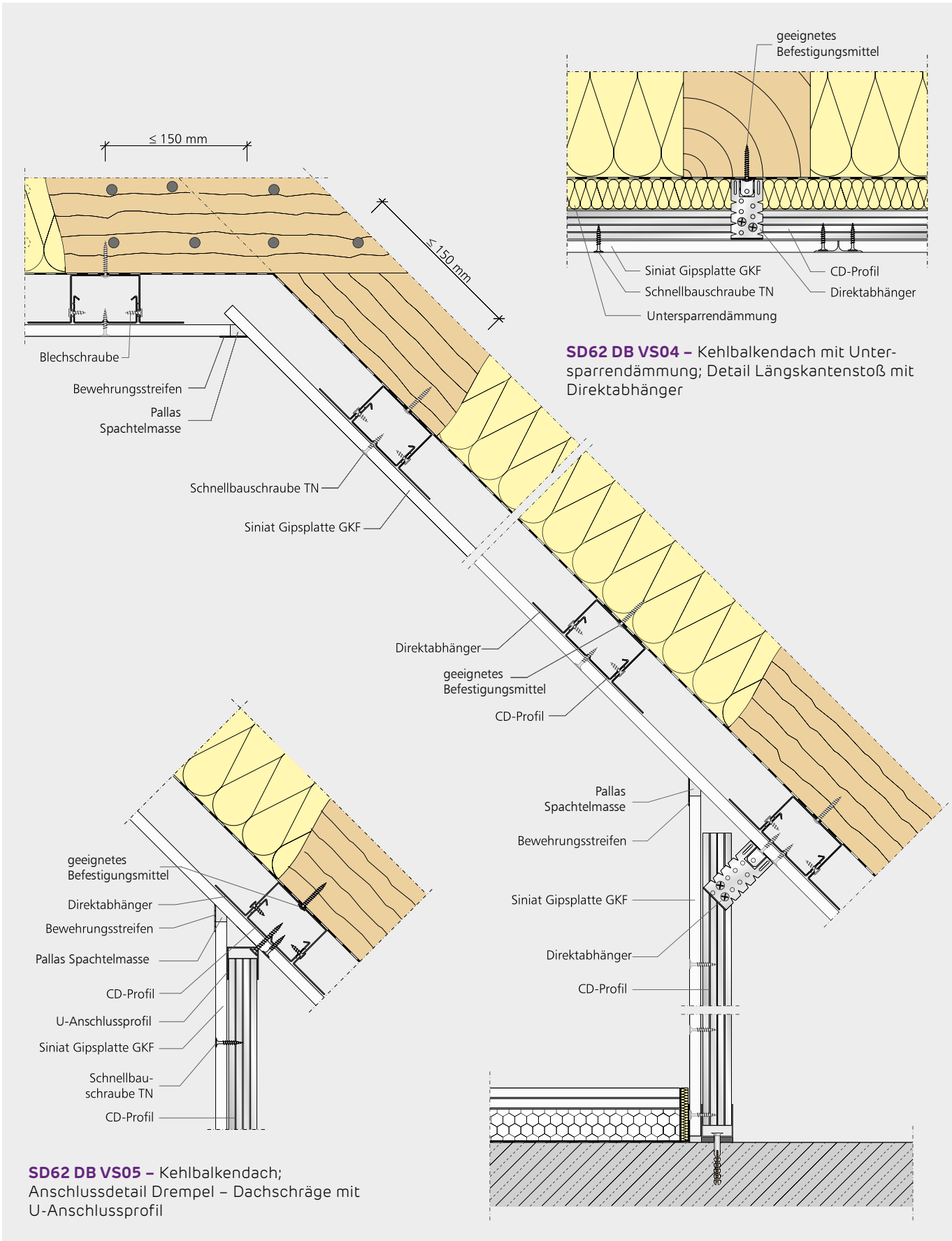


SD62 DB P01 – Kehlbalkendach; CD-Profile mit Direktabhänger



SD62 DB VS03 – Kehlbalkendach; Anschlussdetail Dachschräge / Kehlbalken mit Direktabhänger

Deckenbekleidungen mit Metallunterkonstruktion

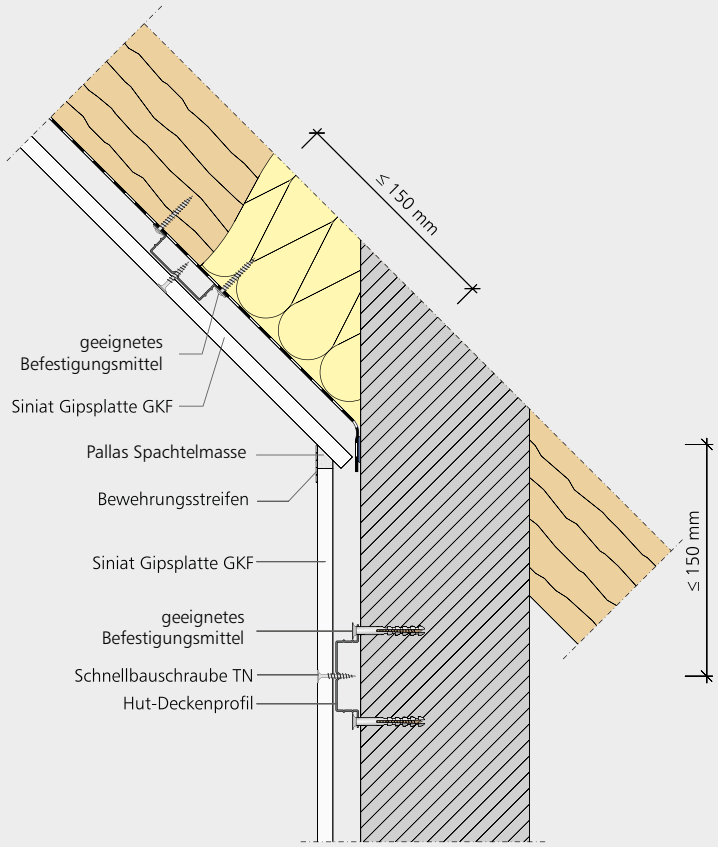


SD62 DB VS04 – Kehlbalkendach mit Untersparrendämmung; Detail Längskantenstoß mit Direktabhänger

SD62 DB VS05 – Kehlbalkendach; Anschlussdetail Drempel – Dachschräge mit U-Anschlussprofil

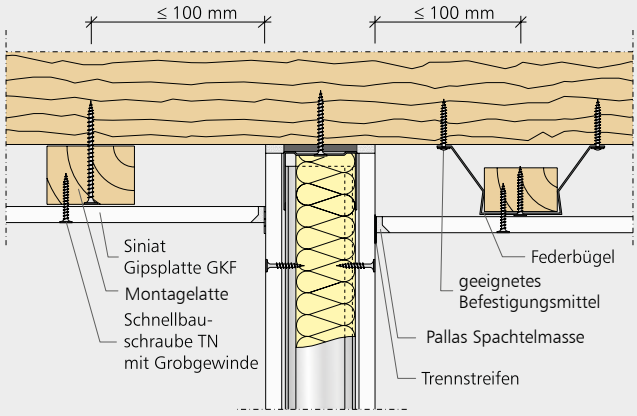
SD62 DB VS01 – Kehlbalkendach; Anschlüsse und Unterkonstruktion; Details Bodenanschluss / Drempel – Drempel / Dachschräge – Dachschräge / Kehlbalken

Deckenbekleidungen mit Metallunterkonstruktion



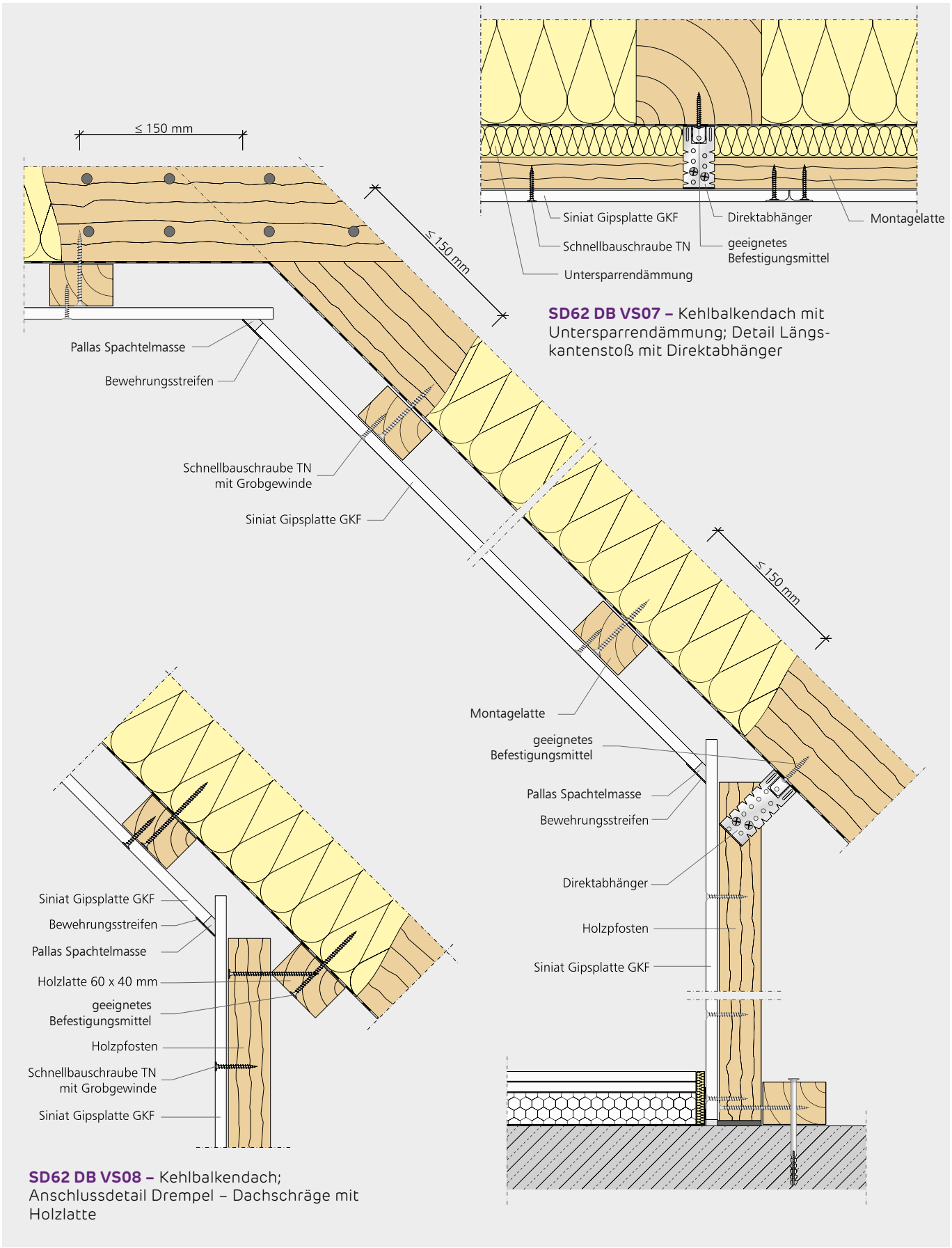
SD62 DB VS06 – Sparrendach; Anschlussdetail Kniestock – Dachschräge mit Hut-Deckenprofil

Deckenbekleidungen mit Holzunterkonstruktion



SD62 DB WA06 – Anschluss an Metallständerwand mit unterbrochener Deckenbekleidung

Deckenbekleidungen mit Holzunterkonstruktion



SD62 DB VS07 – Kehlbalkendach mit Untersparrendämmung; Detail Längskantenstoß mit Direktabhänger

SD62 DB VS08 – Kehlbalkendach; Anschlussdetail Drempel – Dachschräge mit Holzlatte

SD62 DB VS02 – Kehlbalkendach; Anschlüsse und Unterkonstruktion; Details Bodenanschluss / Drempel – Drempel / Dachschräge – Dachschräge / Kehlbalken

DIE RICHTIGE **AUSFÜHRUNG**

Siniat Decken- und Dachsysteme

Decken- und Dachsysteme bestehen nach ÖNORM B 3415 aus folgenden Bauteilen:

- Befestigungsmittel als Verankerungselemente im Bauteil (z. B. Dübel und Schrauben)
- Abhänger (z. B. Noniushänger, Schnellspannabhänger)
- Unterkonstruktionselemente (z. B. CD-Profile)
- Verbindungselemente (z. B. Kreuzverbinder, Niveauverbinder)
- Beplankung
- Befestigungsmittel für die Be plankung etc.(z. B. Schnellbauschrauben TN)

Verankerungselemente

Verankerungselemente verbinden den Abhänger oder die Deckenbekleidung direkt mit dem tragenden Bauteil.

Es dürfen nur geeignete Dübel etc. verwendet werden, z. B. solche, deren Eignung für den Verwendungszweck mittels Europäischer Technischer Bewertung (ETA) nachgewiesen wurde.

Die Anzahl der Verankerungsstellen ist so zu bemessen, dass die zulässige Tragkraft der Verankerungselemente sowie die zulässige Verformung der Unterkonstruktion nicht überschritten werden.

Es ist mindestens eine Verankerung je 1,5 m² Deckenfläche anzuordnen.

Kunststoffdübel sind für Deckenkonstruktionen nicht zulässig.

Eine Verankerung an einbetonierten Holzlatten ist nicht zulässig.

Bei Brandbeanspruchung von oben (aus dem Zwischendeckenbereich) gilt für Dübel: Verankerungstiefe und Zugbelastung sind nach ETA und brandschutztechnischem Nachweis zu wählen.
Für die Verankerung mittels Setzbolzen ist eine ETA oder eine gutachterliche Stellungnahme des Befestigungsmittelherstellers erforderlich.

Die Verankerung an Stahlprofilen erfolgt mit Bügeln oder Schellen aus Flach- bzw. Rundstahl, durch Schweißen, mit Blechschrauben, Bohrschrauben, Hohlnieten oder Setzbolzen. Die Eignung ist nachzuweisen.

Die Verankerung an Holzkonstruktionen erfolgt mittels geeigneter Schrauben, der Nachweis der Verankerung wird gemäß Eurocode 5 (ÖNORM EN 1995-1-1) erbracht.

Abhängesysteme und Verbindungselemente

Abhängesysteme verbinden die Verankerungselemente mit der Unterkonstruktion. Für Abhänger und Verbindungselemente bestehen nach DIN 18168-2 drei Tragfähigkeitsklassen:

- Klasse 1: F_{zul} = 0,15 kN
- Klasse 2: F_{zul} = 0,25 kN
- Klasse 3: F_{zul} = 0,40 kN

Abhänger und ihre Abstände sind so zu wählen, dass die vorhandene Last je Abhänger die jeweilige Tragfähigkeitsklasse nicht übersteigt.

Beispiel:
Gesamtgewicht der Decke / Anzahl der Abhänger = vorhandene Last je Abhänger (gleichmäßige Verteilung auf der Gesamtfläche vorausgesetzt).

Ober- und Unterteil des Noniushängers müssen durch zwei Sicherungssplinte oder eine Noniusklammer miteinander verbunden werden.

Alternativ zu den dargestellten Unterkonstruktionen können auch schallentkoppelte Noniushänger und schallentkoppelte Direktabhänger verwendet werden.

Bei Brandbeanspruchung aus dem Zwischendeckenbereich sind Noniusabhänger der Tragfähigkeitsklasse F_{zul} = 0,40 kN zu wählen.

Ausnahmen regelt ggf. der entsprechender Nachweis.

Für eine zug- und drucksteife Abhängung (maximal 22 kg Drucksteifigkeit für Noniushänger ohne Verstärkung bis 500 mm Abhängehöhe) stehen CD-Noniushänger und Direktabhänger zur Verfügung.

Aufgrund gewisser Systemtoleranzen dürfen nur Verbindungselemente eines Profilanbieters kombiniert werden.

Decken- und Dachsysteme Metallunterkonstruktion

Unterdecken werden in der Regel mit Trag- und Montageprofilen aus verzinktem Stahlblech (C-Deckenprofil CD 60/27) ausgeführt.

Die höhenversetzte Verbindung von Trag- und Montageprofilen erfolgt in der Regel mit Kreuzverbindern oder Ankerwinkeln in zwei Ebenen. Längsverbinder ermöglichen die Verlängerung von CD-Profilen (versetzt anordnen).

Die CD-Unterkonstruktion kann alternativ auch auf einer Ebene (niveaugleich) erstellt werden. Hierbei werden die Montageprofile mittels CD-Sicherheitsquerverbindern bzw. Niveauverbindern oder Universalverbindern rechtwinklig zwischen den Tragprofilen eingehängt.

Die maximale Abhängehöhe (d. h. der maximale Deckenhohlraum) selbstständiger Unterdecken der Feuerwiderstandsklasse EI 30 bzw. EI 90 mit Brandbeanspruchung von oben beträgt 1750 mm. Die Abhängehöhe selbstständiger Unterdecken mit Brandbeanspruchung von unten ist im Wesentlichen durch die Tragfähigkeit und Steifigkeit der Abhängekonstruktion begrenzt.

Zur Direktmontage von Siniat Gipsplatten an Decken und Dächern können z. B. CD-Profile an Direktabhängern, schallentkoppelten Abhängern, Justierschwingbügeln bzw. Schienenläufern oder Hutprofilesowie Federschienen eingesetzt werden. Direktabhänger oder Justierschwingbügel finden bei geringen Abhängehöhen oder beim Ausgleich von Unebenheiten Anwendung.

Decken- und Dachsysteme mit Holzunterkonstruktion

Die verwendeten Hölzer für die Trag- und Montagelattung müssen mindestens der Sortierklasse S 10 nach ÖNORM DIN 4074-1 sowie Festigkeitsklasse C24 nach ÖNORM EN 338 entsprechen. Für die Montagelattung kommen die Abmessungen 48 mm x 24 mm und 50 mm x 30 mm zum Einsatz, die Traglattung weist vorzugsweise die Abmessungen 50 mm x 30 mm, 60 mm x 40 mm oder 40 mm x 60 mm auf. Die Befestigung der Beplankung ist mit grobgewindigen Schnellbauschrauben vorzunehmen.

Die Befestigung der Abhänger / Unterkonstruktion hat an Balken seitlich oder von unten mit Schrauben nach den Vorgaben von Eurocode 5 (ÖNORM EN 1995-1-1) zu erfolgen. Für die Befestigung an Massivdecken ist die Eignung beispielsweise durch eine Europäische Technische Bewertung (ETA) nachzuweisen.

Die Verbindung zwischen Trag- und Montagelattung erfolgt durch Verschraubung an den Kreuzungspunkten.

Die Eindringtiefe von Schrauben in Holzunterkonstruktionen muss generell mindestens dem fünffachen Nenndurchmesser der Schrauben entsprechen, jedoch immer mind. 24 mm betragen. Bei ebenem Untergrund darf auf die Montage einer Traglattung verzichtet werden; Unebenheiten zwischen Balken und Montagelattung werden mit Justierschrauben oder Direktabhängern ausgeglichen.

Der Feuchtegehalt darf höchstens 20 % betragen. Allerdings sollte das Holz bereits bei Auslieferung auf die Baustelle die zukünftige Ausgleichsfeuchte aufweisen (wegen Schrumpfen/Dehnen). Je nach Umgebungsklima stellen sich folgende Ausgleichsfeuchten ein:

- 9 % ± 3 % Holzfeuchte für allseits geschlossene Bauwerke mit Heizung
- 12 % ± 3 % Holzfeuchte für allseits geschlossene Bauwerke ohne Heizung
- 15 % ± 3 % Holzfeuchte für überdeckte, offene Bauwerke
- 18 % ± 6 % Holzfeuchte für allseitig der Witterung ausgesetzte Bauwerke

Der Einbau der Holzunterkonstruktion kann beginnen, wenn das Gebäude wind- und wasserdicht ist. Die relative Luftfeuchte darf max. 70 % und die Temperatur muss mind. 7 °C betragen. Falls aufgrund biologischer oder anderweitiger Einwirkungen Holzschutz erforderlich ist, sind entsprechende Maßnahmen anzuwenden.

Beplankung

Siniat Gipsplatten können in Quer- oder – bei Decken- und Dachsystemen ohne Brandschutz – in Längsrichtung zu den Montageprofilen/-latten angebracht werden:

- Bei einlagiger Beplankung mit versetzten Querstößen, Versatz ≥ 400 mm
- Bei mehrlagiger Verlegung mit versetzten Quer- und Längsstößen, Versatz quer ≥ 250 mm, längs ≥ 400 mm

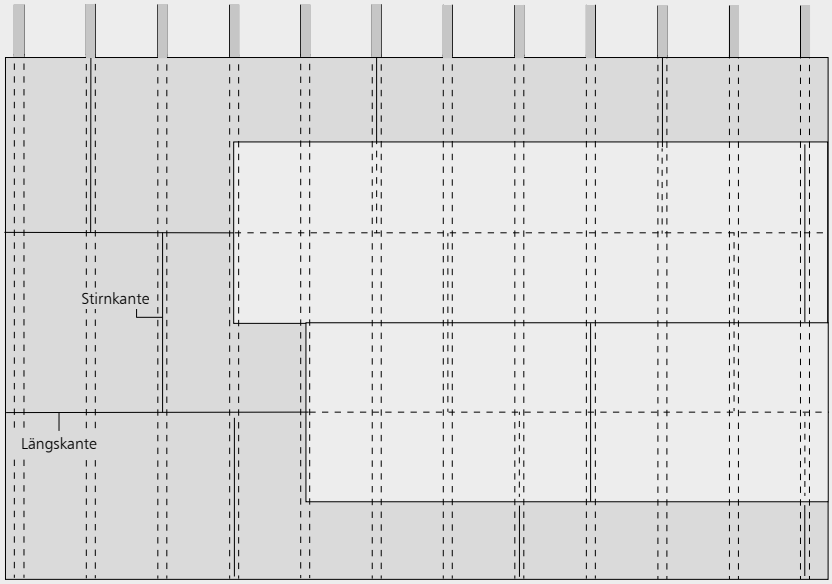
Die Befestigung erfolgt in der Regel mit Schnellbauschrauben. Für Unterdecken und Deckenbekleidungen mit Brandschutznachweis nach einem Klassifizierungsbericht sind die entsprechenden Befestigungsabstände des Nachweises zu berücksichtigen.

Alle Befestigungsmittel sind rechtwinklig zur Plattenebene einzutreiben und nur so tief zu versenken, dass der Karton nicht durchtrennt wird. Die Länge der Befestigungsmittel ist abhängig von der jeweiligen Platten- bzw. Beplankungsdicke und der notwendigen Eindringtiefe in die Unterkonstruktion.

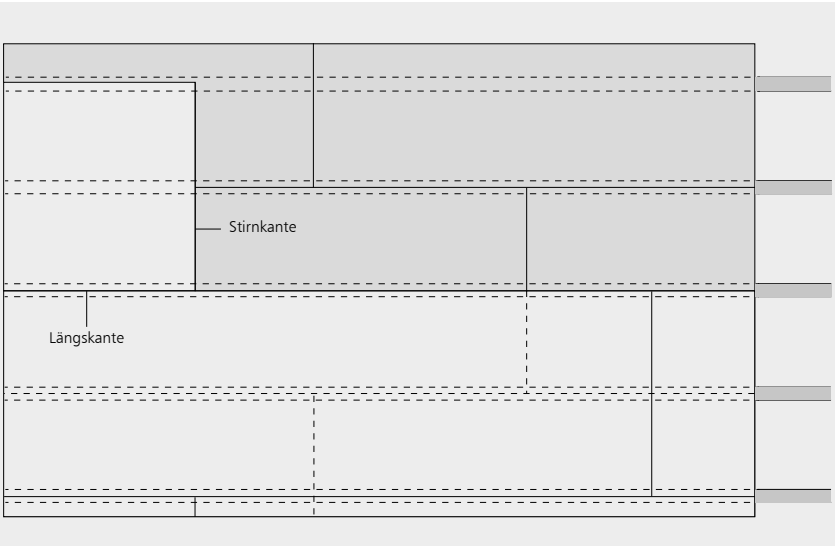
Der maximal zulässige Randabstand der Verschraubung der Gipsplatte in der Unterkonstruktion bis zur angrenzenden Wandkonstruktion beträgt bei Decken- und Dachsystemen mit Brandschutz 50 mm. Bei Decken ohne Brandschutz darf der Randabstand 100 mm betragen.

Schnellbauschrauben müssen die Metallprofile mind. 10 mm durchdringen.

Quer- und Längsbefestigung der Beplankung



Querbefestigung nach ÖNORM B 3415



Längsbefestigung (Decken- und Dachsysteme ohne Brandschutz)

Deckensysteme mit Ballwurfsicherheit

Siniat-Unterdecken mit Beplankung aus 2 x 12,5 mm LaFlamm dB und Metallunterkonstruktion aus höhenversetzten CD-Profilen wurden erfolgreich auf Ballwurfsicherheit geprüft. Die Abstände der Unterkonstruktion sind 1000 mm für Abhänger, 1000 mm für Tragprofile und 400 mm für Montageprofile. Die Schraubenabstände entsprechen jenen auf Seite 59.

Damit ist dieses System nach DIN 18032-3 „ballwurfsicher" und nach ÖNORM EN 13964 „stoßfest" und wurde mit der Klasse 1A bewertet. Brandschutz auf Anfrage.

BEFESTIGUNGS**MITTEL**

Abstände der Befestigungsmittel nach ÖNORM B 3415

BEFESTIGUNGSMITTEL	MAXIMALE ABSTÄNDE AN METALLPROFILEN ODER HOLZLATTEN IN mm	
EINLAGIG BEPLANKT		
Schrauben	≤ 170	
Nägel	≤ 120	
Klammern	≤ 80	
MEHRLAGIG BEPLANKT	**1. LAGE**	**2. LAGE**
Schrauben	≤ 510	≤ 170
Nägel	≤ 360	≤ 120
Klammern	≤ 240	≤ 80

Hinweis: Bei mehrlagigen Beplankungen ist die 2. Lage innerhalb von 24 Stunden zu montieren. Bei 3 Lagen gelten die Werte der „2. Lage" (laut Tabelle) für die 3. Lage und jene der „1. Lage" (laut Tabelle) für die 1. und 2. Lage.

Eindringtiefe von Befestigungsmitteln nach ÖNORM B 3415 in Holzunterkonstruktionen

BEFESTIGUNGSMITTEL	MINDESTEINDRINGTIEFE s
Schnellbauschrauben	≥ 5 d_N
Klammern	≥ 15 d_N
Nägel mit glattem Schaft	≥ 12 d_N
Nägel mit gerilltem Schaft	≥ 8 d_N

d_N = Nenndurchmesser bei Schnellbauschrauben, Drahtdurchmesser bei Klammern und Schaftdurchmesser bei Nägeln

Bekleidungsdicken / Schraubenabmessungen

SINIAT GIPSPLATTEN BEPLANKUNGSDICKEN mm	MINDESTABMESSUNGEN DER SCHNELLBAUSCHRAUBEN mm
12,5	3,9 x 25
15	3,9 x 35 [1]
18	3,9 x 35
20	3,9 x 35
25	3,9 x 45 [2]
30 (15 + 15)	3,9 x 45
33 (15 + 18)	3,9 x 45
40 (20 + 20 oder 15 + 25)	3,9 x 55
43 (18 + 25)	3,9 x 55

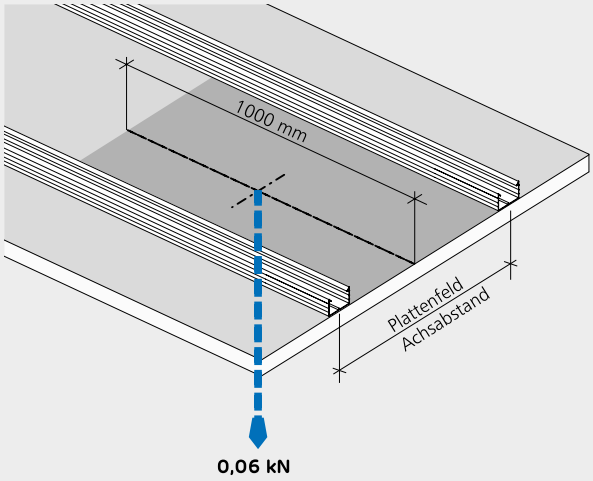
Hinweise: Diese Mindestabmessungen gelten für Metallunterkonstruktionen. Für Holzunterkonstruktionen sind die Mindesteindringtiefen der Tabelle auf der nebenstehenden Tabelle zu beachten.
Der Schraubendurchmesser darf auf 3,5 mm reduziert werden.
[1] Bei Verwendung von LaFlamm darf die Schraubenlänge auf 25 mm reduziert werden.
[2] Bei Verwendung von LaMassiv darf die Schraubenlänge auf 35 mm reduziert werden.

ZUSATZ**LASTEN**

Zusatzlasten an Siniat Unterdecken und Deckenbekleidungen ohne Brandschutz

Einbau- und Anbauteile bis 3 kg Einzellast (wie Leuchten) dürfen an Siniat Unterdecken und Deckenbekleidungen ohne Brandschutzanforderungen an jeder Stelle der geschlossenen Gipsplattendecke montiert werden. Hierbei sind geeignete Hohlraumdübel zu verwenden. Die Summe von Einzellasten darf einen Wert von 0,06 kN je Plattenfeld und Meter nicht überschreiten.

Einzellasten über 3 kg sind direkt in die Unterkonstruktion zu befestigen.



Hinweis: Unterkonstruktionsabstände auf höhere Belastung ausrichten.

Sichtdecke unter Unterdecke oder Deckenbekleidung mit Brandschutz

Unterhalb von brandschutztechnisch notwendigen Siniat Unterdecken und Deckenbekleidungen dürfen Unterdecken, z. B. Sicht- oder Akustikdecken, mit einem zusätzlichen Gesamtgewicht von ≤ 15 kg/m² befestigt werden.

Diese Zusatzlast von ≤ 15 kg/m² der Sicht- oder Akustikdecke muss bereits bei der Unterkonstruktion der Siniat Unterdecke bzw. Deckenbekleidung berücksichtigt werden.

Siniat Unterdecken und Deckenbekleidungen mit zusätzlicher Unterdecke sind drucksteif abzuhängen oder direkt zu befestigen. Abhänger und Verbindungselemente der Unterdecken und Deckenbekleidungen müssen der Tragfähigkeitsklasse F_{zul} = 0,40 kN entsprechen.

Die Unterkonstruktionsabstände der Siniat Unterdecken und Deckenbekleidungen sind gemäß nebenstehender Tabelle zu reduzieren. Die Verankerung der zusätzlichen Sichtdecke erfolgt immer an Montageprofilen der Siniat Unterdecke bzw. Deckenbekleidung:

- bei Beplankungsdicken bis 33 mm
  Schnellbauschraube FN mind. 4,3 x 50 mm
- bei Beplankungsdicken > 33 bis 45 mm
  Schnellbauschraube FN mind. 4,3 x 64 mm

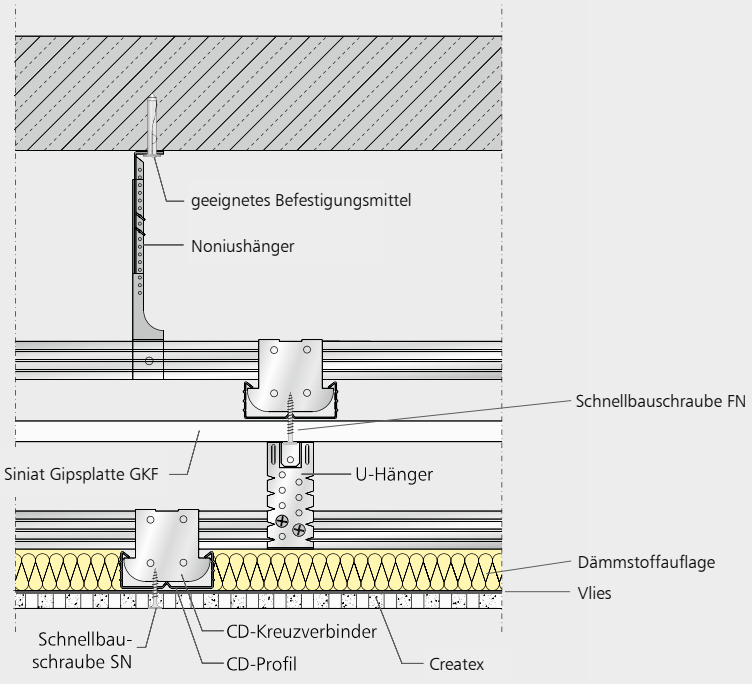
Für Siniat Unterdecken und Deckenbekleidungen ohne Brandschutz gelten dieselben Anforderungen.

Unterkonstruktionsabstände von Siniat Unterdecken / Deckenbekleidungen mit zusätzlicher Sichtdecke oder Akustikdecke ≤ 15 kg/m²

ZULÄSSIGE ABSTÄNDE			BEPLANKUNGSDICKE	FEUERWIDERSTANDSFÄHIGKEIT
ABHÄNGER-/BEFESTIGUNGS-ABSTAND mm	TRAGPROFIL mm	MONTAGEPROFIL mm	mm	
600	750	400	2 x 12,5 LaFlamm dB	30 min
			2 x 12,5 LaPlura	
600	750	400	2 x 15 LaFlamm	60 min
			2 x 15 LaPlura	
550	700	400	2 x 20 LaMassiv	90 min
			2 x 20 LaMassiv (+ 80 Dämmstoff)	
			25 LaMassiv + 18 LaFlamm	
			25 LaMassiv + 18 LaPlura	
			3 x 15 LaFlamm	
550	650	400	3 x 15 LaPlura	90 min

Hinweise: Individuelle statische Vordimensionierung auf Anfrage. Zulässige Abstände gelten für Siniat-Profile, für Profile anderer Hersteller sind aufgrund anderer Querschnittskennwerte ggf. niedrigere Abstände heranzuziehen. Abstände für Systeme ohne Brandschutz siehe SD50 auf den Seiten 12-13 bzw. SD60 auf den Seiten 46-47.

Decke unter Decke, Akustikdecke unter Brandschutzunterdecke



SD51 UD SD01 – Brandschutzunterdecke mit schallabsorbierender Createx-Akustikdecke

SICHERER BRANDSCHUTZ MIT SINIAT **DECKEN- UND DACHSYSTEMEN**

Allgemeine Hinweise

Selbstständige Unterdecken und Deckenbekleidungen sind Montagedecken, die eigenständig den brandschutztechnischen Abschluss eines Raumes bilden. Bei Brandbeanspruchung von unten bleibt die Feuerwiderstandsdauer der Rohdecke dabei unberücksichtigt. Selbstständige Unterdecken und Deckenbekleidungen kommen also dort zum Einsatz, wo die darüber liegende, tragende Decken- bzw. Dachkonstruktion brandschutztechnisch nicht berücksichtigt werden kann. Installationen bzw. Tragwerke werden dadurch oberhalb geschützt.

Rohdecken sind tragende Konstruktionen, z. B. Betondecken, Holzbalkendecken oder Stahlkonstruktionen.

Bei Brandschutzanforderungen aus dem Zwischendeckenbereich funktioniert die Konstruktion nur dann, wenn die tragende Rohdecke mindestens die gleiche Feuerwiderstandsdauer wie die klassifizierte selbstständige Decke aufweist. Gegebenenfalls muss die Rohdecke entsprechend brandschutztechnisch ertüchtigt werden.

Anschlüsse

Siniat Unterdecken und Deckenbekleidungen dürfen an tragende und nichttragende raumabschließende Trennwände aus Mauerwerk oder in Metallständerbauweise angeschlossen werden.

Der Anschluss ist jedenfalls möglich an:

- Wände aus Mauerziegeln nach ÖNORM B 3200 bzw. ÖNORM EN 771-1
- Wände aus Beton bzw. Stahlbeton nach ÖNORM B 4710
- Wände in Metallständerbauweise mit ETA nach EAD, z. B. ETA-17/0319 für Siniat Trennwände nach EAD 210005-00-0505

Angrenzende Bauteile müssen mindestens der gleichen Feuerwiderstandsklasse wie die klassifizierte Siniat Decke angehören.

Anschlüsse von nichttragenden Trennwänden unter Siniat Unterdecken und Deckenbekleidungen sind möglich, wenn:

- Anschlüsse von Massivwänden fest oder gleitend ausgeführt sind,
- Anschlüsse von Metallständerwänden gemäß ÖNORM B 3415 bzw. nach entsprechendem Nachweis ausgeführt sind,
- der Befestigungsabstand ≤ 500 mm beträgt,
- die Befestigung an den Montageprofilen mit Schnellbauschrauben FN, Durchmesser ≤ 6,5 mm, Durchdringung Montageprofil ≥ 15 mm, erfolgt,
- diagonale Verstrebungen der Unterdeckenkonstruktion in den Wandachsen zug- und druckfest angeordnet sind.

Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind in allen Beplankungslagen dicht anzuspachteln.

Für den Anschluss an brandschutztechnisch klassifizierte Metallständerwände muss die Unterdecke oder Deckenbekleidung mindestens den gleichen Feuerwiderstand aufweisen.

Bei Brandbeanspruchung aus dem Zwischendeckenbereich sind die Anschlüsse der nichttragenden Metallständerwände gleitend herzustellen.

Das lichte Maß zwischen der Unterkante von Installationsleitungen und der Oberkante der abgehängten Decke beträgt ≥ 50 mm. Dämmstoffauflagen sind mitzuberücksichtigen.

Einbauten

Revisionsklappen

- Die maximalen Einbaumaße für Revisionsklappen sind den jeweiligen Nachweisen der Revisionsklappenhersteller zu entnehmen.

Einbauleuchten

- Einbauelemente wie Deckeneinbauleuchten, Lautsprecher etc. sind in der jeweiligen Beplankungsdicke der Decke einzuhausen.
- Maximale Gewichte und Abmes-sungen von Einbauleuchten auf Anfrage.

Dämmstoffe

Brandschutztechnisch notwendige Dämmstoffe müssen vollflächig aufgelegt sein und die Trag- und Montageprofile in der erforderlichen Dämmstoffdicke abdecken.

Bei einer zweilagigen Anordnung der Dämmstoffplatten müssen die Lagen fugenversetzt angeordnet werden.

Die Temperaturentwicklung von Einbauleuchten ist zu berücksichtigen, ggf. ist eine Hinterlüftung vorzusehen.

Brandschutztechnisch nicht notwendige Dämmstoffe sind, unter Berücksichtigung der Gesamtflächenlast und der daraus resultierenden flächenbezogenen Last, zulässig. Der entsprechende Nachweis ist zu beachten.

Dampfsperr- und Dampfbremsfolien bis zu einer Dicke von 0,5 mm beeinflussen die Feuerwiderstandsdauer nicht.

Achtung: Die Klassifizierung des Brandverhaltens Klasse A1 von Dämmstoffen nach ÖNORM EN 13501-1 entspricht nicht der Klassifizierung nach ÖNORM B 3800-1 oder deutscher Normung. Dämmstoffe nach ÖNORM EN 13501-1 können auch Schmelzpunkte < 1000 °C aufweisen.

SCHALLSCHUTZ MIT SINIAT **DECKEN- UND DACHSYSTEMEN**

Allgemeine Hinweise

Die Anforderungen an den Schallschutz sind in der OIB-Richtlinie 5 „Schallschutz" definiert.

Es ist empfehlenswert, dass Planende, Architekten und Architektinnen sowie Bauherren und Bauherrinnen bereits im Vorfeld die Anforderungen an den Schallschutz besprechen und vereinbaren. Empfehlenswert ist es hierbei, sich an den anerkannten Regeln der Technik zu orientieren und die Normung, z. B. ÖNORM B 8115, sowie Fachpublikationen zu berücksichtigen.

Begriffe zum Schallschutz

Luftschalldämmung

Das **bewertete Schalldämm-Maß R_w** beschreibt die Schalldämmung der Decke in Verbindung mit der Rohdecke ohne Berücksichtigung von flankierenden Bauteilen. Es ist der Rechenwert der Deckenkonstruktion und dient als Grundlage weiterer Berechnungen.

Das **Schalldämm-Maß $R_{L,w}$** ist der Rechenwert der flankierenden Bauteile. Das bewertete Schall-Längsdämm-Maß dient als Grundlage weiterer Berechnungen.

Das **Schalldämm-Maß R'_w** bezieht sich auf die gesamte Decke in eingebautem Zustand inklusive der Unterdeckenkonstruktion und wird durch eine Messung auf der Baustelle ermittelt. Ist dieses Schalldämm-Maß ausgeschrieben, müssen alle flankierenden Bauteile sowie alle Einbauten zur genaueren Bestimmung der erforderlichen Konstruktion bekannt sein. Der gemessene Wert ist im Wesentlichen durch die Rohdecke bestimmt.

Die **Verbesserung des bewerteten Schalldämm-Maßes** wird durch ΔR_w beschrieben.

Schallschutzanforderungen von Außenbauteilen nach OIB-Richtlinie 5 sind als R'_w beschrieben und gelten für Schallschutz zwischen Räumen unter Einbeziehung aller an der Schallübertragung beteiligten Bauteile und Nebenwege. Sie gelten nicht für die Schalldämmung der trennenden Bauteile allein.

Trittschalldämmung

Der **bewertete Norm-Trittschallpegel $L_{n,w}$** beschreibt die Trittschalldämmung der Decke, in Verbindung mit der Rohdecke ohne Berücksichtigung von flankierenden Bauteilen. Für eine gute Trittschalldämmung sind niedrige $L_{n,w}$-Werte anzustreben.

Der **bewertete Norm-Trittschallpegel $L'_{n,w}$** bezieht sich auf das gesamte Bauteil mit Flankenübertragung.

Der **bewertete Norm-Trittschallpegel $L_{n,w,R}$** beschreibt die Trittschalldämmung der Decke in Verbindung mit der Rohdecke ohne Berücksichtigung von flankierenden Bauteilen.

Die **bewertete Trittschallminderung ΔL_w** beschreibt die Verbesserung des bewerten Norm-Trittschallpegels aufgrund der Ertüchtigung durch zusätzliche Trockenunterbodensysteme und / oder Unterdecken.

Bei Trittschallanregung erfolgt die Körperschallübertragung auch über die flankierenden Bauteile. Andere Nebenwege, wie Undichtigkeiten bei Durchdringungen oder Lüftungsanlagen, sind bei der Planung gesondert zu berücksichtigen.

Wichtige Verarbeitungshinweise

Für hochwertige Schallschutz-Lösungen sind entkoppelte Systeme, z. B. Schwingungsabhänger oder freigespannte Unterdecken, einzusetzen.

Bei brandschutzklassifizierten Decken ist die Eignung der entkoppelten Abhänger zu prüfen.

Bei Schallschutzanforderungen sind die Fugen in allen Beplankungslagen und die Anschlüsse aller angrenzenden Bauteile mit Pallas Spachtelmasse in Beplankungsdicke dicht zu schließen.

Weitere Hinweise zu unseren Akustikdecken finden Sie in der technischen Broschüre SL144:

Weitere Hinweise zu unseren Deckensystemen mit **Cemen**tex finden Sie in der technischen Broschüre SDZ50:

Weitere Hinweise zu unseren Außendeckensystemen mit Cementex und LaHydro finden Sie in der technischen Broschüre SDA58 (demnächst verfügbar).

NOCH FRAGEN?

Finden Sie Ihren richtigen Ansprechpartner
unter **www.siniat.at/de-at/kontakt/**

Benötigen Sie Formteile?

Vertrieb Designprodukte / Formteilservice

Mo. bis Do. 8.00 – 17.00 Uhr
Fr. 8.00 – 14.00 Uhr

T +49 2102 493-344
E formteilservice@siniat.com

ETEX BUILDING PERFORMANCE GMBH
St.-Peter-Straße 25
4021 Linz
T +43 (0) 732 6912 0
E info.at@etexgroup.com

www.siniat.at

www.facebook.com/SiniatTrockenbau
www.youtube.com/SiniatTrockenbau
www.instagram.com/Trockenbauguide

Die Inhalte und Angaben dieser Broschüre wurden nach bestem Wissen erarbeitet und entsprechen dem aktuellen Stand der Entwicklung; technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils gültige Fassung (Stand: Monat Jahr). Die ausgewiesenen Eigenschaften der Siniat Systeme basieren auf dem Einsatz der in dieser Broschüre empfohlenen Produkte und Komponenten. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte. Abweichende Gegebenheiten und Einzelfälle sind nicht berücksichtigt, so dass eine Gewährleistung und Haftung nicht übernommen wird.

Stand: Juli 2022

S-107/1.000/07.2022

inspiring ways of living